



Deutsch

English

Français

Italiano

BEDIENUNGSANLEITUNG WASCHMASCHINE



Bitte lesen Sie dieses Handbuch vor dem Gebrauch Ihrer Waschmaschine aufmerksam durch und bewahren Sie es zum späteren Nachschlagen auf.

FB 4/2 B8/96 Q/T D(N)(W)(A)(0~9)(H)

MFL69187614
ver. 17072015.01

www.lg.com

P roduktmerkmale



■ Knitterschutz

Durch die wechselnde Rotation der Trommel werden Falten in der Wäsche vermindert.



■ Eingebaute Heizung

Die eingebaute Heizung erhitzt automatisch das Wasser auf die für den jeweiligen Zyklus optimale Temperatur.



■ Günstigeres Waschen dank intelligentem Waschsystem

Unser intelligentes Waschsystem erfasst die Zuladung sowie die Wassertemperatur und entscheidet über die optimale Wassermenge und Waschzeit, um Energie- und Wasserverbrauch auf ein Minimum zu beschränken.



■ Kindersicherung

Mit der Kindersicherung soll verhindert werden dass Kinder bei laufendem Betrieb durch das Drücken einer Taste den Programmablauf ändern.



■ Geräusch- und Vibrationsminimierung

Durch Erfassung von Zuladung und Gewichtsverteilung kann das System die Last gleichmäßig verteilen, um Schleudergeräusche zu minimieren.



■ Direktantriebssystem

Der wegweisende Gleichstrommotor dreht die Trommel direkt, also ohne Riemen und Riemenscheiben.



■ 6 unterschiedliche Trommelbewegungen

Die Waschmaschine verfügt, je nach gewähltem Waschprogramm, über unterschiedliche Trommelbewegungen bzw. einer Abfolge unterschiedlicher Trommelbewegungen.

In Kombination mit der kontrollierten Umdrehungszahl und der Fähigkeit der Waschmaschine rechts oder links herum zu drehen, wurde die Waschleistung deutlich verbessert. So erhalten Sie jederzeit perfekte Waschergebnisse.



■ Aut. Betriebsfortsetzung

Falls die Waschmaschine durch einen Stromausfall abgeschaltet wurde, setzt sie nach Wiederherstellung der Stromversorgung den Waschvorgang ab der Position fort, in der sie abgeschaltet wurde.

I nhalt

Warnhinweise	3
Technische Daten	7
Aufstellanweisung	8
Vorbereitung zum Waschen	13
Zugabe von Waschmittel	14
Waschprogramme	17
Bedienung	18
Pflege und Wartung	25
Fehlersuche	29
Garantiebedingungen	33

Wichtige Sicherheitshinweise

LESEN SIE ALLE ANLEITUNGEN UND BESCHREIBUNGEN VOLLSTÄNDIG UND AUFMERKSAM DURCH.

Deutsch

WARNUNG

Aus Sicherheitsgründen sollten die Hinweise in dieser Bedienungsanleitung befolgt werden, um die Gefahr von Bränden, Explosionen und Stromschlägen zu verringern und um die Gefahr von Sachschäden, Verletzungen oder Tod zu vermeiden.

Ihre Sicherheit und die Sicherheit anderer Personen ist oberstes Gebot.

In dieser Bedienungsanleitung sowie auf der Maschine selbst befinden sich zahlreiche wichtige Sicherheitshinweise. Diese Sicherheitshinweise müssen stets gelesen und beachtet werden.

-  Dieses Symbol weist auf einen Sicherheitshinweis hin.
 -  Dieses Symbol weist auf eine mögliche Lebensgefahr oder die Gefahr schwerer Verletzungen hin.
- Der Sicherheitshinweis selbst steht neben dem Warnsymbol, zusammen mit dem Begriff GEFAHR, WARNUNG oder VORSICHTSMAßNAHMEN.

Diese Begriffe haben folgende Bedeutung:

GEFAHR

Bei Missachtung der Hinweise besteht äußerste Lebensgefahr oder die Gefahr schwerster Verletzungen.

WARNUNG

Bei Missachtung der Hinweise besteht Lebensgefahr oder die Gefahr schwerer Verletzungen.

VORSICHTSMAßNAHMEN

Bei Missachtung der Hinweise besteht die Gefahr von Verletzungen oder Schäden am Gerät.

Jeder Sicherheitshinweis enthält den jeweiligen Gefahrenhinweis, einen Hinweis zur Vermeidung von Verletzungen sowie die Folgen bei Missachtung der Hinweise.

Wichtige Sicherheitshinweise

■ Allgemeine Sicherheitshinweise

WARNUNG

Um die Gefahr von Bränden, Stromschlägen oder Verletzungen bei der Bedienung der Waschmaschine zu vermeiden, beachten Sie bitte die folgenden Sicherheitshinweise:

- **Das Gerät vor der Montage auf äußerliche Beschädigungen prüfen. Bei Beschädigungen das Gerät nicht aufstellen.**
- **Die Waschmaschine nicht ungeschützt im Freien aufbewahren oder aufstellen.**
- **Die Bedienelemente dürfen nicht unsachgemäß bedient werden.**
- **Teile der Waschmaschine niemals selbst reparieren, austauschen oder warten, es sei denn dies wird in der Anleitung zu Wartungsarbeiten oder Reparaturen durch den Benutzer ausdrücklich empfohlen, sofern Sie die Anleitungen verstehen und über die Kenntnisse zur Durchführung solcher Arbeiten verfügen.**
- **Im Bereich unterhalb und neben den Geräten dürfen sich keine brennbaren Stoffe befinden, wie zum Beispiel Flusen, Papier, Fusseln oder Chemikalien.**
- **Kinder und unsichere Personen sollten bei der Bedienung des Gerätes beaufsichtigt werden. Kinder sollten nicht auf, mit oder in dieser und anderen Maschinen spielen.**
- **Kleintiere vom Gerät fernhalten.**
- **Die Tür niemals geöffnet lassen.**
Eine offen stehende Tür könnte Kinder dazu verleiten, in die Waschmaschine zu kriechen.
- **Greifen Sie niemals in die laufende Waschmaschine. Warten Sie mit dem Öffnen der Ladeklappe, bis die Maschine vollständig angehalten wurde.**
- Der Waschvorgang kann die Feuerfestigkeit von Kleidungsstücken vermindern.
Um dies zu vermeiden, beachten Sie die Pflegeanleitungen des Herstellers.
- **Wäschestücke, die zuvor mit brennbaren oder explosiven Stoffen (z.B.: Wachs, Öl, Farbe, Benzin, Kaltreiniger, chemische Reiniger, Kerosin, usw.) gereinigt, gewaschen, eingetaucht oder besprüht wurden, dürfen nicht gewaschen werden. Es besteht Brand- und Explosionsgefahr.**
Nach dem Waschgang können Ölrückstände in der Trommel zurückbleiben, die sich während des Betriebs entzünden könnten.
- **Die Waschmaschine nicht zuschlagen oder eine gesperrte Tür gewaltsam öffnen.** Ansonsten besteht die Gefahr von Schäden an der Waschmaschine.
- **Beim Betrieb mit hoher Temperatur kann die Glastür sehr heiß werden. Die Tür niemals berühren.**

Wichtige Sicherheitshinweise

■ Allgemeine Sicherheitshinweise

⚠️ WARNUNG

Um die Gefahr von Bränden, Stromschlägen oder Verletzungen bei der Bedienung der Waschmaschine zu vermeiden, beachten Sie bitte die folgenden Sicherheitshinweise:

- **Um die Gefahr von Stromschlägen zu vermeiden, die Waschmaschine vor der Wartung und Reinigung von der Stromversorgung trennen oder über die Haussicherung abschalten.**
- **Das Netzkabel zum Abziehen niemals am Kabel selbst festhalten.**
Ansonsten könnte das Netzkabel beschädigt werden.
- **Ein defektes, fehlerhaftes, teilweise auseinandergenommenes Gerät oder ein Gerät mit fehlenden oder defekten Teilen, Netzkabel oder Stecker niemals betreiben.**
- **Vor der Entsorgung der alten Maschine den Netzstecker ziehen. Der Stecker sollte anschließend unbrauchbar gemacht werden. Schneiden Sie das Kabel direkt am Gerät ab, um einen Missbrauch zu verhindern.**
- **Falls das Gerät unter Wasser stand, verständigen Sie bitte den Kundendienst.** Es besteht Brand- und Stromschlaggefahr.
- **Verwenden Sie für den Wasseranschluss am Gerät ausschließlich neuwertige Schläuche. Verwenden Sie keine gebrauchten Schläuche.**

- **Um die Gefahr von Verletzungen zu verringern, beachten Sie sämtliche empfohlenen Sicherheitsvorkehrungen und tragen Sie lange Arbeitshandschuhe sowie eine Schutzbrille.**

Bei Missachtung der Sicherheitshinweise in dieser Bedienungsanleitung besteht die Gefahr von Lebens- und Verletzungsgefahr sowie von Sachschäden.

- **Die geöffnete Tür nicht gewaltsam herunterdrücken.**
Ansonsten könnte die Waschmaschine kippen.
- **Nur das neue, mitgelieferte Schlauch-Set sollte für den Wasseranschluss verwendet werden. Bitte verwenden Sie keine alten Schläuche wieder.**
- Falls das Netzkabel beschädigt ist, muss es durch den Kundendienst bzw. Fachmann ersetzt werden, um Gefahren zu vermeiden.
- Dieses Gerät darf nicht ohne Aufsicht von Kindern oder Personen mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten bedient werden, oder von denen die eine unzureichende Erfahrung oder keine Kenntnisse zur Einweisung hinsichtlich der Bedienung erhalten haben.
- Kinder sollten unter Aufsicht stehen um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.

Wichtige Sicherheitshinweise

■ Allgemeine Sicherheitshinweise

WARNUNG

Um die Gefahr von Bränden, Stromschlägen oder Verletzungen bei der Bedienung der Waschmaschine zu vermeiden, beachten Sie bitte die folgenden Sicherheitshinweise:

Für die Nutzung in Europa:

- Dieses Gerät darf von Kindern ab 8 Jahren, sowie von Personen mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder denen mit mangelnder Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie eine angemessene Aufsicht oder eine ausführliche Einleitung erhalten haben, die zu einer sicheren Benutzung des Geräts und den damit verbundenen Gefahren führt. Kinder dürfen nicht mit diesem Gerät spielen.
- Die Reinigung und Wartung sollte nicht von Kindern ohne Aufsicht durchgeführt werden.
- **Kinder unter 3 Jahren sollten von dem Gerät vergehalten werden, es sei denn sie stehen unter ständiger Aufsicht.**

■ Diese Hinweise aufbewahren

ERDUNGSANLEITUNGEN

Dieses Gerät muss geerdet werden. Im Falle einer Fehlfunktion oder eines Ausfalls verringert eine Erdung die Gefahr von Stromschlägen, indem für den elektrischen Strom eine Leitung mit dem geringsten Widerstand bereitgestellt wird. Dieses Gerät besitzt ein Stromkabel mit einem Erdleiter. Der Stecker muss an eine geeignete Steckdose angeschlossen werden, die gemäß allen örtlichen Bestimmungen und Verordnungen montiert und geerdet ist.

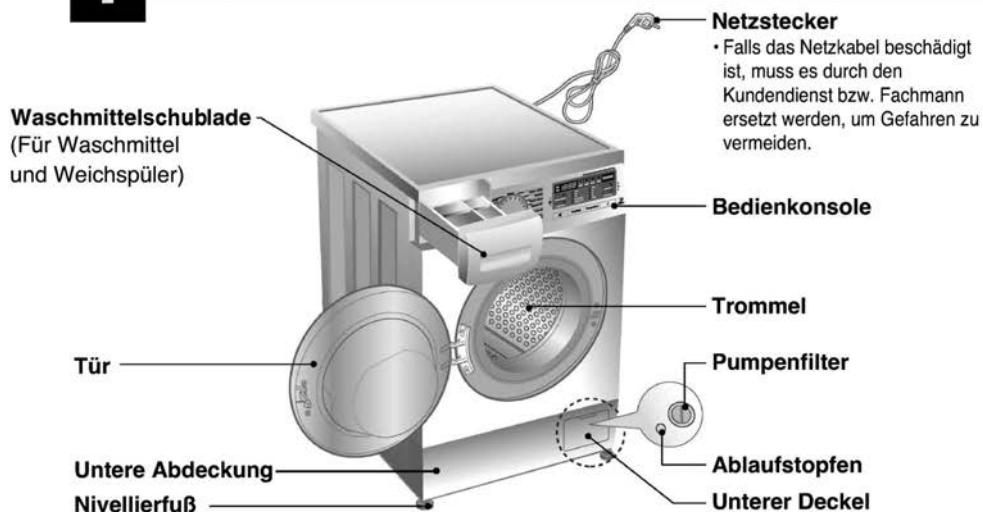
- Keinen Adapter verwenden. Ansonsten wird keine Erdung gewährleistet.
- Falls keine geeignete Steckdose vorhanden ist, wenden Sie sich an einen Elektriker.

WARNUNG

Bei unsachgemäßem Anschluss der Erdungsleitung besteht die Gefahr von Stromschlägen. Um sicherzustellen, ob das Gerät ordnungsgemäß geerdet ist, ziehen Sie einen qualifizierten Elektriker oder Servicetechniker zu Rate.

Den mit dem Gerät gelieferten Stecker niemals verändern - falls der Stecker nicht in die Steckdose passt, lassen Sie die Steckdose von einem qualifizierten Elektriker austauschen.

Technische Daten



- Bezeichnung : Frontlader-Waschmaschine
- Stromversorgung : 220-240V~, 50/60Hz
- Abmessungen : 600mm(B) x 550mm(T) x 850mm(H)
- Gewicht : 60 kg
- Max. Leistungsaufnahme : 2100 W
- Max. Zuladung : 0.45W(ausgeschaltet, eingeschaltet)
- : 7 kg FB 4/2 B8/96 QD(N)(W)(A)(0~9)(H)
 - : 8 kg FB 4/2 B8/96 TD(N)(W)(A)(0~9)(H)
- Zulässiger Wasserdruck : 100-1000 kPa (1.0-10 kgf/cm²)

* Das Recht zu Änderungen an Daten und Design ohne Vorankündigung bleibt vorbehalten.

■ Zubehör



Zulaufschlauch (1Stk.)



Schraubenschlüssel

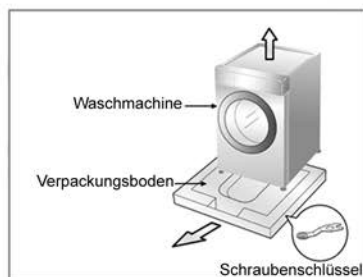
Aufstellanweisung

In Ländern, in denen es Gebiete gibt, wo eine Verseuchung durch Kakerlaken oder anderes Ungeziefer möglich ist, sollte besonders darauf geachtet werden, dass das Gerät und der Aufstellort stets in sauberem Zustand gehalten werden. Schäden, die möglicherweise durch Kakerlaken oder sonstiges Ungeziefer verursacht werden, fallen nicht unter die Gerätegarantie.

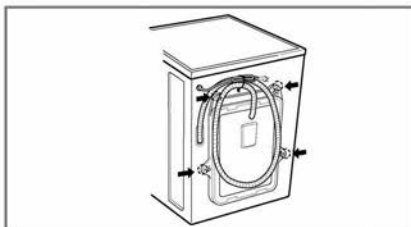
■ Transportsicherungsschrauben

Dieses Gerät ist mit Transportsicherungsschrauben versehen, um Schäden während des Transports zu verhindern.

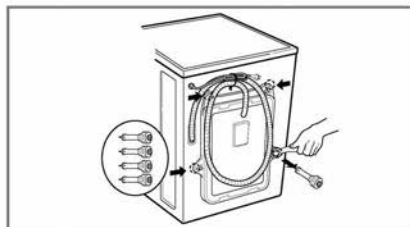
- Verpackungsmaterial und Transportsicherungen müssen unbedingt vor Inbetriebnahme entfernt werden.
- ☞ Achten Sie beim Entfernen des Verpackungsbodens darauf, die Transport-Fixierung der Waschtrommel ebenfalls zu entfernen.



■ Abnehmen der Transportsicherungsschrauben



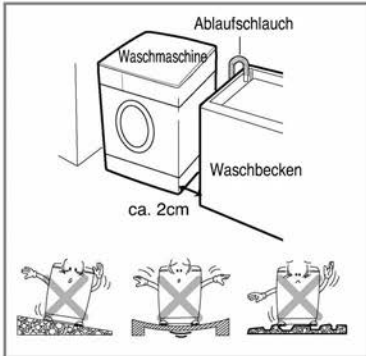
1. Das Gerät ist durch 4 Spezialschrauben gesichert, um Transportschäden zu verhindern. Vor der Inbetriebnahme die Schrauben zusammen mit den Gummipropfen entfernen.
- Falls sie nicht entfernt werden, können schwere Vibrationen, Geräusche und Schäden entstehen.
2. Die 4 Schrauben mit dem beiliegenden Schraubenschlüssel herausdrehen.



3. Die 4 Schrauben lösen und die Gummipropfen etwas drehen, um sie zusammen mit den Schrauben abzunehmen. Die 4 Schrauben und den Schraubenschlüssel für späteren Gebrauch aufbewahren.
- Die Transportsicherungsschrauben müssen vor jedem Transport des Geräts wieder angebracht werden.
4. Die Schraubenbohrungen mit den beiliegenden Kappen verschließen.

Aufstellanweisung

■ Platzbedarf für Aufstellung



Ebener Untergrund:

Zulässige Schräge unter der Waschmaschine: max. 1°

Steckdose:

Innerhalb von 1,5 m seitlich der Waschmaschine. Keinesfalls andere Geräte gleichzeitig an die Steckdose anschließen.

Abstände:

Die vorgeschriebenen Abstände zu Wänden, Türen und Boden einhalten.

10cm hinten / 2cm: rechts und links)

Keinesfalls Waschmittel usw. auf der Waschmaschine ablegen.

Sie könnten die Oberfläche oder die Bedienelemente beschädigen.

■ Aufstellen der Waschmaschine

Stellen Sie die Waschmaschine auf einen flachen und harten Untergrund.

Stellen sie sicher, daß die Luftzirkulation unter der Waschmaschine nicht durch unebene Bodenbeläge eingeschränkt wird.

- Gleichen Sie Bodenebenheiten nicht durch irgendwelche Gegenstände wie Holzkeile, Pappe oder ähnliches Material aus.
- Wenn die Waschmaschine neben einer Heizquelle stehen muß, bedecken Sie die Seitenwand der Waschmaschine, die der Heizquelle zugewandt ist, mit einer Aluminiumfolie.
- Die Waschmaschine darf nicht in Räumen aufgestellt werden, in denen die Raumtemperatur unter den Gefrierpunkt sinken kann.
- Die Waschmaschine sollte, z.B. für den Fall einer Betriebsstörung, gut zugänglich aufgestellt sein.
- Wenn die Waschmaschine unter eine Arbeitsplatte gestellt wird, muß nach Justage der Füße zwischen der Arbeitsplatte und dem Deckel der Waschmaschine noch mindestens 20 mm Luft sein.

Aufstellanweisung

Vorsichtsmaßnahmen

Das Gerät ist für eine Bedienung durch Kinder oder körperlich behinderten Personen ohne Aufsicht nicht geeignet. Kinder und körperlich behinderte Personen sollten unter Aufsicht stehen, um die korrekte Bedienung des Gerätes zu garantieren und einen Missbrauch zu vermeiden.

Vorsichtsmaßnahmen

Vorsichtsmaßnahmen zur Handhabung des Spannungsversorgungskabels.

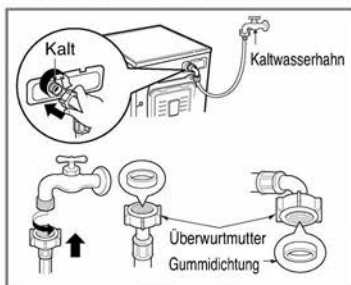
Bei den meisten Geräten wird empfohlen, diese an einen separaten Stromkreis anzuschließen. Dies bedeutet, dass ausschließlich dieses Gerät an diesem Stromkreis angeschlossen ist und keine weiteren Geräte oder Anwendungen darüber betrieben werden. Um sicher zu gehen, lesen Sie bitte die Seite mit den Gerätespezifikationen sorgfältig durch. Achten Sie darauf Steckdosen nicht zu überlasten. Überlastete, lose oder beschädigte Steckdosen, sowie Verlängerungskabel, ausgefranzte Stromkabel und beschädigte Kabelisolierungen sind gefährlich. Jeder dieser Faktoren kann Feuer oder Stromschläge verursachen. Untersuchen Sie die Versorgungskabel ihres Gerätes regelmäßig und unterbrechen Sie die Stromzufuhr sobald die äußere Erscheinung auf Beschädigungen schließen lässt. Benutzen Sie das Gerät erst wieder wenn das beschädigte Kabel von einem autorisierten Techniker durch ein entsprechendes Ersatzteil ausgetauscht wurde.

Schützen Sie das Stromversorgungskabel vor jeder möglichen Beschädigung, wie z.B. verdrehen oder verbiegen des Kabels, einklemmen in der Tür oder darauf treten. Achten Sie besonders auf die Stecker und Steckdosen, sowie die Verbindung des Kabels zum Gerät.

Falls am Gerät ein Verlängerungskabel oder eine tragbare Steckdose angeschlossen ist, muss das Verlängerungskabel der tragbaren Steckdose so verlegt werden, dass es nicht mit Wasser oder Feuchtigkeit in Berührung kommen kann.

■ Die Waschmaschine ausschließlich mit neuen Schläuchen anschließen. Alte Schläuche nicht wiederverwenden

■ Anschluss des Wasserzulaufschlauchs

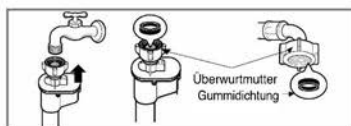


► Diese Maschine ist auf einen Wasserdruck von 100 kPa bis 1000 kPa ($1.0 - 10 \text{ kgf/cm}^2$) ausgelegt.

► Beim Anschluss des Zulaufschlauchs am Ventil aufpassen, dass die Überwurfmutter korrekt auf das Gewinde des Ventils aufgeschraubt wird.

► Bei einem Wasserdruck von mehr als 1000 kPa muss ein Druckminderer vor dem Einlass angeordnet werden.

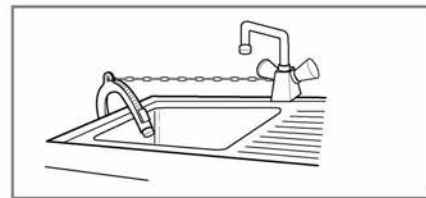
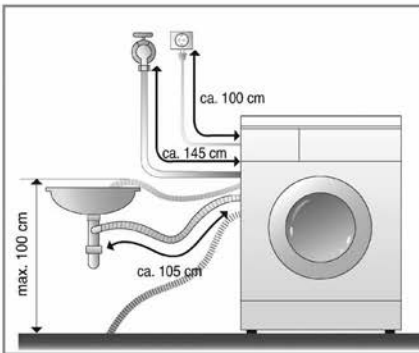
- Der Überwurfmutter des Wasserzulaufschlauchs sind zwei Dichtringe beigelegt, um Wasseraustritt zu verhindern.
- Zum Prüfen der Anschlüsse auf Dichtigkeit den Wasserhahn vollständig aufdrehen.
- Den Schlauch regelmäßig kontrollieren und ersetzen, falls notwendig.
- Sicherstellen, dass der Schlauch weder geknickt noch gequetscht ist.



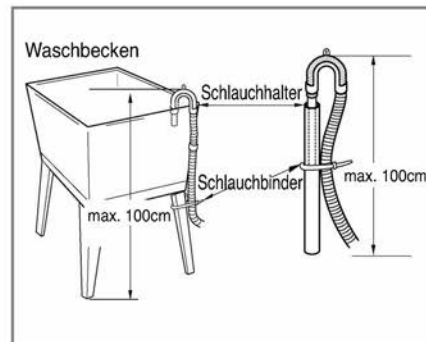
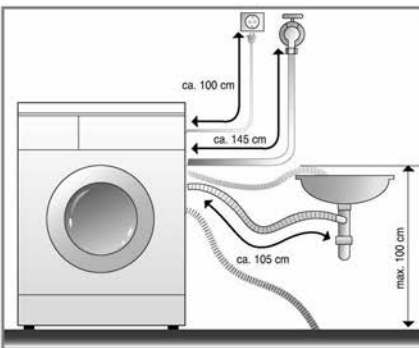
Aufstellanweisung

Diese Geräte sind nicht für den Gebrauch auf See oder zum mobilen Einbau z.B. in Wohnwagen, Flugzeugen usw. geeignet. Drehen Sie den Absperrhahn zu, falls die Maschine über einen längeren Zeitraum nicht benutzt wird (z.B. im Urlaub), insbesondere falls sich in unmittelbarer Nähe kein Bodenabfluss (Senke) befindet. Zum Entsorgen des Geräts Anschlusskabel abschneiden und Stecker zerstören. Türverriegelung unbrauchbar machen, damit kleine Kinder nicht im Gerät eingeschlossen werden können. Verpackungsmaterialien (z.B. Folien, Styropor) stellen eine Gefahr für Kinder dar. Es besteht Erstickungsgefahr! Gesamte Verpackung für Kinder unzugänglich aufbewahren.

■ Anschluss des Ablaufschlauchs



- Den Ablaufschlauch mit einer Schnur o.ä. am Waschbecken befestigen.
- Durch Fixieren des Ablaufschlauchs verhindern Sie Verspritzen von Wasser.



- Den Ablaufschlauch nicht mehr als 100 cm über dem Boden platzieren.
- Durch Fixieren des Ablaufschlauchs verhindern Sie Verspritzen von Wasser.
- Falls der Ablaufschlauch zu lang ist, den Schlauch nicht in die Maschine hineinschieben. Dies würde abnormale Geräusche verursachen.

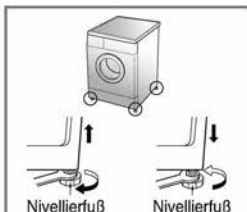
Aufstellanweisung

■ Nivellieren



1. Das korrekte Nivellieren oder Ausrichten der Waschmaschine verhindert übermäßige Geräusche und starke Vibrationen. Das Gerät auf festem, flachem Untergrund aufstellen - am besten in eine Ecke.

ACHTUNG Bei Auslegeware oder Holzböden kann es zu extremen Vibrationen und Fehlern bei der Unwuchtkontrolle kommen.



2. Bodenunebenheiten durch Drehen der Nivellierfüße ausgleichen (keinesfalls Holz usw. unter die Füße schieben). Sicherstellen, dass alle vier Füße den Boden berühren. Dann mit einer Wasserwaage sicherstellen, dass das Gerät waagrecht steht.

✳ *Nach Justierung werden die Muttern im Uhrzeigersinn festgedreht.*

ACHTUNG Wenn die Waschmaschine auf einem erhöhten Untergrund aufgestellt wird, muss gewährleistet sein, dass diese sicher befestigt ist um zu verhindern, dass sie herunter fällt.



✳ *Stabilitätsprüfung*

Auf die Ecken der Waschmaschine drücken und sicherstellen, dass sie sich dadurch nicht nach oben oder unten bewegt. (In beiden Richtungen prüfen) Falls die Maschine sich bewegt oder wackelt, die Nivellierfüße erneut einstellen.

■ Hinweise zum Aufstellort:

- Der Boden muß sauber, trocken und eben sein.
- Stellen sie die Waschmaschine auf einen harten und glatten Untergrund.

■ Gefliesste Fußböden (Glatte, rutschige Fußböden)

- Stellen Sie jeden Fuß der Waschmaschine auf eine rutschfeste Unterlage. (Schneiden Sie die rutschfeste Matte in 70 x 70 mm große Stücke und fixieren Sie diese auf die trockenen Fliesen, dort wo die Maschine aufgestellt werden soll.)

■ Holzböden

- Holzböden können für unerwünschte Vibrationen sorgen.
- Zur Vermeidung solcher Vibrationen befestigen Sie Gummikappen auf den Füßen oder schrauben Sie Holzleisten in den Boden zur Fixierung des Gerätes.
- Wenn möglich, stellen Sie die Waschmaschine in einer Raumecke auf, dort ist der Boden am stabilsten.

✳ *Befestigen sie Gummikappen zur Vermeidung unerwünschter Vibrationen.*

✳ *Sie können die Gummikappen mit dieser Teilenummer (p/no 4620ER4002B) als Ersatzteil beim LG-Kundendienst bestellen.*



Wichtig!

- Ordentliches Aufstellen garantiert Langlebigkeit Ihrer Waschmaschine.
- Die Waschmaschine muss waagrecht stehen.
- Sie darf unter Last nicht wippen.
- Der Boden, auf dem die Waschmaschine steht, muss absolut sauber sein.
- Die Füße der Waschmaschine dürfen nicht nass werden, da sonst Rutschgefahr besteht.

Vorbereitung zum Waschen

■ Vor dem ersten Waschen:

Wählen Sie ein Programm (Baumwolle 60 °C, füllen Sie die halbe Menge Waschmittel ein), lassen Sie die Waschmaschine ohne Beladung laufen. So werden Rückstände von der Produktion in der Trommel beseitigt.

■ Vorbereitung zum Waschen

1. Wäscheetiketten mit Pflegeanweisungen

Achten Sie auf die Etiketten mit Pflegeanweisungen an Ihren Wäschestücken. Diese Etiketten zeigen die Gewebeat und geben Waschanweisungen.

2. Sortieren

Sortieren Sie Kleidungsstücke nach Waschprogramm und Wäscheart. Für die verschiedenen Gewebe werden unterschiedliche Wassertemperaturen und Schleuderdrehzahlen benötigt. Trennen Sie stets dunkle Wäsche von hellen oder weißen Kleidungsstücken. Dunkle und helle Wäsche separat waschen, um Verfärbung von weißen Wäschestücken zu vermeiden. Nach Möglichkeit stark verschmutzte Wäsche getrennt von leicht verschmutzter waschen.

Verschmutzungsgrad	Kleidungsstücke nach Verschmutzungsgrad (hoch, normal, gering) trennen.
Farbe (weiß, hell, dunkel)	Weißes Gewebe von farbigem trennen.
Fussel (fusselnd, Fussel sammelnd)	Fusselnde Kleidungsstücke nicht zusammen mit Kleidung waschen, an der sich leicht Fusseln absetzen.

Fusselnde Gewebe: Plüsch, Chenille, Handtücher, Frottee

Fusselsammelndes Gewebe : Synthetisches Gewebe, Cord, bügelfreies Gewebe, Socken

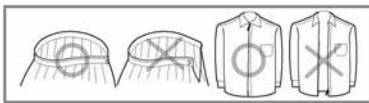
3. Vorbereiten der Wäsche



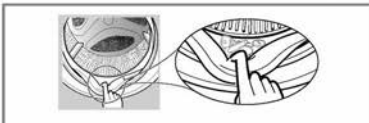
- Sicherstellen, dass alle Taschen entleert sind. Gegenstände wie Nägel, Haarspangen, Streichhölzer, Kugelschreiber, Münzen, Schlüssel usw. können Ihre Waschmaschine und Ihre Wäsche beschädigen.



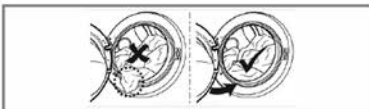
- Reißverschlüsse, Haken und Bänder schließen, damit sie sich nicht an anderen Wäschestücken verfangen.



- Schmutzstellen und Flecken auf Kragen, Manschetten usw. mit etwas in Wasser gelöstem Waschmittel vorbehandeln, damit sich der Schmutz leichter löst.



- Prüfen Sie ob sich im Faltenbalg noch kleinere Gegenstände verfangen haben und entfernen Sie diese.
- Prüfen Sie ob sich im Inneren der Trommel noch Gegenstände oder Wäschestücke befinden und entfernen Sie Diese vor dem nächsten Waschgang.

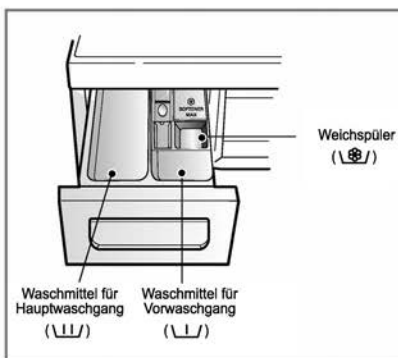


- Entfernen Sie alle Kleidungsstücke und Gegenstände aus dem Faltenbalg um zu verhindern, dass weder Kleidungsstücke noch Faltenbalg beschädigt werden.

Zugabe von Waschmittel

■ Einfüllen von Waschmittel und Weichspüler

1. Waschmittelschublade

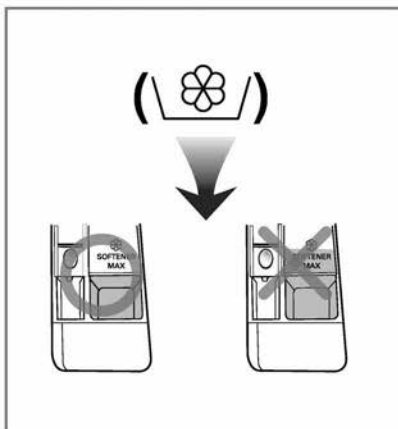


- Nur Hauptwaschgang → \\|/
- Vorwaschgang + Hauptwaschgang → \\|/ . \\|/

Warnung

Lagern Sie alle Waschmittel ausserhalb der Reichweite von Kleinkindern, da Vergiftungsgefahr besteht. Zuviel Waschmittel, zuviel Weichspüler oder zuviel Bleiche könnte das Gerät zum Überlaufen bringen. Bitte versichern Sie sich, dass Sie eine angemessene Menge an Waschmittel benutzen.

2. Zugabe von Weichspüler



- Keinesfalls über die Höchststandlinie füllen. Durch Überfüllen kann zu früh Weichspüler zugeführt werden, wodurch Flecken entstehen könnten.
- Keinesfalls Weichspüler mehr als 2 Tage in der Waschmittelschublade lassen. (Weichspüler kann hart werden)
- Der Weichspüler wird beim letzten Spülgang automatisch zugegeben.
- Während der Wasserzufuhr die Waschmittelschublade nicht öffnen.
- Keinesfalls Verdünner (Benzin usw.) einfüllen.

ACHTUNG

Keinesfalls Weichspüler direkt auf Kleidung gießen.

Zugabe von Waschmittel

3. Waschmittelmenge

- Waschmittel sollte stets gemäß den Anweisungen des Waschmittelherstellers dosiert und je nach Art, Farbe und Verschmutzungsgrad der Textilien sowie der Waschtemperatur gewählt werden.
- Wenn zu viel Waschmittel eingefüllt wird, kann es zu Schaumbildung und Überlastung des Motors kommen, wodurch die Waschleistung beeinträchtigt wird (bewirkt Störung).
- Es wird empfohlen Pulver-Waschmittel für beste Waschergebnisse zu nutzen.
- Wenn Sie Flüssigwaschmittel verwenden möchten, beachten Sie die Anweisungen auf der Verpackung des jeweiligen waschmittelherstellers.
- Wenn Sie die waschmaschine direkt starten, können auch Flüssigwaschmittel in die Waschmittelschublade geben.
- Bitte verwenden Sie kein Flüssigwaschmittel, wenn Sie die Starzeitvorwahl nutzen -das Flüssigwaschmittel könnte aushärten- oder Sie die Option Vorwäsche wählen wollen.
- Waschpulver nur für Frontlader Waschmaschinen verwenden Wenn zuviel Schaum entsteht, bitte Waschmittel reduzieren.
- Die Waschmittelmenge hängt von der Wassertemperatur, Wasserhärte, Umfang und Verschmutzungsgrad der Wäsche ab. Für ein optimales Waschergebnis sollte schaubildung verhindert werden.
- Hinweise zum Waschmittel und zur Wassertemperatur finden Sie auf dem Etikett des jeweiligen Kleidungsstücks.
- Zur Benutzung der Waschmaschine sollte nur das angegebene Waschmittel verwendet werden.
 - Allgemeine Waschpulver für alle Gewebe (Kalt bis 95°C)
 - Waschpulver für empfindliche Gewebe (Kalt bis 40°C)
 - Flüssigwaschmittel für alle Gewebe (Kalt bis 95°C) oder angegebenes Wollwaschmittel (Kalt bis 40°C)
- Für eine optimale Waschleistung und weiße Wäsche sollte ein Bleichmittel verwendet werden.

Warnung

Lassen Sie das Waschmittel nicht hart werden. Verhärtetes Waschmittel kann Schläuche in der Waschmaschine blockieren und schlechte Spülergebnisse oder Gerüche verursachen.



- Volle Zuladung: entsprechend den Herstelleranweisungen.
- Teilfüllung: 3/4 der normalen Menge
- Mindestzuladung: 1/2 der normalen Menge.

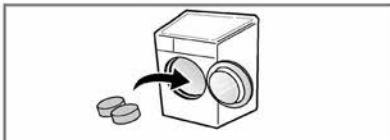
- Das Waschmittel wird am Anfang des Waschgangs aus der Schublade gespült.

4. Wasserenthärter

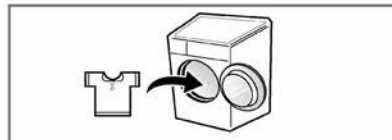


- Bei besonders kalkhaltigem Wasser kann der Waschmittelverbrauch durch Einsatz eines Wasserenthärters erheblich verringert werden. Die zu verwendende Menge an Wasserenthärter entnehmen Sie bitte den Hinweisen auf der Verpackung. Füllen Sie zuerst das Waschmittel und danach den Wasserenthärter in die Waschmaschine.
- Verwenden Sie die angegebene Waschmittelmenge für weiches Wasser.

5. Benutzung von Waschmittel-Tabs



1) Öffnen Sie die Tür und legen Sie die Tabs in die Trommel.



2) Füllen Sie die Wäsche in die Trommel.

Waschprogramme

■ Für die einzelnen Wäschetypen empfohlene Waschprogramme

Programm	Gewebetyp	Waschtemp.	Waschgang	Max. Zuladung
Koch-/Buntwäsche	Farbchte Kleidungsstücke (T-Shirts, Nachthemden, Pyjamas, etc) und normal verschmutzte Baumwollwäsche (Unterwäsche).	40°C (Kalt bis 95°C)	- Intensiv-Spülen - Vorwäsche - Knitterschutz - Intensiv	Nennladung
Baumwolle+		60°C (Kalt bis 60°C)		
 Baby Care	Leicht verschmutzte Babykleidung	60°C (95°C)		6.0 kg
Skin Care	Gewebe mit direktem Hautkontakt, wie z.B. Unterwäsche, Handtücher, Bettbezüge, Kissen und Spannbettlaken.	40°C (Kalt bis 60°C)		Nennladung
Pflegeleicht	Polyamid, Acryl, Polyester			
Mix	Verschiedene Arten von Textilien. Ausnahme: Seide/Feinwäsche, Sportbekleidung, dunkle Textilien, Wolle, Bettdecken/Vorhänge	40°C (Kalt bis 40°C)	- Knitterschutz - Intensiv	3.0 kg
Bettdecken	Baumwollbettdecken mit Füllung, Decken, Überwürfe mit leichter Füllung			1 Einzelgröße
Sportswear	Coolmax, Goretex, Fleece und Sympatex			2.0 kg
Wolle 	Nur für maschinenwaschbare Wollwäsche aus reiner Wolle.			
Intensiv 60	Koch-/Buntwäsche und Mischgewebe (60 Minuten-Programm für normal verschmutzte Wäsche).	60°C (Kalt bis 60°C)		4.0 kg
Feinwäsche	Empfindliche, leicht zu beschädigende Wäsche	20°C (Kalt bis 40°C)		2.0 kg
Kurz 30	Leicht verschmutzte Buntwäsche, schnell			

Waschprogramme

Deutsch

- * **Wassertemperatur** : Die Wassertemperatur für den Waschgang wählen. Stets die Anweisungen auf dem Pflegeetikett im Wäschestück beachten.
- * **Intensivspülen** : Zur gründlichen Beseitigung der letzten Waschmittelrückstände wählen Sie die Zusatzfunktion: Intensivspülen.
- * **Vorwäsche** : Bei stark verschmutzter Wäsche ist die Aktivierung eines Vorwaschgangs zu empfehlen.
- * **Intensiv** : Bei stark verschmutzter Wäsche die Option „Intensiv“ wählen.
- * **Auflockern** : Wenn Sie Auflockern möchten, mit der Auswahl des Schleuderprogramms diese Taste drücken.
- Stellen Sie das Waschprogramm "Baumwolle + 40°C + Intensiv (Halbe Ladung)", "Baumwolle + 60°C + Intensiv (Halbe Ladung)", "Baumwolle + 60°C + Intensiv (Volle Ladung)" in Übereinstimmung mit den Normen EN60456 und der Verordnung 1015/2010.
 - Das standard 60°C Baumwollprogramm: Baumwolle + + 60°C + Intensiv
 - Das standard 40°C Baumwollprogramm: Baumwolle + + 40°C + Intensiv
 (Geeignet um normal verschmutzte Baumwoll-Wäsche zu reinigen.)
 (Dies sind die energie- und wassersparendsten Waschprogramme für Baumwollwäsche)
 *Die tatsächliche Wassertemperatur kann sich von der angezeigten Temperatur unterscheiden.
- Das Testergebnis ist abhängig von Wasserdruck, Wasserhärte, der Temperatur des Einlaufwassers, der Raumtemperatur, Typ und Menge der Waschlading, dem Grad der Verschmutzung, dem verwendeten Waschmittel, Schwankungen der Hauptstromversorgung und anderen Faktoren.

- * **Anmerkungen** : Neutrales Waschmittel wird empfohlen. Das Wollprogramm arbeitet sanft und schleudert mit geringer Geschwindigkeit um die Kleidungsstücke zu schonen.
- * **Informationen zur Hauptwaschprogrammen bei halber Ladung**

Programmwahlschalter	Zeit in Minuten		Restfeuchtigkeit		Wasser in Litern		Energie in kWh	
	8kg	7kg	1400 rpm	1200 rpm	8kg	7kg	8kg	7kg
Koch-/Buntwäsche (40°C)	96		40 %	53 %	65		0.55	
Baumwolle + (60°C)	259	239	44 %	53 %	43	41	0.52	0.48

B edienung

Die intelligente Ferndiagnose (SmartDiagnosis™) ist nur bei Modellen mit dem Logo „SmartDiagnosis™“ möglich.



1. Waschen mit Voreinstellungen

- Zum Einschalten die **An/Aus-Taste** drücken.
- **Start/Pause** drücken.
- Grundeinstellungen
- **Waschgang** : Nur Hauptwaschgang
- **Spülen** : 3 Mal
- **Schleuderdrehzahl**:
 - 1400 rpm FB 4 B8/96 Q/T D(N)(W)(A)(0-9)(H)
 - 1200 rpm FB 2 B8/96 Q/T D(N)(W)(A)(0-9)(H)
- **Wassertemperatur**: 60°C
- **Programm**: Koch-/Buntwäsche

2. Manuelle Einstellung

- Zum Einschalten die **An/Aus-Taste** drücken.
- Einstellungen nach Bedarf durch Drücken der entsprechenden Tasten ändern.

Die Einzelheiten zu den Einstellungen und Tasten siehe Seite 19~24.

- **Start/Pause** drücken.

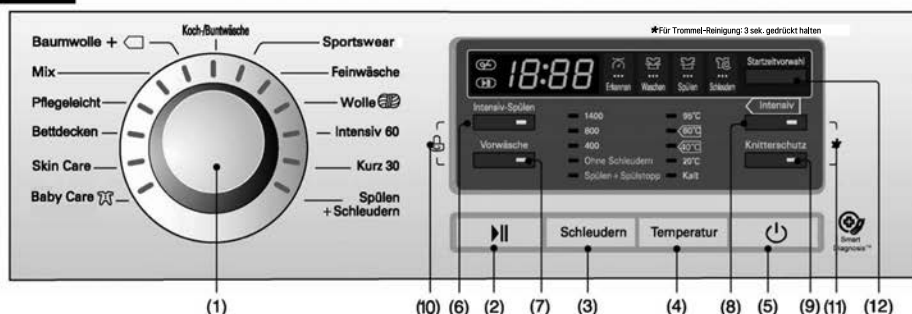
3. Signal ein /aus

Startzeitvorwahl



- Das akustische Signal kann nur während des Betriebes ein /aus geschaltet werden.
- Zur Einstellung des Signaltons bitte wie folgt vorgehen:
 1. Gerät einschalten (**An/Aus-Taste** betätigen)
 2. **Start/Pause-Taste** betätigen
 3. Die Tasten **„Zeitvorwahl“** zum Einstellen des Signaltons gleichzeitig betätigen und 3 Sekunden gedrückt halten bis ein akustisches Signal ertönt.
- ertönt ein akustisches Signal ist die Einstellung auch nach dem Ausschalten des Gerätes gespeichert.

Bedienung



(1) Programmwähler

(2) Start/Pause

(3) Schleudern

(4) Temperatur

(5) An/Aus

(6) Intensivspülen

(7) Vorwäsche

(8) Intensiv

(9) Auflockern

(10) Kindersicherung

(11) Reinigung der Trommel

(12) Zeitvorwahl

An/Aus



1. An/Aus

- Die Taste An/Aus zum Ein- und Ausschalten drücken.
- Sie kann auch zum Ausschalten der **Zeitvorwahl** verwendet werden.

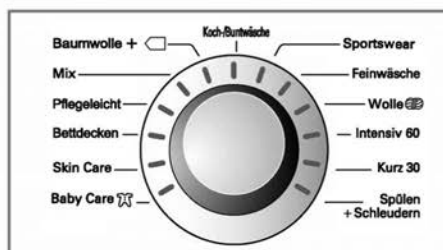
2. Anfangsprogramm

- Beim Einschalten des Geräts wird das Waschprogramm "Koch-/Buntwäsche" mit den Grundeinstellungen vorgewählt.
- Falls Sie direkt und ohne Ändern von Einstellungen oder Programm waschen wollen, müssen Sie nur die Taste **Start/Pause** drücken, wonach die Maschine zu arbeiten beginnt.

■ Anfangsprogramm

- FB 4 B8/96 Q/T D(N)(W)(A)(0~9)(H)
- Koch-/Buntwäsche / Hauptwaschgang / Normal Spülen / 1400 u/min / 60°C
- FB 2 B8/96 Q/T D(N)(W)(A)(0~9)(H)
- Koch-/Buntwäsche / Hauptwaschgang / Normal Spülen / 1200 u/min / 60°C

Programmwähler



- Die Waschmaschine stellt 13 Waschprogramme für die verschiedenen Wäschearten zur Wahl.
- Die Lampe leuchtet auf und zeigt das gewählte Programm an.
- Durch Drücken der **Start/Pause**-Taste wird das Waschprogramm „Koch-/Buntwäsche“ automatisch gewählt.
- Durch Drehen des Programmwählers schalten Sie der Reihe nach zwischen den Programmen "Koch-/Buntwäsche - Sports Wear - Feinwäsche - Wolle - Intensiv 60 - Kurz 30 - Spülen + Schleudern - Baby Care - Skin Care - Bettdecken - Pflegeleicht - Mix - Baumwolle +".

Einzelheiten zu Gewebetyp und passendem Programm siehe Seite 16.

B edienung

Start/Pause



1. Start

- Die Taste **Start/Pause** dient zum Starten und Unterbrechen von Waschgängen.

2. Pause

- Falls eine kurzzeitige Unterbrechung eines Waschvorgangs notwendig ist, die Taste **"Start/Pause"** drücken.
- Vier Minuten nach Schalten auf Pause schaltet sich die Maschine automatisch aus.
- **Anmerkung:** Die Tür kann erst nach 1 bis 2 Minuten geöffnet werden, wenn die Pause-Taste gedrückt wird bzw. das Waschprogramm beendet ist.

Erkennen



- Während der Vorgang „Erkennen“ im Display angezeigt wird dreht sich die Trommel langsam und stellt die Füllmenge in der Trommel fest. Dieser Vorgang dauert einige Sekunden.
- Der Erkennen ist in den Programmen Koch-/Buntwäsche, Baby Care, Skin Care, Mix, Pflegeleicht, Baumwolle+.

Türverriegelung



- Die Kontrollleuchte „Türverriegelung“ ist bei verriegelter Tür eingeschaltet.
- Zum Anhalten der Maschine und Entriegeln der Tür drücken Sie die Taste **"Start/Pause"**.
- Nach einigen Sekunden kann die Tür geöffnet werden.

Zusatzfunktion



- Die Art der Zusatzfunktion wird durch Drücken der Zusatzfunktion- Taste gewählt.

1. Intensiv-Spülen

- Zur gründlichen Beseitigung der letzten Waschmittelmittelrückstände wählen Sie die Zusatzfunktion: Intensivspülen.
- Die se Zusatzfunktion ist bei allen Programmen verfügbar, außer bei Sportswear, Feinwäsche, Wolle, Intensiv 60, Kurz 30, Bettdecken Programm.

2. Vorwäsche

- Bei starker Verschmutzung den Vor- und Hauptwaschgang wählen.
- Vorwäsche ist beim Koch-/Buntwäsche, Skin Care, Baby Care, Pflegeleicht, Mix, Baumwolle Programm möglich.

3. Intensiv

- Bei stark verschmutzter Wäsche die Zusatzfunktion "Intensiv" wählen.
- Bei der Zusatzfunktion "Intensiv" kann es zu einer Verlängerung der Waschzeit kommen, abhängig von dem gewählten Programm.

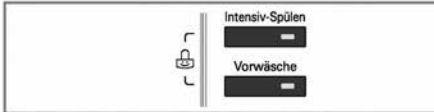
4. Knitterschutz

- Wenn Sie Knitterfalten in der Wäsche verringern möchten, drücken Sie die Taste Aufflockern bei Auswahl des Schleudersprogramms.

Falls die Lampe aufleuchtet, ist die entsprechende Funktion aktiviert.

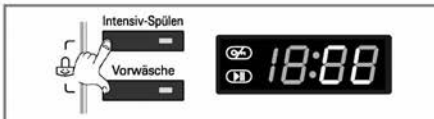
B edienung

Kindersicherung

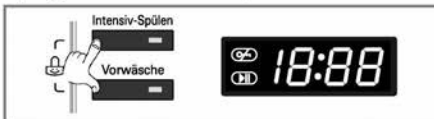


Mit dieser Funktion können Sie die Tasten sperren, damit Kinder oder Unbefugte das Gerät nicht bedienen oder einschalten können.

- Die Kindersicherung wird durch gleichzeitiges Drücken der Tasten **Intensiv-Spülen** und **Vorwäsche** aktiviert. (Ungefähr drei Sekunden)

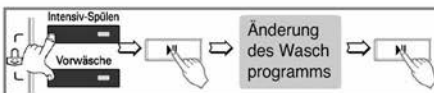


- Zum Ausschalten der Kindersicherung die Tasten **Intensiv-Spülen** und **Vorwäsche** erneut gleichzeitig drücken. (Ungefähr drei Sekunden)



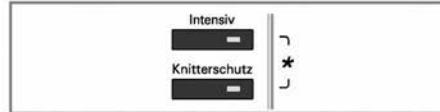
- Ändern des Programms bei aktivierter Kindersicherung

 1. **Intensiv-Spülen** und **Vorwäsche** gleichzeitig drücken. (Ungefähr drei Sekunden)
 2. Die Taste **Start/Pause** drücken.
 3. Das Programm ändern und die Taste **Start/Pause** drücken.



- Die Kindersicherung kann zu jeder Zeit aktiviert werden und wie beschrieben wieder ausgeschaltet werden. Das Abschalten des Geräts oder auftretende Fehler im Programmablauf, haben keinen Einfluss auf die Kindersicherung. Die Funktion wird nur über den Prozess „Kindersicherung ausschalten“ wieder gelöscht.

Reinigung der Trommel



Das Reinigungsprogramm der Trommel kann durch gleichzeitiges Drücken und Halten der Knöpfe **Intensiv** und **Knitterschutz** gestartet werden. Wenn das Reinigungsprogramm für die Trommel eingegeben wurde, zeigt der Bildschirm "tcl" und alle Knöpfe sind außer Funktion.



Trommelreinigung ist ein spezielles Programm zum Reinigen des Inneren der Waschmaschine. Dieses Programm läuft mit einem höheren Wasserstand und einer höheren Drehzahl ab. Führen Sie dieses Programm regelmäßig durch.

Verwenden der Trommelreinigung:

1. Nehmen Sie alle Wäschestücke oder Gegenstände aus der Waschmaschine und schließen Sie die Tür.
2. Öffnen Sie die Waschmittelschublade und füllen Sie Wasserenthärter (z.B. Calgon) ein
HINWEIS: Geben Sie kein Waschmittel in das Waschmittelfach. Es könnte zu einer übermäßigen Entwicklung von Schaum kommen, der aus der Waschmaschine austritt.
3. Schließen Sie die Waschmittelschublade langsam.
4. Schalten Sie das Gerät ein und halten Sie die Knöpfe **Intensiv** und **Knitterschutz** für 3 Sekunden gedrückt, bis "tcl" auf dem LED angezeigt wird.
5. Drücken Sie die **Start/Pause**-Taste um zu starten.
6. Ist das Reinigungsprogramm abgeschlossen, lassen Sie die Tür offen, damit der Bereich um die Tür, die Dichtung und das Türglas trocknen können.

! ACHTUNG: Wenn Kleinkinder in der Nähe sind, lassen Sie die Tür nicht zu lange geöffnet.

B edienung

Schleudern



FB 4 B8/96 Q/T D(N)(W)(A)(0~9)(H)



FB 2 B8/96 Q/T D(N)(W)(A)(0~9)(H)

- Durch Drücken der **Schleudern-** Taste kann die gewünschte Schleudergeschwindigkeit ausgewählt werden.

1. Spezielle Anzeigefunktionen

- Die in den einzelnen Programmen verfügbaren Schleuderdrehzahlen sind wie folgt:

FB 4 B8/96 Q/T D(N)(W)(A)(0~9)(H)

- Koch-/Buntwäsche, Intensiv 60, Kurz 30, Spülen + Schleudern, Skin Care, Mix, Baumwolle + Spülen+Spülstopp - Ohne Schleudern - 400 - 800 - 1400
- Sportswear, Feinwäsche, Wolle , Baby Care, Bettdecken, Pflegeleicht Spülen+Spülstopp - Ohne Schleudern - 400 - 800

FB 2 B8/96 Q/T D(N)(W)(A)(0~9)(H)

- Koch-/Buntwäsche, Intensiv 60, Kurz 30, Spülen + Schleudern, Skin Care, Mix, Baumwolle + Spülen+Spülstopp - Ohne Schleudern - 400 - 800 - 1200
- Sportswear, Feinwäsche, Wolle , Baby Care, Bettdecken, Pflegeleicht Spülen+Spülstopp - Ohne Schleudern - 400 - 800

2. Ohne Schleudern

- Falls "Ohne Schleudern" gewählt wird, stoppt die Maschine nach dem Abpumpen des Wassers.

Falls sich die Lampe einschaltet, ist die entsprechende Funktion aktiviert.

3. Spülen+Spülstopp

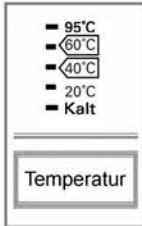
- Diese Funktion wird durch wiederholtes Drücken der Programmtaste für die Schleuderumdrehungen ausgewählt. Dabei bleibt die Wäsche nach dem letzten Spülgang im Wasser; der Schleudermodus wird nicht aktiviert.
- Um nach Abschluss des Spülvorgangs mit einem Abpump- oder Schleuderprogramm fortzufahren, stellen Sie das gewünschte Programm mithilfe des Schleuderprogrammwählers ein.

Daraufhin leuchtet das ausgewählte Programm auf.

B edienung

Deutsch

Temperatur



• Die Wassertemperatur wird durch Drücken der Taste Temp. gewählt.

- **Kalt**

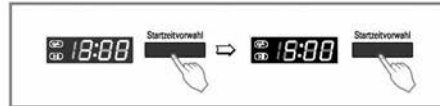
- 20°C / 40°C / 60°C / 95°C

- Bei den nachstehenden Programmen stehen folgende Wassertemperaturen zur Wahl:

Die Anzeigelampe der gewählten Temperatur schaltet sich ein.

Weitere Einzelheiten siehe Seite 16.

Zeitvorwahl



Mit der Funktion "Zeitvorwahl" bestimmen Sie wann die Maschine fertig ist.

- Die Wasserzufuhr öffnen.
- Die Wäsche laden und die Trommel schließen.
- Das Waschmittel und den Weichspüler in die Waschmittellade einfüllen.
- Einstellen des Zeitschalters.
- Die **An/Aus**-Taste drücken.
- Das **Waschprogramm** durch Drehen des Programmwählers einstellen.
- Die Taste **Zeitvorwahl** drücken und die gewünschte Verzögerungszeit einstellen.
- Die Taste **Start/Pause** drücken ("::" blinkt).
- Durch Drücken der Taste "Zeitvorwahl" erscheint "3:00" auf dem Display. Die maximale Verzögerung beträgt 19 Stunden, die Mindestzeit 3 Stunden.
- Mit jedem Drücken der Taste erhöhen Sie die Verzögerungszeit um eine Stunde.
- Zum Ausschalten des Zeitvorwahl die An/Aus-Taste drücken.
- Die Funktion Zeitvorwahl gibt die vorgesehene Zeit bis zum Beenden des gewählten Vorgangs (Waschen, Spülen, Schleudern) an.
- *Je nach Wasserzufuhr und Temperatur kann die Verzögerungszeit von der tatsächlichen Waschzeit variieren.*

B edienung

LED-Anzeige



1. Spezielle Anzeigefunktionen

- Bei aktivierter Kindersicherung wird " **CL** " angezeigt.
- Bei aktivierter Zeitvorwahl zeigt das Display die Zeit bis zum Ende des gewählten Programms an.

2. Selbstdiagnoseanzeige

- Bei Störungen der Waschmaschine wird die Art der Störung angezeigt.

" **PE** " : Falscher Wasserdruck

" **FE** " : Wasserüberschuss

" **de** " : Tür nicht geschlossen

" **CE** " : Störung am Wassereinlass

" **LE** " : Störung am Ablass

" **IE** " : Unwucht

" **OE** " : Falsche Wassertemperatur

" **UE** " : Überlastung des Motors

" **EE** " : Überlastung des Motors

Falls diese Störungscode angezeigt werden, "Fehlersuche" auf Seite 29 aufschlagen und die entsprechenden Anweisungen ausführen.

3. Waschvorgangsende

- Nach Beenden des Waschgangs wird " **End** " auf dem Display angezeigt.

4. Restzeit

- Während des Waschvorgangs wird die Zeit bis zum Ende angezeigt.
- Vom Hersteller empfohlene Programme:

	F B 4 B8/96 Q/T D(N)(W)(A)IO-9(H)	F B 2 B8/96 Q/T D(N)(W)(A)IO-9(H)
Koch-/ Buntwäsche 95°C	124'	122'
Koch-/ Buntwäsche 60°C	158'	156'
Baumwolle +	139'	137'
Mix	80'	80'
Pflegeleicht	120'	120'
Bettdecken	100'	100'
Skin Care	165'	163'
Baby Care	147'	147'
Sports Wear	54'	54'
Feinwäsche	47'	47'
Wolle	35'	35'
Intensiv 60	60'	60'
Kurz 30	30'	30'
Spülen+Schleudern	20'	18'

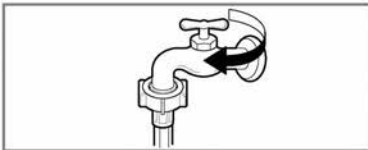
- Die Waschzeit hängt von der Zuladung, dem Wasserleitungsdruck, der Wassertemperatur und anderen Faktoren ab.
- Falls eine Unwucht erkannt wird oder das Schaum-Absorbierprogramm sich einschaltet, kann sich die Waschzeit verlängern.
(Die Zeit erhöht sich um max. 45 Minuten.)

Pflege und Wartung

- * Wäsche aus der Maschine entfernen, sobald das Programm beendet ist. Anderenfalls kann die Wäsche verknittern, sich verfärben oder Geruch könnte entstehen.
- * Vor dem Reinigen der Trommel das Netzkabel ziehen, um Gefahr von elektrischen Schlägen auszuschließen.
- * Zum Entsorgen des Geräts Anschlusskabel abschneiden und Stecker zerstören. Türverriegelung unbrauchbar machen, damit kleine Kinder nicht im Gerät eingeschlossen werden können.

■ Wasserzulaufsfiter

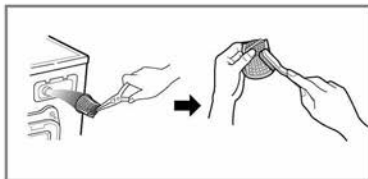
- Wenn kein Wasser in die Waschmittellade strömen kann, erscheint die Fehlermeldung "i E" auf dem Display.
- Bei sehr hartem Wasser und Sediment kann der Wasserzulaufsfiter verstopfen. Daher sollte er von Zeit zu Zeit gereinigt werden.



1. Den Wasserhahn schließen.



2. Den Wasserzulaufschlauch abschrauben.



3. Den Filter mit einer harten Bürste reinigen.



4. Den Wasserzulaufschlauch abschrauben.

Pflege und Wartung

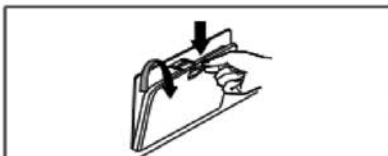
■ Absaugpumpenfilter

* Der Absaugpumpenfilter fängt Fäden, Fusseln und kleine Fremdkörper in der Wäsche auf. Er sollte regelmäßig kontrolliert werden, um einen einwandfreien Betrieb der Maschine zu gewährleisten.

⚠ ACHTUNG Zuerst die Maschine über den Ablaufschlauch entleeren. Dann den Deckel öffnen und Fremdkörper entfernen.

⚠ ACHTUNG Öffnen Sie den Filter nicht nur zur Hälfte. Der Filter muss abgeschaltet und vollständig geschlossen werden, um ein Auslaufen zu vermeiden.

* Lassen Sie das Wasser abkühlen, bevor Sie die Abwasserpumpe reinigen, eine Notentleerung vornehmen oder die Tür in einem Notfall öffnen.



1. - Abdeckkappe öffnen.
- Ablassschraube lösen.
- Schlauch herausziehen.



2. Öffnen Sie dann den Filter, indem Sie ihn nach links drehen.



3. Entfernen Sie alle Fremdkörper aus dem Pumpenfilter.



4. Nach der Säuberung drehen Sie den Pumpenfilter wieder ein.

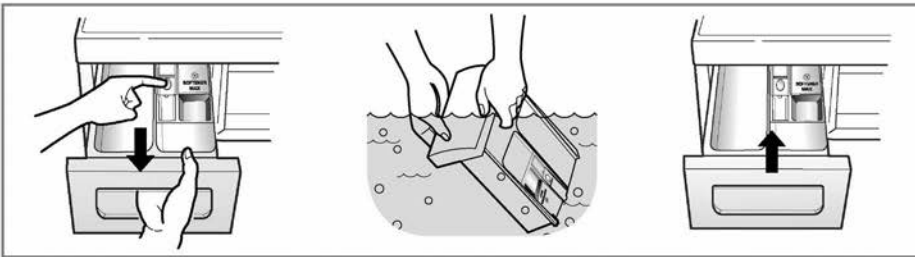


5. Schließen Sie die untere Abdeckkappe.

Pflege und Wartung

■ Waschmittelschublade

- * Mit der Zeit lagern sich Waschmittel- und Weichspülerrückstände in der Waschmittelschublade ab.
- Daher die Waschmittelschublade von Zeit zu Zeit mit fließendem Wasser ausspülen.
- Falls erforderlich, kann die Schublade ganz entfernt werden. Dazu die Zunge herunterdrücken und die Schublade herausziehen.
- Zum Vereinfachen der Reinigung kann das Oberteil des Weichspülerbehälters herausgenommen werden.

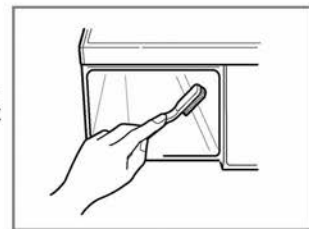


■ Konsole der Waschmittelschublade

- * Waschmittel kann sich auch in der Konsole der Waschmittelschublade ablagern und sollte gelegentlich mit einer Zahnbürste entfernt werden.
- Nach der Reinigung die Waschmittelschublade einsetzen und einen Spülgang ohne Wäsche durchführen.

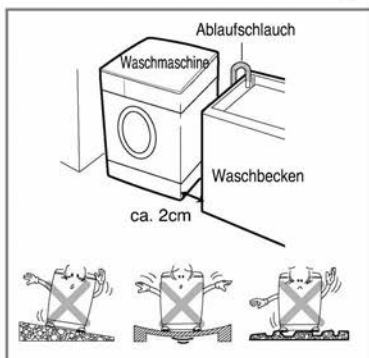
■ Waschtrommel

- Bei richtiger Waschmitteldosierung ist ein Entkalken im allgemeinen nicht erforderlich. Falls Sie doch entkalken möchten, verwenden Sie hierzu ausschließlich Markenentkalkungsmittel mit Korrosionsschutz für Waschmaschinen. Dosieren Sie nach Herstellerangaben.
- Die Waschtrommel Ihres Gerätes besteht aus rostfreiem Edelstahl und ist damit weitgehend korrosionsfest.
- Treten trotzdem Rostansätze auf, so ist das stets auf eisenhaltige Fremdkörper (Büroklammern, Sicherheitsnadeln) zurückzuführen, die mit der Wäsche eingebracht wurden. Fremdrost ist auch bei rostfreiem Edelstahl möglich.
- * Entfernen Sie Flecken in der Trommel mit Edelstahlreiniger.
- * Benutzen Sie nie Stahlwolle.



Aufstellanweisung

■ Platzbedarf für Aufstellung



Ebener Untergrund:

Zulässige Schräge unter der Waschmaschine: max. 1°

Steckdose:

Innerhalb von 1,5 m seitlich der Waschmaschine. Keinesfalls andere Geräte gleichzeitig an die Steckdose anschließen.

Abstände:

Die vorgeschriebenen Abstände zu Wänden, Türen und Boden einhalten.

10cm hinten / 2cm: rechts und links)

Keinesfalls Waschmittel usw. auf der Waschmaschine ablegen.

Sie könnten die Oberfläche oder die Bedienelemente beschädigen.

■ Aufstellen der Waschmaschine

Stellen Sie die Waschmaschine auf einen flachen und harten Untergrund.

Stellen Sie sicher, daß die Luftzirkulation unter der Waschmaschine nicht durch unebene Bodenbeläge eingeschränkt wird.

- Gleichen Sie Bodenunebenheiten nicht durch irgendwelche Gegenstände wie Holzkeile, Pappe oder ähnliches Material aus.
- Wenn die Waschmaschine neben einer Heizquelle stehen muß, bedecken Sie die Seitenwand der Waschmaschine, die der Heizquelle zugewandt ist, mit einer Aluminiumfolie.
- Die Waschmaschine darf nicht in Räumen aufgestellt werden, in denen die Raumtemperatur unter den Gefrierpunkt sinken kann.
- Die Waschmaschine sollte, z.B. für den Fall einer Betriebsstörung, gut zugänglich aufgestellt sein.
- Wenn die Waschmaschine unter eine Arbeitsplatte gestellt wird, muß nach Justage der Füße zwischen der Arbeitsplatte und dem Deckel der Waschmaschine noch mindestens 20 mm Luft sein.

■ Elektrischer Anschluss

1. Keinesfalls eine Verlängerungsschnur oder eine Doppelsteckdose verwenden.
 2. Falls das Netzkabel beschädigt ist, muss es durch den Kundendienst bzw. Fachmann ersetzt werden, um Gefahren zu vermeiden.
 3. Nach dem Betrieb der Maschine den Netzstecker ziehen und den Wasserhahn schließen.
 4. Die Maschine vorschriftsgemäß an eine geerdete Steckdose anschließen.
 5. Das Gerät so positionieren, dass direkter Zugriff auf den Netzstecker besteht.
- Reparaturen an der Waschmaschine dürfen nur von Fachleuten durchgeführt werden. Reparaturen, die von unerfahrenen Personen durchgeführt werden, können Verletzungen oder schwerwiegende Funktionsstörungen nach sich ziehen. Wenden Sie sich an Ihr Service-Center vor Ort.
 - Schließen Sie Ihre Waschmaschine nicht in Räumen an, in denen möglicherweise Temperaturen unter dem Gefrierpunkt vorherrschen. Eingefrorene Schläuche können unter Druck platzen. Die Zuverlässigkeit der elektronischen Steuereinheit kann durch Temperaturen unter dem Gefrierpunkt beeinträchtigt werden.
 - Falls das Gerät in den Wintermonaten angeliefert wird und die Temperaturen unter dem Gefrierpunkt liegen, sollten Sie die Waschmaschine für einige Stunden bei Zimmertemperatur stehen lassen, bevor Sie diese in Betrieb nehmen.

Fehlersuche

* Diese Waschmaschine verfügt über eine automatische Selbstdiagnose und Sicherheitsfunktion, die Störungen im Frühstadium erkennen und entsprechend reagieren kann.
Falls die Maschine nicht korrekt oder überhaupt nicht funktioniert, die nachfolgenden Punkte vor Verständigung des Kundendienstes prüfen.

Symptom	Mögliche Ursache	Abhilfe
Klapper- und Klingelgeräusche	• Fremdkörper wie Münzen oder Sicherheitsnadeln befinden sich in der Trommel oder Pumpe.	Waschmaschine stoppen, Trommel und Ablauffilter kontrollieren. Falls das Geräusch danach weiter auftritt, den Kundendienst verständigen.
Dumpfes Klopfgeräusch	• Klopfgeräusch kann bei hoher Zuladung entstehen. Dies ist normal.	Falls das Geräusch anhält, hat die Waschmaschine evtl. Unwucht. Stoppen und die Wäsche neu verteilen.
Vibrationsgeräusch	• Sind alle Transportsicherungsschrauben und Verpackungsteile entfernt? • Haben die Füße ordnungsgemäß Bodenkontakt?	Falls sie bei der Installation nicht entfernt wurden (siehe "Aufstellanweisung" zwecks Entfernen der Transportsicherungsschrauben), wird die Wäsche in der Trommel gleichmäßig verteilt. Die Waschmaschine stoppen und die Wäsche in der Trommel neu verteilen.
Wasserlecks	• Zulaufschlauch am Wasserhahn oder an der Maschine ist locker. • Ablaufleitungen/-schläuche verstopft	Schlauchanschlüsse kontrollieren und festziehen. Ablaufleitung reinigen. Falls erforderlich, Installateur beauftragen.
Übermäßige Schaumbildung	• Zuviel oder ungeeignetes Waschmittel?	Zu starke Schaumbildung kann Wasserlecks verursachen.
Wasser strömt nicht oder zu langsam in die Maschine.	• Wasserdruck unzureichend. • Wasserhahn nicht vollständig geöffnet. • Wasserzulaufschlauch geknickt. • Wasserzulauffilter verstopft.	Anderen Hahn im Haus ausprobieren. Den Hahn ganz öffnen.
Wasser wird nicht oder zu langsam abgepumpt.	• Ablaufschlauch geknickt oder verstopft. • Ablauffilter verstopft.	Den Schlauch ausrichten. Wasserzulauffilter kontrollieren. Ablaufschlauch reinigen und ausrichten. Ablauffilter reinigen.

Fehlersuche

Symptom	Mögliche Ursache	Abhilfe
Waschmaschine startet nicht.	• Netzkabel nicht angeschlossen oder Netzstecker locker.	Sicherstellen, dass der Stecker in die Steckdose passt.
Waschmaschine schleudert nicht.	• Sicherung durchgebrannt, Überlastschalter hat angesprochen oder Stromausfall. • Wasserhahn nicht vollständig geöffnet. • Darauf achten, dass die Tür fest geschlossen ist.	Den Überlastschalter zurücksetzen oder die Sicherung austauschen. Keinesfalls eine Sicherung mit höherer Kapazität einsetzen. Bei Netzüberlastung einen Elektriker zu Rate ziehen. Den Wasserhahn öffnen. Die Tür schließen und die Taste Start/Pause drücken. Nach Drücken der Taste Start/Pause dauert es u. U. einige Sekunden, bis die Waschmaschine zu schleudern beginnt. Die Tür muss einrasten, bevor die Maschine auf Schleudern schalten kann. 1 oder 2 ähnliche Wäschestücke laden, um das Gewicht besser zu verteilen. Die Wäsche besser verteilen, damit geschleudert werden kann.
Tür lässt sich nicht öffnen.		Bei laufender Maschine kann die Trommeltür aus Sicherheitsgründen nicht geöffnet werden. Ein bis zwei Minuten warten, bis die elektrische Türentriegelung die Tür freigibt.
Waschzykluszeit zu lang.		Die Waschzeit hängt von der Zuladung, dem Wasserleitungsdruck, der Wassertemperatur und anderen Faktoren ab. Falls Unwucht erkannt wird oder das Schaum-Absorbierprogramm sich aktiviert, kann sich die Waschzeit verlängern.
Weichspüler läuft über.	Zuviel Weichspüler könnte das Gerät zum Überlaufen bringen.	Befolgen Sie die Anweisung zur korrekten Dosierung des Weichspülers. Bitte nur bis zu maximalen Befüllungsgrenze auffüllen.
Weichspüler zu früh eingefüllt.		Schließen Sie die Waschmittelschublade vorsichtig. Öffnen Sie die Waschmittelschublade nicht während des Waschvorgangs.

Fehlersuche

Symptom	Mögliche Ursache	Abhilfe
1 E	- Wasserdruck unzureichend. - Wasserhahn nicht vollständig geöffnet. - Wasserzulaufschlauch geknickt. - Wasserzulauffilter verstopft. - Bei einer Wasserundichtigkeit im oder am Zulaufschlauch leuchtet die Anzeige "A" rot auf. 	Anderen Hahn im Haus ausprobieren. Den Hahn ganz öffnen. Den Schlauch gerade verlegen. Wasserzulauffilter kontrollieren. In diesem Fall den Zulaufschlauch wechseln.
0 E	- Ablaufschlauch geknickt oder verstopft. - Ablauffilter verstopft.	Ablaufschlauch reinigen und ausrichten. Ablauffilter reinigen.
U E	- Zuladung zu klein. - Zuladung nicht gleichmäßig verteilt. - Das Gerät verfügt über eine Funktion zur Erfassung und Korrektur von Unwucht. Bei schweren Wäschestücken wie Badematten, Bademänteln kann das System den Schleudervorgang wiederholt abbrechen, wenn die Unwucht einen Festwert überschreitet. - Falls die Wäsche am Ende des Schleuderzyklus noch zu nass ist, kleinere Wäschestücke hinzufügen, um die Last besser zu verteilen.	1 oder 2 ähnliche Wäschestücke laden, um das Gewicht besser zu verteilen. Die Wäsche besser verteilen, damit geschleudert werden kann.
d E	 Ist die Tür geöffnet?	Die Tür schließen. * Falls " d E " nicht erlischt, den Kundendienst kontaktieren.
t E		Den Netzstecker ziehen und den Kundendienst verständigen.
f E	Falls aufgrund eines defekten Wasserventils zuviel Wasser einströmt, erscheint " f E " auf dem Display.	Den Wasserhahn schließen. Den Netzstecker ziehen. Kundendienst verständigen.
p E	" p E " : zeigt eine Störung am Wasserstandssensor an oder weist auf zu geringen Wasserdruck hin	
c E	Überlastung des Motors	
l E	Überlastung des Motors	

Fehlersuche

⚠ ACHTUNG

- Die intelligente Ferndiagnose SmartDiagnosis™ ist nur bei Modellen mit dem Logo „SmartDiagnosis™“ möglich. Bei äußeren Einflüssen, die die Empfangsstärke Ihres Mobiltelefons beeinflussen können, besteht die Möglichkeit, dass SmartDiagnosis™ nicht richtig ausgeführt werden kann.

■ Benutzung von SmartDiagnosis™

- Diese Funktion bitte nur nutzen, wenn unsere CallCenter Sie freigeschaltet hat. Die Übertragung ähnelt dem Prinzip einer Faxübertragung und ausschließlich das CallCenter kann damit arbeiten.
- SmartDiagnosis™ kann nicht bei ausgeschaltetem Waschtrockner aktiviert werden. Falls doch muss eine Störungsermittlung ohne SmartDiagnosis™ durchgeführt werden.

Wenn Probleme mit Ihrem Gerät auftreten kontaktieren Sie bitte unser Kunden InformationsCenter.

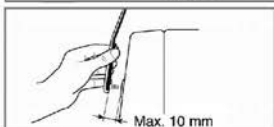
Folgen Sie den Anweisungen des Mitarbeiters und wenn notwendig führen Sie folgende Schritte durch:



1. Betätigen Sie die Power Taste um das Gerät einzuschalten. Betätigen Sie keine anderen Tasten oder drehen am Programmwahlschalter.



2. Plazieren Sie das Mikrofon Ihres Telefons ganz nah an der Power Taste, wenn Sie der Mitarbeiter des Call Centers darum bittet.



3. Betätigen und halten Sie die Temperatur-Taste für mindestens 3 Sekunden während Sie Mikrofon Ihres Telefons ganz nah an der Power Taste bzw. am Symbol halten.
4. Halten Sie Ihr Telefon solange vor die Power Taste bis die Übermittlung beendet wurde (Ton-Signale). Das dauert ca. 6 Sekunden. Währenddessen zählt ein Countdown auf dem Display die Zeit bis auf Null.
 - Für beste Werte während der Übermittlung halten Sie Ihr Telefon ruhig bis die Übertragung (Ton-Signale) beendet wurde.
 - Wenn der Mitarbeiter des Call Centers keine akkuraten Werte bekommen hat wird er Sie um eine nochmalige Übertragung bitten.
 - Wenn Sie die Power Taste während der Übertragung betätigen wird SmartDiagnosis™ deaktiviert.
5. Wenn der Countdown vorbei und die Ton-Signal-Übertragung beendet ist, können Sie das Gespräch mit dem Mitarbeiter des Call Centers weiterführen. Die übermittelten Daten werden dem Mitarbeiter ermöglichen Ihnen bei Ihrer Anfrage weiterzuhelfen.

SmartDiagnosis™ wurde entwickelt um den Vorgang der Fehlerbehebung mit Hilfe der Service Hotline zu verbessern und zu erleichtern, aber nicht zu ersetzen. Faktoren wie z.B. der Empfang des Mobil Telefones, Umgebungsgeräusche bei der Datenübertragung oder die Akustik des Raumes, in dem sich das Modell befindet, könnten die Effektivität von SmartDiagnosis™ beeinflussen.

Dementsprechend kann LG die exakte Fehlererkennung mit SmartDiagnosis™ nicht garantieren.

Garantiebedingungen

Entsorgung von Altgeräten



1. Alle Elektro- und Elektronik-Altgeräte müssen getrennt vom Hausmüll über dafür staatlich vorgesehenen Stellen entsorgt werden.
2. Mit der ordnungsgemäßen Entsorgung des alten Geräts vermeiden Sie Umweltschäden und eine Gefährdung der persönlichen Gesundheit.
3. Weitere Informationen zur Entsorgung des alten Geräts erhalten Sie bei der Stadtverwaltung, beim Entsorgungsamt oder in dem Geschäft, wo Sie das Produkt erworben haben.

Unter die Garantie fallen nicht:

- Heimservice zur Einführung in die Benutzung des Geräts.
- Wenn das Gerät an eine Spannung angeschlossen ist, die nicht mit der auf dem Nennleistungsschild angegebenen übereinstimmt.
- Wenn die Störung durch Unfälle, Vernachlässigung, Missbrauch oder höhere Gewalt verursacht wird.
- Wenn die Störung durch unsachgemäße Benutzung des Geräts oder Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung verursacht wird.
- Die Gebrauchsanweisung für das Gerät zur Verfügung stellen oder die Einstellungen des Geräts ändern.
- Wenn die Störung durch Schädlinge wie Ratten oder Kakerlaken etc. verursacht wird.
- Normale Geräusche oder Vibrationen z. B. das Geräusch von ablaufendem Wasser, Drehgeräusche oder Pieptöne während der Erwärmung.
- Die Installation korrigieren, das Gerät nivellieren oder den Abfluss einstellen.
- Normale Wartung, wie sie im Benutzerhandbuch empfohlen wird.
- Entfernung von Fremdkörpern wie Sand, Nägeln, BH-Bügeln, Knöpfen etc. aus der Maschine sowie aus der Pumpe und dem Einlassfilter.
- Sicherungen ersetzen oder die elektrischen Anschlüsse oder Rohrleitungen korrigieren.
- Korrektur von unbefugten Reparaturen.
- Schäden an persönlichem Eigentum, die direkt oder indirekt durch Defekte dieses Geräts verursacht werden.
- Wenn dieses Gerät zu kommerziellen Zwecken benutzt wird, steht es nicht unter Garantie. (Beispiel: öffentliche Orte wie Toiletten, Hotels, Fitness-Center, Pensionen)

Betriebsdaten

Produktdatenblatt Verordnung (EU) Nr. 1061/2010			
Name oder Warenzeichen des Lieferanten	LG	LG	
Modellkennung des Lieferanten	FB 4 B8/96 Q/T 0(N)(W)(A)(D)-9(H)	FB 2 B8/96 Q/T 0(N)(W)(A)(D)-9(H)	
Nennkapazität	8/7	8/7	kg
Energieeffizienzklasse	A+++	A+++	
EU-Umweltzeichen gemäß der Verordnung (EG) Nr. 66/2010 vergeben wurde	Nein	Nein	
Jährlicher Energieverbrauch (AEC) in kWh/Jahr auf der Grundlage von 220 Standard-Waschzyklen für 60°C- und 40°C-Koch-/Buntwäsche bei vollständiger Befüllung und Teilbefüllung sowie dem Verbrauch der Betriebsarten mit geringer Leistungsaufnahme. Der tatsächliche Energieverbrauch hängt von der Art der Nutzung des Geräts ab.	137/122	137/122	kWh/Jahr
Energieverbrauch			
- Für Standard-60°C Koch-/Buntwäsche bei vollständiger Befüllung	0.70/0.60	0.70/0.60	kWh
- Für Standard-60°C Koch-/Buntwäsche bei Teilbefüllung	0.52/0.48	0.52/0.48	kWh
- Für Standard-40°C Koch-/Buntwäsche bei Teilbefüllung	0.42/0.39	0.42/0.39	kWh
Gewichtete Leistungsaufnahme im Aus-Zustand und im unausgeschalteten Zustand	0.45	0.45	W
Gewichteter jährlicher Wasserverbrauch (AWC) in Liter/Jahr auf der Grundlage von 220 Standard-Waschzyklen für 60°C- und 40°C-Koch-/Buntwäsche bei vollständiger Befüllung und Teilbefüllung. Der tatsächliche Wasserverbrauch hängt von der Art der Nutzung des Geräts ab.	10 500/9300	10 500/9300	Liter/Jahr
Schleudereffizienzklasse auf einer Skala von G (geringste Effizienz) bis A (höchste Effizienz)	A	B	
Maximale Schleuderdrehzahl beim Standardprogramm "Koch-/Buntwäsche 60°C" bei vollständiger Befüllung oder beim Standardprogramm "Koch-/Buntwäsche 40°C" bei Teilbefüllung, wobei der niedrigere Wert maßgeblich ist. Restfeuchte beim Standardprogramm "Koch-/Buntwäsche 60°C" bei vollständiger Befüllung oder beim Standardprogramm "Koch-/Buntwäsche 40°C" bei Teilbefüllung, wobei der höhere Wert maßgeblich ist.	1400	1200	rpm
	44	53	%
Hinweis Die Programme "Baumwolle + 60°C / 40°C + Intensiv" sind die Standard- Waschprogramme, auf die sich die Informationen auf dem Etikett und im Datenblatt beziehen. Diese Programme sind zur Reinigung normal verschmutzter Koch-/Buntwäsche geeignet und in Bezug auf den kombinierten Energie- und Wasserverbrauch am effizientesten.			
Programmdauer			
- Für Standard-60°C Koch-/Buntwäsche bei vollständiger Befüllung	312/292	312/292	min
- Für Standard-60°C Koch-/Buntwäsche bei Teilbefüllung	259/239	259/239	min
- Für Standard-40°C Koch-/Buntwäsche bei Teilbefüllung	254/234	254/234	min
Dauer des unausgeschalteten Zustands (TI)	10	10	min
Luftschallemissionen in dB(A) re 1 pW, auf die nächstliegende Ganzzahl gerundet, beim Waschen und Schleudern im Standardprogramm "Koch-/Buntwäsche 60°C" bei vollständiger Befüllung.	52 75	52 74	dB(A)
Freistehender Waschvollautomat			



English

OWNER'S MANUAL WASHING MACHINE



Please read this manual carefully before operating your washing machine and retain it for future reference.

FB 4/2 B8/96 Q/T D(N)(W)(A)(0~9)(H)

www.lg.com

Product Features



■ Protection against creases

With the alternate rotation of the drum, creasing in the laundry is minimized.



■ Built-in heater

Internal heater automatically heats the water to the best temperature on selected cycles.



■ More economical by Intelligent Wash System

Intelligent Wash System detects the amount of load and water temperature, and then determines the optimum water level and washing time to minimize energy and water consumption.



■ Child-Lock

The child-lock system is to be used for preventing children from pressing any button to change the program during operation.



■ Low noise speed control system

By sensing the amount of load and balance, it evenly distributes load to minimize the spinning noise level.



■ Direct Drive System

The advanced Brushless DC motor rotates the drum directly without belt and pulley.



■ 6 motion

Washer is able to perform various drum actions or a combination of different actions depending on the wash program selected. Combined with a controlled spin speed and the ability of the drum to rotate both left and right, the wash performance of the machine is greatly



■ Auto Restart

Auto Restart allows the program to restart all by itself in case of power failure. It does from the stage where it stopped.

Contents

Warnings.....	3
Specifications.....	7
Installation.....	8
Care before washing.....	14
Adding detergent	15
Function	17
How to use washer	19
Maintenance	26
Troubleshooting guide	30
Terms of Warranty	34

Important safety instructions

READ ALL INSTRUCTIONS AND EXPLANATION OF THE INSTALLATION BEFORE USE.

WARNING

For your safety, the information in this manual must be followed to minimize the risk of fire or explosion, electric shock, or to prevent property damage, injury to persons, or death.

English

Your Safety and the safety of others are very important.

We have provided many important safety messages in this manual and on your appliance. Always read and obey all safety messages.

-  This is the safety alert symbol.
This symbol alerts you to potential hazards that can kill or hurt you and others.
All safety messages will follow the safety alert symbol and either the word DANGER, WARNING or CAUTION.

These words mean:

DANGER

You will be killed or seriously injured if you don't immediately follow instructions.

WARNING

You can be killed or seriously injured if you don't follow instructions.

CAUTION

You may be slightly injured or cause damage to the product if you do not follow instructions.

All safety messages will tell you what the potential hazard is, tell you how to reduce the chance of injury, and tell you what can happen if the instructions are not followed.

Important safety instructions

■ Basic safety precautions

⚠ WARNING

To reduce the risk of fire, electric shock, or injury to persons when using the washer, follow basic precautions, including the following:

- **Before installation, check exterior damages. If it has, do not install.**
 - **Do not install or store the washer where it will be exposed to the weather.**
 - **Do not tamper with controls.**
 - **Do not repair or replace any part of the washer or attempt any servicing unless specifically recommended in the user-maintenance instructions or published user-repair instructions that you understand and have the skills to carry out.**
 - **Keep the area underneath and around your appliances free of combustible materials such as lint, paper, rags, chemicals, etc.**
 - **The appliance is not intended for use by young children or infirm persons without supervision. Do not allow children to play on, with, or inside this or any other appliance.**
 - **Keep small animals away from the appliance.**
 - **Do not leave the washer door open.**
- **Never reach into washer while it is moving. Wait until the drum has completely stopped.**
 - **The laundry process can reduce the flame retardant of fabrics. To avoid such a result, carefully follow the garment manufacturer's wash and care instructions.**
 - **Do not wash or dry articles that have been cleaned in, washed in, soaked in, or spotted with combustible or explosive substances (such as wax, oil, paint, gasoline, degreasers, dry-cleaning solvents, kerosene, etc.) which may ignite or explode. Oil may remain in the tub after a whole cycle resulting in fire during drying.**
 - **So, do not load oiled clothes.**
 - **Do not slam the washer door closed or try to force the door open when locked. This could result in damage to the washer.**
 - **When the machine runs high temperature, the front door may be very hot. Don't touch it.**

An open door could entice children to hang on the door or crawl inside the washer.

Important safety instructions

■ Basic safety precautions

⚠ WARNING

To reduce the risk of fire, electric shock, or injury to persons when using the washer, follow basic precautions, including the following:

- **To minimize the possibility of electric shock, unplug this appliance from the power supply or disconnect the washer at the household distribution panel by removing the fuse or switching off the circuit breaker before attempting any maintenance or cleaning.**
- **When unplugging power cord, do not pull out by grasping the cord.** Otherwise, the power cord may be damaged.
- **Never attempt to operate this appliance if it is damaged, malfunctioning, partially disassembled, or has missing or broken parts, including a damaged cord or plug.**
- **Before discarding an old machine unplug it. Render the plug useless. Cut off the cable directly behind the appliance to prevent misuse.**
- **When a product was under water, Please call service center.** There is a risk of electric shock and fire.
- **Appliance connected to the water mains using new hose-sets. Old hose-sets should not be reused.**
- **To reduce the risk of personal injury, adhere to all industry recommended safety procedures including the use of long sleeved gloves and safety glasses.**
Failure to follow all of the safety warnings in this manual could result in property, personal injury or death.
- **Do not push down the door excessively, when washer door open.** This could topple over the washer.
- **The new hose-sets supplied with the appliance are to be used and that old hose-sets should not be reused.**
- If the supply cord is damaged, it must be replaced by the manufacturer, its service agent or similarly qualified persons in order to avoid a hazard."
- This appliance is not intended for use by persons (including children) with reduced physical, sensory or mental capabilities, or lack of experience and knowledge, unless they have been given supervision or instruction concerning use of the appliance by a person responsible for their safety.
- Children should be supervised to ensure that they do not play with the appliance.

Important safety instructions

■ Basic safety precautions

⚠ WARNING

To reduce the risk of fire, electric shock, or injury to persons when using the washer, follow basic precautions, including the following:

For use in Europe:

- This appliance can be used by children aged from 8 years and above and persons with reduced physical, sensory or mental capabilities or lack of experience and knowledge if they have been given supervision or instruction concerning use of the appliance in a safe way and understand the hazards involved. Children shall not play with the appliance.
- Cleaning and user maintenance shall not be made by children without supervision.
- **Children of less than 3 years should be kept away unless continuously supervised.**

■ Save these instructions

GROUNDING INSTRUCTIONS

This appliance must be grounded. In the event of malfunction or breakdown, grounding will reduce the risk of electric shock by providing a path of least resistance for electric current. This appliance is equipped with a cord having an equipment-grounding conductor and grounding plug. The plug must be plugged into an appropriate outlet that is properly installed and grounded in accordance with all local codes and ordinance.

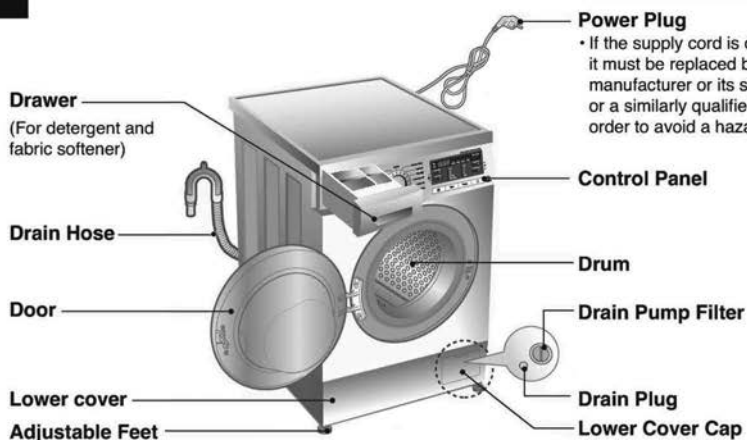
- Do not use an adapter this will defeat the grounding plug.
- If you don't have the proper outlet, consult an electrician.

⚠ WARNING

Improper connection of the equipment-grounding conductor can result in electric shock.

Check with a qualified electrician or serviceman if you are in doubt as to whether the appliance is properly grounded. Do not modify the plug provided with the appliance - if it does not fit the outlet, have a proper outlet installed by a qualified electrician.

Specifications



- Name : Front loading washing machine
- Power supply : 220-240V~,50Hz
- Size : 600mm(W) × 550mm(D) × 850mm(H)
- Weight : 60kg
- Max.Watt : 2100W
- 0.45W(The off-mode,The left-on mode)
- Wash capacity : 7 kg FB 4/2 B8/96 QD(N)(W)(A)(0~9)(H)
8 kg FB 4/2 B8/96 TD(N)(W)(A)(0~9)(H)
- Permissible water pressure : 1.0-10kgf/cm² (100-1000kPa)

* The appearance and specifications may be varied without notice to raise the units quality.

Accessories



Inlet hose 1EA



Spanner

I nstallation

Install or store where it will not be exposed to temperatures below freezing or exposed to the weather.

Properly ground washer to conform with all governing codes and ordinances.

The base opening must not be obstructed by carpeting when the washing machine is installed on a carpeted floor.

In countries where there are areas which may be subject to infestation by cockroaches or other vermin, pay particular attention to keeping the appliance and its surroundings in clean condition at all times.

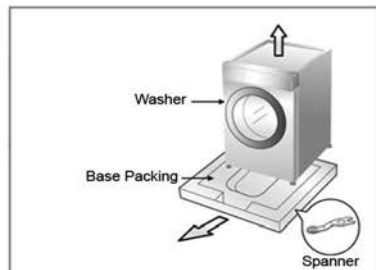
Any damage which may be caused by cockroaches or other vermin will not be covered by the appliance guarantee.

■ Transit bolts

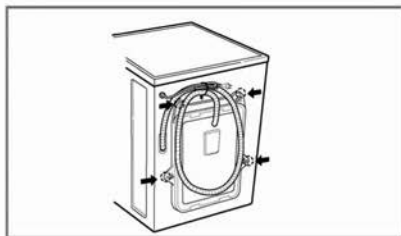
The appliance is fitted with transit bolts to prevent internal damage during transport.

- Packing and all transit bolts must be removed before using the washer.

☞ When unpacking the base, be sure to remove the additional packing support in the middle of the base packing.



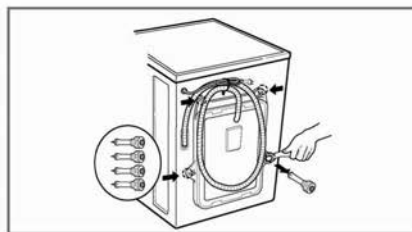
■ Removing transit bolts



1. To prevent internal damage during transport, the special 4 bolts are locked. Before operating the washer, remove the bolts along with the rubber bungs.

- If they are not removed, it may cause heavy vibration, noise and malfunction.

2. Unscrew the 4 bolts with the spanner supplied.



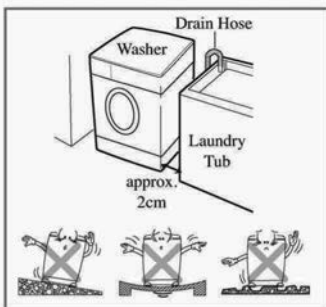
3. Take out the 4 bolts along with the rubber bungs by slightly twisting the bung. Keep the 4 bolts and the spanner for future use.

- Whenever the appliance is transported, the transit bolts must be refitted.

4. Close the holes with the caps supplied.

I nstallation

■ Installation place requirement



Level floor :

Allowable slope under entire washer is 1°

Power outlet :

Must be within 1.5 meters of either side of location of washer. Do not overload the outlet with more than one appliance.

Additional Clearance :

For wall, door and floor modeling is required.

(10cm : rear /2cm:right & left side)

Do not place or store laundry products on top of washer at any times.

They can damage the finish or controls.

■ Positioning

Install the washer on a flat hard floor.

Make sure that air circulation around the washer is not impeded by carpets, rug etc.

- Never try to correct any unevenness in the floor with pieces of wood, cardboard or similar materials under the washer.
- If it is impossible to avoid positioning the washer next to a gas cooker or coal burning stove, an insulation(85x60cm) covered with aluminum foil on the side facing the cooker or stove, must be inserted between the two appliance.
- The washer must not be installed in rooms where the temperature can drop below 0°C.
- Please ensure that when the washer is installed, it is easily accessible for the engineer in the event of a breakdown.
- Adjust all four feet using the transit bolt spanner provided ensuring the appliance is stable, and a clearance of approximately 20mm is left between the top of the washer and the underside of the work-top.

I nstallation

■ Electrical connection

1. Do not use an extension cord or double adapter.
 2. If the supply cord is damaged, it must be replaced by the manufacturer or its service agents or similarly qualified person in order to avoid a hazard.
 3. Always unplug the machine and turn off the water supply after use.
 4. Connect the machine to an earthed socket in accordance with current wiring regulations.
 5. The appliance must be positioned so that the plug is easily accessible.
- Repairs to the washing machine must only be carried out by qualified personnel. Repairs carried out by inexperienced persons may cause injury or serious malfunctioning. Contact your local service center
 - Do not install your washing machine in rooms where temperature below freezing may occur. Frozen hoses may burst under pressure. The reliability of the electronic control unit may be impaired at temperatures below freezing point.
 - If the appliance is delivered in the winter months and temperatures are below freezing : Place the washing machine at room temperature for a few hours before putting it into operation.

CAUTION

This appliance is not intended for use by young children or infirm persons without supervision. Young Children should be supervised to ensure that they do not play with appliance.

CAUTION

CAUTION concerning the Power Cord

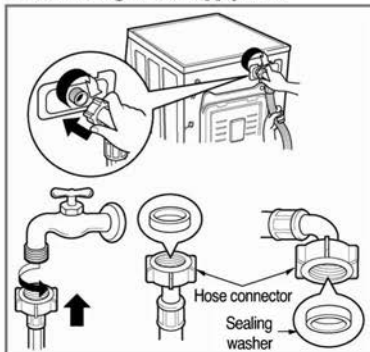
Most appliances recommend they be placed upon a dedicated circuit; that is, a single outlet circuit which powers only that appliance and has no additional outlets or branch circuits. Check the specification page of this owner's manual to be certain. Do not overload wall outlets. Overloaded wall outlets, loose or damaged wall outlets, extension cords, frayed power cords, or damaged or cracked wire insulation are dangerous. Any of these conditions could result in electric shock or fire. Periodically examine the cord of your appliance, and if its appearance indicates damage or deterioration, unplug it, discontinue use of the appliance, and have the cord replaced with an exact replacement part by an authorized servicer.

Protect the power cord from physical or mechanical abuse, such as being twisted, kinked, pinched, closed in a door, or walked upon. Pay particular attention to plugs, wall outlets, and the point where the cord exits the appliance.

If The appliance is supplied from a cord extension set or an electrical portable outlet device, the cord extension set on electrical portable outlet device must be positioned so that it is not subject to splashing or ingress of moisture.

- Washing Machine is to be connected to the water mains using new hose-sets and old hose-sets should not be used.

■ Connecting water supply hose



NOTE After completing connection, if water leaks from the hose, repeat the same steps. Use the most conventional type of faucet for water supply. In case the faucet is square or too big, remove the spacing ring before inserting the faucet into the adaptor.

► Water supply pressure must be between 100 kPa and 1000 kPa (1.0~10 kgf/cm²)

► Don't strip or crossthread when connecting Inlet hose to the valve.

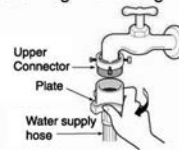
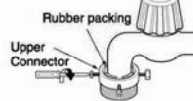
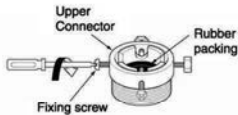
► If the water supply pressure is more than 1000 kPa, a decompression device should be installed.

- Two rubber seals are supplied with the water inlet hoses. They are used for preventing water leaks.
- Make sure the connection to taps is tight enough.
- Periodically check the condition of the hose and replace the hose if necessary.
- Make sure that there is no kink on the hose and that it is not crushed.

Installation

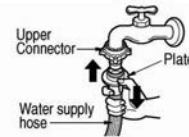
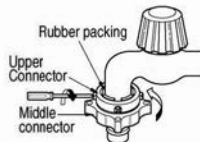
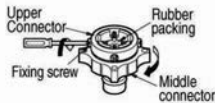
■ Normal Tap without thread & screw type inlet hose

1. Unscrew the fixing screw to attach the tap.
2. Push the connector up till the rubber packing is in tight contact with the tap. Then tighten the 4 screws.
3. Push the water supply hose vertically upwards so that the rubber packing within in the hose can adhere completely to the tap and then tighten it by screwing it to the right.



■ Normal Tap without thread & one touch type inlet hose

1. Untighten the upper connector screw.
2. Push the upper connector up till the rubber packing is in tight contact with the tap. Then tighten the 4 screws.
3. Connect the water supply hose to the middle connector, pushing the plate down.

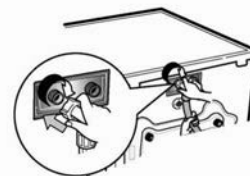
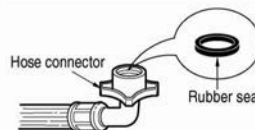


- In case the diameter of the tap is large remove the guide plate.



- Turn the middle connector not to have water leaked.
- Make sure that the rubber seal is inside the hose connector.

- To separate the water supply hose from the middle connector shut off the tap. Then pull the inlet hose down, pushing the plate down.



Used the horizontal tap

Horizontal tap



Extension tap



Square tap



- Your machine comes with only cold water connection.
- Make sure that there are no kinks in the hose and that it is not crushed.

I nstallation

This equipment is not designed for maritime use or for use mobile installations such as caravans, aircraft etc.

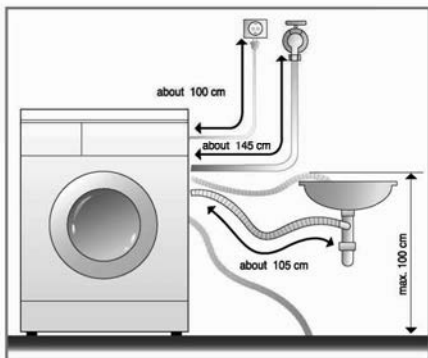
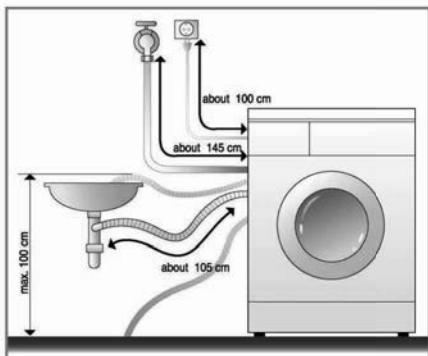
Turn off the stopcock if the machine is to be left for any length of time (e.g. holiday), especially if there is no floor drain(gully) in the immediate vicinity.

When disposing of the appliance, cut off the mains cable, and destroy the plug Disable the door lock to prevent young children being trapped inside.

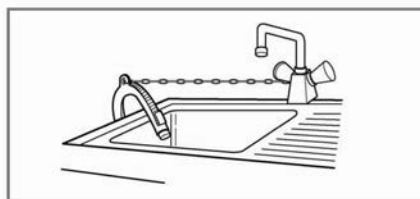
Packaging material (e.g. Films, Styrofoam) can be dangerous for children. There is a risk of suffocation !

Keep all packaging well away from children

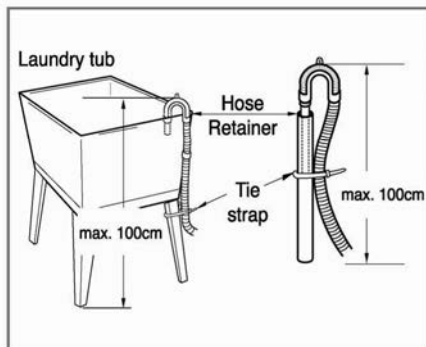
■ Installation of drain hose



- The drain hose should not be placed higher than 100 cm above the floor. Water in the washer does not drain or drains slowly.
- Proper securing of the drain hose will protect the floor from damage due to water leakage.
- When the drain hose is too long, do not force back into the washer. This will cause abnormal noise.



- When installing the drain hose sink, secure it tightly with a string.
- Proper securing of the drain hose will protect the floor from damage due to water leakage.



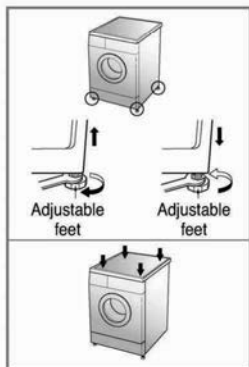
I nstallation

■ Level adjustment



1. Adjusting the washing machine level properly prevents excessive noise and vibration.
Install the appliance on a solid and level floor surface, preferably in a corner of the room.

NOTE Timber or suspended type flooring may contribute to excessive vibration and unbalance errors.



2. If the floor is uneven, adjust the adjustable feet as required. (do not insert pieces of wood etc. under the feet)
Make sure that all four feet are stable and resting on the floor and then check that the appliance is perfectly level. (use a spirit level)

✳ *After the washer is level, tighten the lock nuts up towards of the base of the washer. All lock nuts must be tightened.*

NOTE In the case that the washing machine is installed on a raised platform, it must be securely fastened in order to eliminate the risk that it might fall off.

✳ *Diagonal Check*

When pushing down the edges of the washing machine top plate diagonally, the machine should not move up and down at all. (Please, check both of two directions) If machine rocks when pushing the machine top plate diagonally, adjust the feet again.

■ Concrete floors

- The installation surface must be clean, dry and level.
- Install washer on a flat hard floor.

■ Tile floors (Slippery floors)

- Position each foot on the Tread Mate and level the machine to suit. (Cut Tread Mate into 70x70 mm sections and stick the pieces on to the dry tile where machine is to be placed.)

✳ *Tread Mate is a self adhesive material used on ladders & steps that prevents slipping.*

■ Wooden floors (Suspended floors)

- Wooden floors are particularly susceptible to vibration.
- To prevent vibration we recommend you place rubber cups under each foot, at least 15mm thick under the washer, secured to at least 2 floor beams with screws.
- If possible install the washer in one of the corners of the room, where the floor is more stable.

✳ *Insert the rubber cups to reduce vibration.*

✳ *You can obtain the rubber cups (p/no.4620ER4002B) from the LG spares dept.*



Important!

- Proper placement and levelling of the washer ensure long, regular and reliable operation.
- The washer must be absolutely horizontal and stand firmly in position.
- It must not "Seesaw" across corners under load.
- The installation surface must be clean, free from floor wax and other lubricant coatings.
- Do not let the feet of the washer get wet. If feet of the washer get wet, slipping may occur.

Care before washing

■ Before the first washing

Select a cycle (COTTON 60°C, add a half load of detergent) allow the unit to wash without clothing. This will remove residues and water from the drum that may have been left during manufacturing.

■ Caring before washing

1. Care Labels

Look for a care label on your clothes. This will tell you about the fabric content of your garment and how it should be washed.

2. Sorting

To get the best results, Sort clothes into loads that can be washed with the same wash cycle. Water temperature and spin speed and different fabrics need to be washed in different ways. Always sort dark colors from pale colors and whites. Wash separately as dye and lint transfer can occur causing discoloration of white etc. If possible, do not wash heavily soiled items with lightly soiled one.

Soil (Heavy, Normal, Light)	Separate clothes according to amount of soil.
Color (White, Lights, Darks)	Separate white fabrics from colored fabrics.
Lint (Lint producers, Collectors)	Wash lint producers and lint collectors separately.

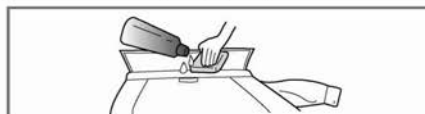
3. Caring before loading

- Combine large and small items in a load. Load large items first. Large items should not be more than half the total wash load.

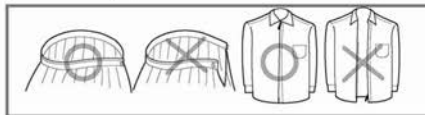
Do not wash single items. This may cause an out-of-balance load. Add one or two similar items.



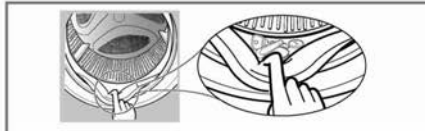
- Check all pockets to make sure that they are empty. Items such as nails, hair clip, matches, pens, coins and keys can damage both your washer and your clothes.



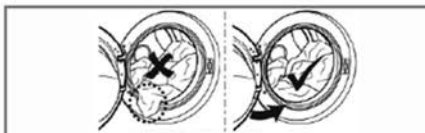
- Close zippers, hooks and strings to make sure that these items don't snag on other clothes.



- Pre treat dirt and stains by brushing a little detergent dissolved in water onto stains like collars and cuffs to help shift dirt.



- Check the folds of the flexible gasket (gray) and remove any small articles, if any.
- Check inside of the drum and remove any left items in it for next wash cycle.

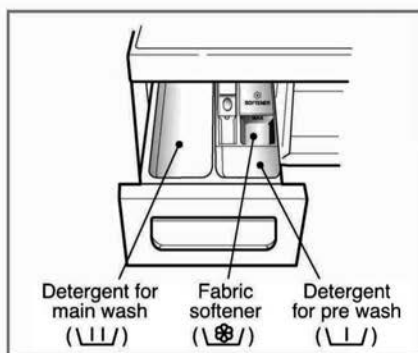


- Remove any clothing or items on the flexible gasket to prevent clothing and the gasket damages.

A dding detergent

■ Adding detergent and fabric softener

1. The Dispenser Drawer

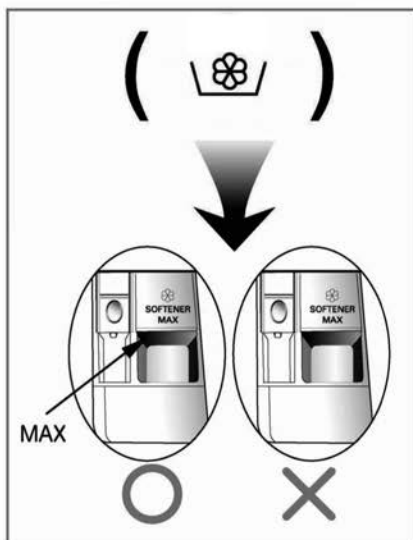


- Main wash only →
- Pre Wash + Main Wash → •

Warning

Keep all washing detergents away from children as there is danger of poisoning. Too much detergent, bleach or softener may cause an overflow. Be sure to use the appropriate amount of detergent.

2. Adding Fabric Softener



- Do not exceed the maximum fill line. Close the dispenser drawer slowly. Overfilling can cause early dispensing of the fabric softener which could stain clothes.
- Do not leave the fabric softener in the detergent drawer for more than 2 days. (Fabric softener could harden)
- Softener will automatically be added during the last rinse cycle.
- Do not open the drawer when water is supplied.
- Solvents (benzene, etc) are not allowable.

NOTE Do not pour fabric softener directly on the cloths

Adding detergent

3. Detergent dosage

- Detergent should be used according to the instruction of the detergent manufacturer and selected according to type, color, soiling of the fabric and washing temperature.
- If too much detergent is used, too many suds can occur and this will decrease the washing result or cause heavy load to the motor.
- It is recommended that you use powdered detergent for best results.
- If you wish to use liquid detergent follow guidelines provided by the detergent manufacturer.
- You can pour liquid detergent directly into the main detergent drawer if you are starting the cycle immediately.
- Please do not use liquid detergent if you are using 'time delay' as the liquid may harden, or if you have selected 'PRE-wash'.
- If too many suds occur, please reduce the detergent amount.
- Detergent usage may need to be adjusted for water temperature, water hardness, size and soil level of the load. For best results, avoid oversudsing.
- Refer to the label of the clothes, before choose the detergent and water temperature.
- To use the washing machine, put the designated detergent only.
 - General powdered detergents for all types of fabric (Cold - 95°C)
 - Powdered detergents for delicate fabric (Cold - 40°C)
 - Liquid detergents for all types of fabric (Cold - 95°C) or designated detergents only for wool (Cold - 40°C)
- For better washing performance and whitening, use the detergent with the General powdered bleach.

Warning

Do not let the detergent harden.
Doing so may lead to blockages, poor rinse performance or bad odor.



- Full load : according to manufacturer's recommendation.
- Part load : 3/4 of the normal amount.
- Minimum load : 1/2 of full load.

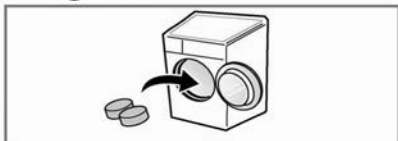
- Detergent is flushed from the dispenser at the beginning of the cycle.

4. Adding water softener

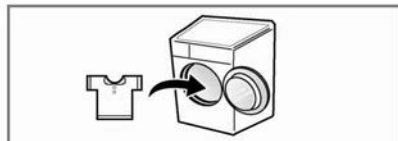


- A water softener, such as Anti-limescale (e.g. Calgon) can be used to cut down on the use of detergent in extremely hard water areas. Dispense according to the amount specified on the packaging. First add detergent and then the water softener.
- Use the quantity of detergent as for soft water.

5. Using tablet



- 1) Open the door and put tablets into the drum.



- 2) Load the laundry into the drum and close the door.

Function

■ Recommended courses according to the laundry type

Program	Fabric Type	Proper Temp.	Option	Maximum Load
Cotton	Color fast garments (shirts, nightdresses, pajamas, etc) and normally soiled cotton load (underwear)	40°C (Cold to 95°C)	- Medic Rinse - Pre Wash - Crease Care - Intensive	Rating
Cotton large		60°C (Cold to 60°C)		
Baby Care	Laundry for infant	60°C (95°C)		6.0kg
Skin Care	Fabrics which will be in direct contact with the skin, e.g. underwear, nappies, towelling, bed linen, pillow and mattress covers	40°C (Cold to 60°C)		Rating
Easy Care	Polyamide, Acrylic, Polyester.			
Mix	Various kind of fabrics except special garments. (Silk/delicate, sports wear, dark clothes, wool, Duvet/Curtains).	40°C (Cold to 40°C)	- Crease Care - Intensive	3.0kg
Duvet	Cotton bedding except special garments (delicates, wool, silk, etc.) with filling: duvets, pillows, blankets, sofa covers with light filling.			1 single size
Sports Wear	Coolmax, Gore-tex, fleece and Sympatex.			2.0kg
Wool	Machine washable woolens with pure new wool only.			
Intensive 60	Cotton and mix fabrics.	60°C (Cold to 60°C)		4.0kg
Delicate	Delicate, easily damaged laundry.	20°C (Cold to 40°C)		2.0kg
Quick 30	Colored laundry which is lightly soiled fast.			

Function

- * **Water Temperature** : Select the water temperature to the wash cycles.
Always follow garment manufacture's care label or instructions when laundering.
- * **Intensive** : When washing heavily soiled laundry you can increase effectiveness by choosing "Intensive" option.
- * **Pre Wash** : If the laundry is heavily soiled, "Pre Wash" Course is recommended.
- * **Crease Care** : If you want to prevent crease, select Crease Care button.
- * **Medic Rinse** : For high effectiveness or more purity in rinse operation you can choose Medic Rinse option.
- * Set program at "Cotton Large 40°C + Intensive (Half Load)", "Cotton Large 60°C +Intensive (Half Load)", "Cotton Large 60°C+ Intensive (Full Load)" option for test in accordance in conformity with EN60456 and Regulation 1015/2010.
 - Standard 60°C cotton program: Cotton Large + 60°C + Intensive
 - Standard 40°C cotton program: Cotton Large + 40°C + Intensive
 (They are suitable to clean normally soiled cotton laundry).
 (They are the most efficient programmes in terms of combined energy and water consumptions for washing that type of cotton laundry)
 * Actual water temperature may differ from the declared cycle temperature.
- * The test results depend on water pressure, water hardness, water inlet temperature, room temperature, type and amount of load, degree of soiling utilized detergent, fluctuations in the main electricity supply and chosen additional options.
- * **Notes** : Neutral detergent is recommended.
The wool cycle features gentle tumbling and low-speed spin for garment care.



Information of main washing programmes at half load

Program	Time in minutes		Remaining moisture		Water in Liter (Marking)		Energy in kWh (marking)	
	8kg	7kg	1400 rpm	1200 rpm	8kg	7kg	8kg	7kg
Cotton (40°C)	96		40 %	53 %	65		0.55	
Cotton Large(60°C)	259	239	44 %	53 %	43	41	0.52	0.48

How to use washer

SmartDiagnosis™ function is available only for the products with a SmartDiagnosis™ mark.



English

1. Cotton automatically selected upon power on.

- Press the **Power** button to start.
- Press the **Start/Pause** button.
- Initial conditions
 - **Wash** () : main wash
 - **Rinse** () : 3 times
 - **Spin** () :
 - 1400 rpm FB 4 B8/96 Q/T D(N)W(A)(0-9)(H)
 - 1200 rpm FB 2 B8/96 Q/T D(N)W(A)(0-9)(H)
 - **Water temperature** : 60°C
 - **Program** : Cotton

2. Manual Selecting

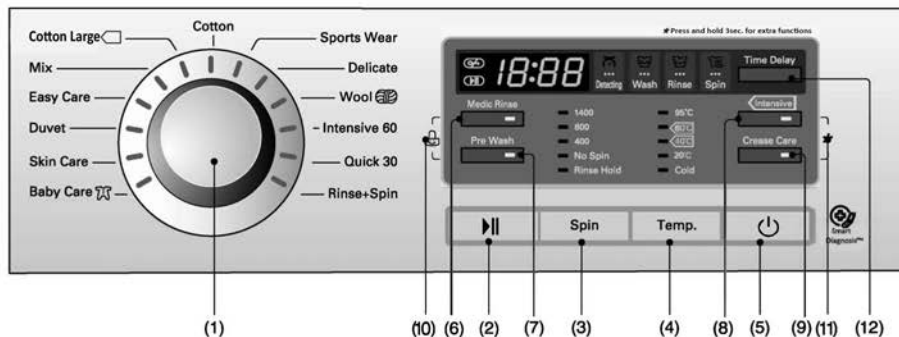
- Press the **Power** button to start.
 - Select the conditions which you want to use, by turning the program dial and pressing each button.
- For selecting the each conditions, please refer to the page19~page 24.*
- Press the **Start/Pause** button.

3. Beep on/off



- The Beep on/off function can be set by pressing **Time Delay** button, when the washing machine is working. (About three seconds.)

How to use washer



- (1) Dial : Program
(2) Button : Start/Pause
(3) Button : Spin
(4) Button : Temperature

- (5) Button : Power
(6) Button : Medic Rinse
(7) Button : Pre Wash
(8) Button : Intensive

- (9) Button : Crease Care
(10) Child Lock
(11) Tub Clean
(12) Button : Time Delay

Power



1. Power

- Press the Power button to turn power on and off.
- To cancel the Time Delay function, the power button should be pressed.

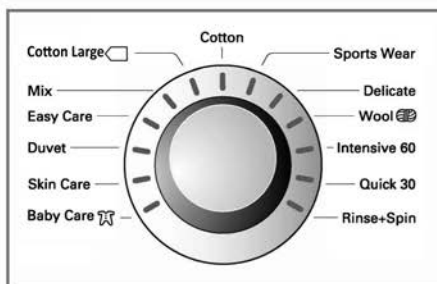
2. Initial Program

- When the Power button is pressed, the washer is ready for Cotton program. And the other initial conditions as follows.
- So, if you want to advance into the washing cycle without changing the program, just press the **Start/Pause** button and then the washer will proceed.

■ Initial program

- FB 4 B8/96 Q/T D(N)(W)(A)(0~9)(H)
- Koch-/Buntwäsche / Hauptwaschgang /
Normal Spülen / 1400 u/min / 60°C
- FB 2 B8/96 Q/T D(N)(W)(A)(0~9)(H)
- Koch-/Buntwäsche / Hauptwaschgang /
Normal Spülen / 1200 u/min / 60°C

Program



- 13 programs are available according to the laundry type.
- Lamp will light up to indicate selected program.
- When **Start/Pause** button is pressed, the Cotton program is automatically selected.
- By turning the Program dial, the program is selected in order of "Cotton-Sports Wear-Delicate-Wool - Intensive 60-Quick 30-Rinse+Spin-Baby Care Skin Care-Duvet-Easy Care-Mix-Cotton Large".

Regarding to the laundry type for each program
Please refer to the page 17.

How to use washer

Start/Pause



1. Start

- This **Start/Pause** button is used to start wash cycle or pause the wash cycle.

2. Pause

- If temporary stop of wash cycle is needed, press the **Start/Pause** button.
- When in Pause, the power is turned off automatically after 4 minutes.
- **NB.** The door will not open before 1 to 2 minutes when Pause is selected, or at the end of the wash cycle.

Door Lock



- Lights whenever the door of the washer is locked
- The door can be unlocked by pressing the **Start/Pause** button to stop the washer.
- The door can be opened after a short delay.

Detecting



- While the "Detecting" is shown in the display the machine rotates slowly and detects how many laundries are loaded in the drum. It will take a few seconds.
- Available in Cotton, Baby Care, Skin Care, Easy care, Mix, Cotton Large.

Option



- By pressing the Option button, all Option functions may be selected.

1. Medic Rinse

- For high effectiveness or more purity in rinse operation you can choose Medic Rinse option.
- It can be chosen in all course with the exception of Sports Wear, Delicate, Wool, Intensive 60, Quick 30, Duvet.

2. Pre Wash

- If the laundry is heavily soiled, "Pre Wash" course is effective.
- Pre Wash is available in Cotton, Baby Care, Skin Care, Easy Care, Mix, Cotton Large.

3. Intensive

- If the laundry is heavily soiled "Intensive" option is effective.
- By selecting the Intensive option, the wash time may be extended, depending on the program selected.

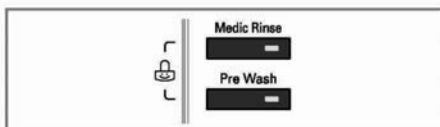
4. Crease Care

- If you want to prevent crease, select this button with spin speed.

The required lamp will light up for identification.

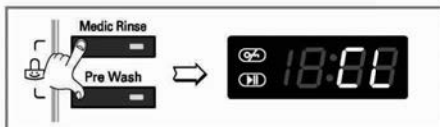
How to use washer

Child Lock(🔒)

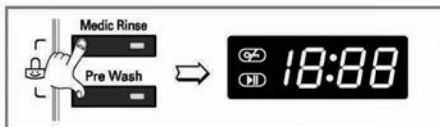


If you choose to lock the buttons on the control assembly to prevent tampering this function may be selected.

- Child Lock can be set by pressing the **Medic Rinse** button and **Pre Wash** button simultaneously. (About three seconds)

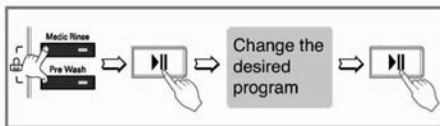


- To deactivate Child Lock system, press **Medic Rinse** and **Pre Wash** buttons simultaneously again. (About three seconds)



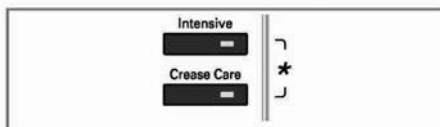
- To change to the desired program, whilst in child lock mode.

1. Press both **Medic Rinse** and **Pre Wash** together once again. (About three seconds)
2. Press the **Start/Pause** button.
3. Select the desired program and press the **Start/Pause** button again.



- The child lock can be set at any time and it can be deactivated only by using child lock cancel process. Turning the power off and operational errors will not affect child lock.

Tub Clean(*)



Tub Clean course can be set by pressing and holding **Intensive** and **Crease Care** button simultaneously.

When Tub Clean course is set, display "**tcl**", and all buttons are inoperable.



TUB CLEAN is special cycle to clean the inside of the washer. This cycle uses higher water level with higher spin speed. Perform this cycle regularly.

How to use the Tub Clean cycle:

1. Remove any clothing or items from the washer and close the door.
2. Open the dispenser drawer and add Anti limescale (Calgon) to the Main wash compartment.

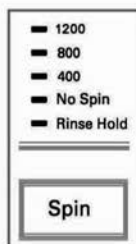
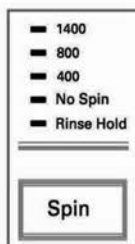
NOTE: Do not add any detergent to the detergent compartments. Excessive suds may generate and leak from the washer.

3. Close the dispenser drawer slowly.
4. Power On and then press and hold **Intensive** and **Crease Care** button for 3 seconds. then "**tcl**" is displayed in LED.
5. Press the Start/Pause button to start.
6. After the cycle is complete, leave the door open to dry around the washer door opening, flexible gasket and door glass.

CAUTION: If there is a small child, be careful not to leave the door open for too long.

How to use washer

Spin()



After selecting the spin course, the spin speed can be chosen by pressing the spin button.

FB 4 B8/96 Q/T D(N)(W)(A)(0~9)(H) FB 2 B8/96 Q/T D(N)(W)(A)(0~9)(H)

1. Spin selection

- Spin Speed is available according to the program as follows.

FB 4 B8/96 Q/T D(N)(W)(A)(0~9)(H)

-Cotton, Intensive 60, Quick 30, Rinse+Spin,
Skin Care, Mix, Cotton Large
Rinse Hold-No Spin-400-800-1400

-Sportswear, Delicate, Wool , Baby Care
Duvet, Easy care
Rinse Hold-No Spin-400-800

FB 2 B8/96 Q/T D(N)(W)(A)(0~9)(H)

-Cotton, Intensive 60, Quick 30, Rinse+Spin,
Skin Care, Mix, Cotton Large
Rinse Hold-No Spin-400-800-1200

-Sportswear, Delicate, Wool , Baby Care
Duvet, Easy care
Rinse Hold-No Spin-400-800

2. No spin

- If No spin is selected, the washer stops after draining water.

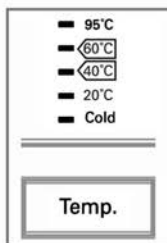
3. Rinse Hold

- Rinse Hold is selected by pressing the spin button repeatedly this function leaves clothes in the machine; suspended in the water after a rinse without entering into spin.
- To proceed through to a drain or spin, once the rinse hold function is completed using to Program dial and Spin button to the required program.
(Spin)

The required lamp will light up for identification.

How to use washer

Water Temp.



• By pressing the Temp. button, the water temperature can be selected.

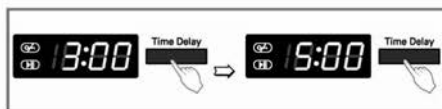
- Cold
- 20°C / 40°C / 60°C / 95°C

- Water temperature can be selected according to the program.

The required temperature lamp will light up for identification.

For the more detailed information, please refer to the page 16.

Time Delay



Preparing washing before starting "Time Delay"

- Turn on the water tap.
- Load laundry and close the door.
- Place the detergent and fabric softener in the drawer.

- How to set "Time Delay"
 - Press **Power** button.
 - Turn the **Program** dial to select the program you require.
 - Press **Time Delay** button and set the desired time.
 - Press the **Start/Pause** button. ("." blinks.)

- If **Time Delay** button is pressed, "3:00" is displayed. The maximum delayed time is 19 hours and the minimum time is 3 hours.

- Each pressing of the button advances on time delay by one hour.

- To cancel the time delay, press the **Power** button.

- **Time Delay** is 'expected time' from the present to the completion of washing cycle or selected process (Wash, Rinse, Spin).

- *According to the condition of water supply and temperature, the delayed time and the actual washing time may vary.*

How to use washer

Display



1. Special function display

- When child lock is selected, the "CL" is displayed.
- When time delay is selected, it shows the remaining time to finish the selected program.

2. Self diagnosis display

- If the machine encounters a fault during operation, the associated fault will be displayed.

- "PE" : Water pressure sensing error
- "FE" : Problem of overfilling water
- "dE" : Door is not closed
- "IE" : Water inlet trouble
- "DE" : Drainage trouble
- "UE" : Unbalanced load
- "tE" : Water temperature trouble
- "CE" : Over load in motor
- "LE" : Over load in motor

If these error letters are displayed, please refer to the troubleshooting page 29 and follow the guide.

3. Completion of washing

- When washing cycle is completed, "End" is displayed on the "Multi display".

4. Time left

- During washing cycle, the remaining washing time is displayed.
- Recommended program by manufacturer.

	F B 4 B8/96 Q/T D(N)(W)(A)(O~9)(H)	F B 2 B8/96 Q/T D(N)(W)(A)(O~9)(H)
Cotton 95°C	124'	122'
Cotton 60°C	158'	156'
Cotton Large	139'	137'
Mix	80'	80'
Easy Care	120'	120'
Duvet	100'	100'
Skin Care	165'	163'
Baby Care	147'	147'
Sports Wear	54'	54'
Delicate	47'	47'
Wool	35'	35'
Intensive 60	60'	60'
Quick 30	30'	30'
Rinse+Spin	20'	18'

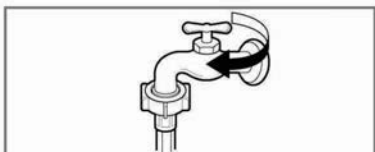
- The washing time may vary by the amount of laundry, water pressure, water temperature and other washing conditions.
- If an unbalanced load is detected or if the suds removing program operates, the wash time may be extended.

Maintenance

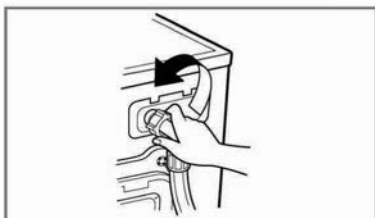
- * Before cleaning the washer interior, unplug the electrical power cord to avoid electrical shock to avoid electrical shock hazards.
- * When disposing of the appliance, cut off the mains cable, and destroy the plug Disable the door lock to prevent young children being trapped inside.

■ The water inlet filter

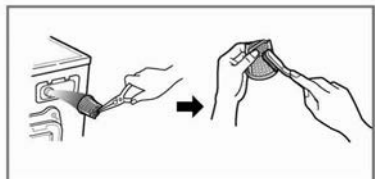
- " **IE** " error message will blink on the control panel when water does not enter the detergent drawer.
- If water is very hard or contains traces of lime deposit, the water inlet filter may become clogged.
It is therefore a good idea to clean it from time to time.



1. Turn off the water tap.



2. Unscrew the water inlet hose.



3. Clean the filter using a hard bristle brush.



4. Tighten up the inlet hose.

Maintenance

■ The drain pump filter

* The drain filter collects threads and small objects left in the laundry.

Check regularly that the filter is clean to ensure smooth running of your machine.

⚠ CAUTION First drain using the drain hose and then open the pump filter to remove whatever any threads or objects.

Be careful when draining if the water is hot.

⚠ CAUTION Do not open filter in half only. Filter must be turned off and closed fully to avoid leakage.

* Allow the water to cool down before cleaning the drain pump, carrying out emergency emptying or opening the door in an emergency.



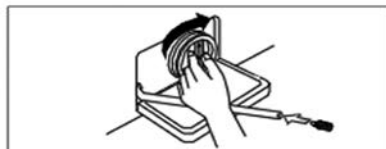
1. Open the lower cover cap.
pull out the hose.



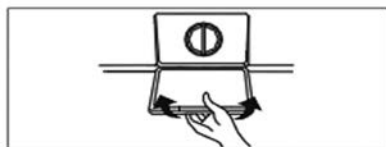
2. Unplug the drain plug.
Open the filter by turning to the left.



3. Remove any extraneous matter from
the pump filter.



4. After cleaning, turn the pump filter and insert
the drain plug.

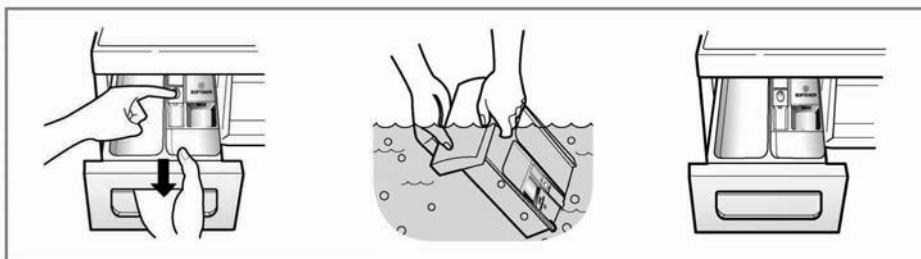


5. Close the lower cover cap.

Maintenance

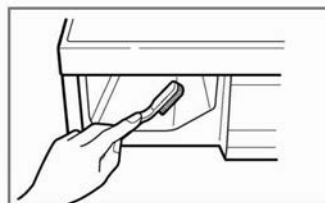
■ Dispenser drawer

- * After a while detergents and fabric softeners leave a deposit in the drawer.
- It should be cleaned from time to time with a jet of running water.
- If necessary it can be removed completely from the machine by pressing the catch downwards and by pulling it out.
- To facilitate cleaning, the upper part of the fabric softener compartment can be removed.



■ The drawer recess

- * Detergent can also accumulate inside the recess which should be cleaned occasionally with an old toothbrush.
- Once you have finished cleaning, replace the drawer and run a rinse cycle without laundry.



■ The washing drum

- If you live in a hard water area, limescale may continuously build up in places where it cannot be seen and thus not easily removed.
Over time the build up of scale clogs appliances, and if it is not kept in check these may have to be replaced.
- Although the washing drum is made of Stainless steel, specks of rust can be caused by small metal articles (paper clips, safety pins) which have been left in the drum.
- The washing drum should be cleaned from time to time.
- If you use descaling agents, dyes or bleaches, make sure they are suitable for washing machine use.
- * Descaler may contain chemicals that may damage part of your washing machine.
- * Remove any spots with a stainless steel cleaning agent.
- * Never use steel wool.

Troubleshooting guide

* This washing machine is equipped with automatic safety functions which detect and diagnose faults at an early stage and react appropriately
When the machine does not function properly or does not function at all, check the following points before you contact your service provider.

Symptom	Possible Cause	Solution
Rattling and clanking noise	Foreign objects such as coins or safety pins maybe in drum or pump.	Stop washer and check drum and drain filter. If noise continues after washer is restarted, call your authorised service centre.
Thumping sound	Heavy wash loads may produce a thumping sound. This is usually normal.	If sound continues, washer is probably out of balance. Stop and redistribute wash load.
Vibrating noise	- Have all the transit bolts and packing been removed? - Are all the feet resting firmly on the ground?	If not removed during installation. Refer to Installation guide for removing transit bolts. Wash load may be unevenly distributed in drum. Stop washer and rearrange wash load.
Water leaks.	- Fill hoses or drain hose are loose at tap or washer. - House drain pipes are clogged.	Check and tighten hose connections. Unclog drain pipe. Contact plumber if necessary.
Oversudsing		Too much detergent or unsuitable detergent may cause excessive foaming which may result in water leaks.
Water does not enter washer or it enters slowly	- Water supply is not adequate in area. - Water supply tap is not completely open. - Water inlet hose(s) are kinked. - The filter of the inlet hose(s) clogged.	Check another tap in the house. Fully open tap. Straighten hose. Check the filter of the inlet hose.
Water in the washer does not drain or drains slowly.	- Drain hose is kinked or clogged. - The drain filter is clogged.	Clean and straighten the drain hose. Clean the drain filter

Troubleshooting guide

Symptom	Possible Cause	Solution
Washer does not start.	- Electrical power cord may not be plugged in or connection may be loose. - House fuse blown, circuit breaker tripped, or a power outage has occurred. - Water supply tap is not turned on.	Make sure plug fits tightly in wall outlet. Reset circuit breaker or replace fuse. Do not increase fuse capacity. If problem is a circuit overload, have it corrected by a qualified electrician. Turn on water supply tap.
Washer will not spin.	Check that the door is firmly shut.	Close the door and press the Start/Pause button. After pressing the Start/Pause button, it may take a few moments before the clothes washer begins to spin. The door must lock before spin can be achieved. Add 1 or 2 similar items to help balance the load. Rearrange load to allow proper spinning.
Door does not open.		Once machine has started, the door cannot be opened for safety reasons. Check if the "Door Lock" icon is illuminated. You can safely open the door after the "Door Lock" icon turns off.
Wash cycle time delayed.		The washing time may vary by the amount of laundry, water pressure, water temperature and other usage conditions. If the imbalance is detected or if the suds removing program works, the wash time shall be increased.
Fabric softener overflow.	Too much softener may cause an overflow.	Follow softener guidelines to ensure appropriate amount is used. Do not exceed the maximum fill line.
Softeners dispensed too early.		Close the dispenser drawer slowly. Do not open the drawer during the wash cycle.

Troubleshooting guide

Symptom	Possible Cause	Solution
1E	• Water supply is not adequate in area. • Water supply taps are not completely open. • Water inlet hose(s) are kinked. • The filter of the inlet hose(s) are clogged. 	Check another tap in the house. Fully open tap. Straighten hose(s). Check the filter of the inlet hose.
DE	• Drain hose is kinked or clogged. • The drain filter is clogged.	Clean and straighten the drain hose. Clean the drain filter.
UE	• Load is too small. • Load is out of balance. • The appliance has an imbalance detection and correction system. If individual heavy articles are loaded (ex. bath mat, bath robe, etc.) this system may stop spinning or even interrupt the spin cycle altogether. • If the laundry is still too wet at the end of the cycle, add smaller articles of laundry to balance the load and repeat the spin cycle.	Add 1 or 2 similar items to help balance the load. Rearrange load to allow proper spinning
dE	 • Is the door opened?	Close the door. * If "dE" is not released, call for service.
LE		Unplug the power plug and call for service.
FE	• Water overfills due to the faulty water valve.	Close the water tap. Unplug the power plug. Call for service.
PE	• Water level sensor has malfunctioned.	
CE	• Over load in motor.	
LE	• Over load in motor.	

Troubleshooting guide



SmartDiagnosis™ function is available only for the products with a SmartDiagnosis™ mark.
In case of a mobile phone with static option, the smart diagnosis function might not operate.

■ Using SmartDiagnosis™

- Only use this feature when instructed to do so by the call center.
The transmission sounds similar to a fax machine, and so has no meaning except to the call center.
- SmartDiagnosis™ cannot be activated if the washer does not power up.
If this happens, then troubleshooting must be done without SmartDiagnosis™.

If you experience problems with your washer, call to Customer information center.

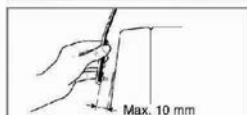
Follow the call center agent's instructions, and do the following steps when requested:



1. Press the Power button to turn on the washer.
Do not press any other buttons or turn the cycle selector knob.



2. When instructed to do so by the call center, place the mouthpiece of your phone very close to the Power button.



3. Press and hold the "Temp." button for three seconds, while holding the phone mouthpiece to the icon or Power button.
4. Keep the phone in place until the tone transmission has finished.
This takes about 6 seconds, and the display will count down the time.
 - For best results, do not move the phone while the tones are being transmitted.
 - If the call center agent is not able to get an accurate recording of the data, you may be asked to try again.
 - Pressing the Power button during the transmission will shut off the SmartDiagnosis™.
5. Once the countdown is over and the tones have stopped, resume your conversation with the call center agent, who will then be able to assist you using the information transmitted for analysis at the call to Customer information center.
- Smart Diagnosis is a troubleshooting feature designed to assist, not replace, the traditional method of troubleshooting through service calls. The effectiveness of this feature depends upon various factors, including, but not limited to, the reception of the cellular phone being used for transmission, any external noise that may be present during the transmission, and the acoustics of the room where the machine is located.

Accordingly, LG does not guarantee that Smart Diagnosis would accurately troubleshoot any given issue.

Terms of Warranty

Disposal of your old appliance



1. All electrical and electronic products should be disposed of separately from the municipal waste stream via designated collection facilities appointed by the government or the local authorities.
2. The correct disposal of your old appliance will help prevent potential negative consequences for the environment and human health.
3. For more detailed information about disposal of your old appliance, please contact your city office, waste disposal service or the shop where you purchased the product.

English

What Is Not Covered:

- Service trips to your home to teach you how to use the product.
- If the product is connected to any voltage other than that shown on the rating plate.
- If the fault is caused by accident, neglect, misuse or Act of God.
- If the fault is caused by factors other than normal domestic use or use in accordance with the owner's manual.
- Provide instruction on use of product or change the set-up of the product.
- If the fault is caused by pests for example, rats or cockroaches etc..
- Noise or vibration that is considered normal for example water drain sound, spin sound, or warming beeps.
- Correcting the installation for example, levelling the product, adjustment of drain.
- Normal maintenance which recommended by the owner's manual.
- Removal of foreign objects / substances from the machine, including the pump and inlet hose filter for example, grit, nails, bra wires, buttons etc.
- Replace fuses in or correct house wiring or correct house plumbing.
- Correction of unauthorized repairs.
- Incidental or consequential damage to personal property caused by possible defects with this appliance.
- If this product is used for commercial purpose, it is not warranted.

(Example : Public places such as public bathroom, lodging house, training center, dormitory)

If the product is installed outside the normal service area, any cost of transportation involved in the repair of the product, or the replacement of a defective part, shall be borne by the owner.

Operating Data

Product fiche_Commission Delegated Regulation (EU) No. 1061/2010			
Supplier's name or trade mark	LG	LG	
Supplier's model	FB 4 B8/96 Q/T D(N)(W)(A)IO-9(H)	FB 2 B8/96 Q/T D(N)(W)(A)IO-9(H)	
Rated capacity	8/7	8/7	kg
Energy efficiency class	A+++	A+++	
Awarded an "EU Ecolabel award" under Regulation (EC) No 66/2010	No	No	
Weighted annual energy consumption (AEC) in kWh per year based on 220 standard washing cycles for cotton programmes at 60°C and 40°C at full and partial load, and the consumption of the low-power modes. Actual energy consumption will depend on how the appliance is used.	137/122	137/122	kWh/year
The energy consumption			
- the standard 60 °C cotton programme at full load	0.70/0.60	0.70/0.60	kWh
- the standard 60 °C cotton programme at partial load	0.52/0.48	0.52/0.48	kWh
- the standard 40 °C cotton programme at partial load	0.42/0.39	0.42/0.39	kWh
Weighted power consumption of the off-mode and of the left-on mode.	0.45	0.45	W
Weighted annual water consumption (AWC) in litres per year based on 220 standard washing cycles for cotton programmes at 60°C and 40°C at full and partial load. Actual water consumption will depend on how the appliance is used	10 500/9300	10 500/9300	litres/year
Spin-drying efficiency class on a scale from G (least efficient) to A (most efficient).	A	B	
Maximum spin speed attained for the standard 60°C cotton programme at full load or the standard 40°C cotton programme at partial load, whichever is the lower, and remaining moisture content attained for the standard 60°C cotton programme at full load or the standard 40°C cotton programme at partial load, whichever is the greater.	1400	1200	rpm
	44	53	%
The "Cotton Large 60°C/40°C +Intensive" are the standard washing programmes to which the information in the label and the fiche relates, that these programmes are suitable to clean normally soiled cotton laundry and that they are the most efficient programmes in terms of combined energy and water consumption;			
The programme time			
- the standard 60°C cotton programme at full load	312/292	312/292	min
- the standard 60 °C cotton programme at partial load	259/239	259/239	min
- the standard 40 °C cotton programme at partial load	254/234	254/234	min
The duration of the left-on mode (TI)	10	10	min
Airborne acoustical noise emissions expressed in dB(A) re 1 pW and rounded to the nearest integer during the washing and spinning phases for the standard 60°C cotton programme at full load	52 75	52 74	dB(A)
Free standing			



Français

MANUEL D'UTILISATION LAVE-LINGE



Veuillez lire attentivement ce manuel avant d'utiliser votre lave-linge et conservez-le pour vous y référer ultérieurement.

FB 4/2 B8/96 Q/T D(N)(W)(A)(0~9)(H)

C aractéristiques du produit



■ Protection contre le froissement

Grâce à la rotation alternée du tambour, le froissement de la lessive est réduit au minimum.



■ Élément chauffant

La résistance incorporée au lave linge chauffe automatiquement l'eau à la température adéquate correspondant au programme de lavage choisi.



■ Plus économique grâce au Système de Lavage Intelligent

Il détermine le niveau d'eau optimum et le temps de lavage afin de minimiser la consommation d'énergie en eau et en électricité.



■ Verrouillage-Enfant

Le système de "Verrouillage-Enfant" est conçu pour empêcher les enfants d'appuyer sur un bouton entraînant le changement de programme pendant le fonctionnement.



■ Système Anti-balourd

En détectant la charge et l'équilibrage, il répartit uniformément la charge pour réduire le niveau de bruit pendant l'essorage.



■ Technologie Direct Drive

Le moteur électromagnétique est en transmission directe sur le tambour sans courroie ni poulie. Le lave-linge est fiable, performant et silencieux.



■ La technologie 6 Motion pour une efficacité de lavage accrue

Grâce à son moteur Direct Drive, ce lave-linge rend possible de nouveaux mouvements de tambour, ou une combinaison de nouveaux mouvements, selon le programme sélectionné. Avec une vitesse de rotation maîtrisée et la capacité du tambour à changer fréquemment son sens de rotation, la performance de lavage est fortement accrue, pour des résultats parfaits à chaque cycle.



■ Redémarrage automatique

Si la machine s'arrête à cause d'une défaillance électrique, elle reprendra automatiquement son fonctionnement à partir de là où elle s'était arrêtée.

S ommaire

Mises en garde	3
Spécifications	7
Installation.....	8
Précautions à prendre avant le lavage	13
Apport de lessive	14
Fonction	17
Comment utiliser votre lave-linge	18
Maintenance	25
Guide de dépannage	29
Termes de la garantie	33

Mises en garde

LIRE TOUTES LES INSTRUCTIONS AVANT L'UTILISATION

⚠ AVERTISSEMENT

Pour votre sécurité, les instructions contenues dans ce manuel doivent être rigoureusement suivies. Le non respect de ces instructions entraîne un risque d'incendie, d'explosion, de choc électrique, de dommages matériels, de blessures, ou de décès.

Votre sécurité et celle des autres sont d'une grande importance.

Nous avons fourni de nombreuses consignes de sécurité importantes aussi bien dans ce manuel que sur votre appareil. Lisez et respectez toujours l'ensemble des consignes de sécurité.

⚠ Ceci est le symbole de mise en garde.

Ce symbole attire votre attention sur des risques potentiels pouvant provoquer des blessures graves ou la mort.

Toutes les consignes de sécurité suivront le symbole de mise en garde ainsi que l'indication DANGER, AVERTISSEMENT ou ATTENTION.

Ces indications ont la signification suivante :

⚠ DANGER

Le non-respect immédiat de ces instructions provoquera des blessures graves ou la mort.

⚠ AVERTISSEMENT

Le non-respect de ces instructions peut provoquer des blessures graves ou la mort.

⚠ ATTENTION

Le non-respect de ces instructions peut provoquer des blessures légères ou endommager le produit.

Toutes les consignes de sécurité vous indiqueront quel est le risque potentiel, comment minimiser le risque de blessures et les conséquences en cas de non-respect des instructions.

Mises en garde

■ Précautions de sécurité de base

⚠ AVERTISSEMENT

Afin de réduire le risque d'incendie, de choc électrique, ou de blessures pendant l'utilisation du lave-linge, prendre les précautions de base suivantes :

- **Ne pas mettre les mains dans le lave-linge lorsqu'il est sous tension (touche Marche enfoncée).**
- **Ne pas installer ni stocker le lave-linge dans un endroit exposé aux intempéries.**
- **Ne pas toucher aux commandes.**
- **Ne pas réparer ni remplacer une pièce de la machine à laver. Ne pas effectuer d'autres entretiens que ceux spécifiquement recommandés par le manuel. Même dans ce cadre, assurez vous de la bonne compréhension des instructions avant toute manipulation et renoncez y si vous n'avez pas les compétences nécessaires.**
- **Ne pas laisser de matériaux combustibles tels que des peluches, du papier, des chiffons, des produits chimiques, etc ... en dessous et autour de la machine.**
- **Cet appareil n'est pas destiné à être utilisé par de jeunes enfants ni par des personnes handicapées sans supervision. Ne laissez pas des enfants jouer dessus, avec ou à l'intérieur de cet appareil, ni d'ailleurs avec aucun autre appareil.**
- **Ne pas laisser les enfants jouer sur, avec ou à l'intérieur de la machine ou de tout autre appareil.**
- **Ne pas laisser la porte du lave-linge ouverte.** Une porte ouverte peut inciter les enfants à se suspendre à la porte ou à se glisser à l'intérieur de la machine à laver.
- **Ne jamais mettre la main dans la machine à laver quand elle est en mouvement. Attendre l'arrêt complet du tambour.**
- **Ne pas laver ni sécher des articles qui ont été nettoyés, lavés, trempés dans des substances combustibles ou explosives ou tachées par ces substances (telles que la cire, l'huile, la peinture, l'essence, les dégraissants, les solvants de nettoyage à sec, le kérosène, etc ...) qui peuvent s'enflammer ou exploser.** Il se peut que l'huile reste dans la cuve après un cycle complet de lavage, ce qui peut provoquer un incendie pendant le séchage. Par conséquent, ne pas insérer de vêtements imprégnés d'huile.
- **Le processus de lessivage peut réduire le caractère ignifuge des tissus.**

Mises en garde

■ Précautions de sécurité de base

⚠ AVERTISSEMENT

Afin de réduire le risque d'incendie, de choc électrique, ou de blessures pendant l'utilisation du lave-linge, prendre les précautions de base suivantes :

- Pour éviter cela, suivre soigneusement les instructions de lavage et de précaution du fabricant du vêtement.
- Ne pas fermer brusquement la porte de la machine à laver et ne pas essayer d'ouvrir la porte de force quand elle est verrouillée (Indicateur de verrouillage de la porte allumé) pour ne pas endommager la porte de la machine à laver.
- Pour réduire le risque de choc électrique, il est nécessaire, avant toute maintenance ou nettoyage, de débrancher le cordon d'alimentation de la prise murale ou de couper l'alimentation de cette prise soit en retirant le fusible correspondant du tableau électrique, soit en déconnectant le disjoncteur.
- Ne jamais essayer de faire fonctionner cet appareil s'il est endommagé, s'il fonctionne mal, s'il est partiellement démonté, si des pièces sont cassées ou manquantes, ou si le cordon d'alimentation ou la prise murale sont endommagés
- Si l'appareil a été inondé ou immergé, veuillez appeler votre service client. Risque de choc électrique ou d'incendie.
- Le raccordement de l'appareil à l'alimentation en eau doit utiliser un jeu de tuyaux neuf, vous ne devez pas réutiliser un jeu de tuyaux usagés
- Pour réduire tout risque de blessures, respectez toutes les procédures de sécurité recommandées par les industriels pour ces appareils, y compris le port de gants à manche longue et des lunettes de sécurité. Tout manquement aux consignes de sécurité énoncées dans ce manuel peut se traduire par des dommages au matériel, des blessures, voire la mort.
- **Les tuyaux livrés avec l'appareil doivent être utilisés. Les anciens tuyaux ne peuvent être réutilisés.**
- Si le câble d'alimentation de l'appareil est endommagé, il doit être remplacé par le fabricant ou une personne qualifiée afin de se prémunir de tout danger.
- Cet appareil peut être utilisé par des enfants de 8 ans et plus, des personnes handicapées ou inexpérimentées à la seule condition qu'elles aient été instruites et formées pour une utilisation sûre tout en comprenant les risques encourus.
- Les enfants doivent être surveillés afin de s'assurer qu'ils ne puissent jouer avec l'appareil.

Mises en garde

■ Précautions de sécurité de base

⚠ AVERTISSEMENT

Afin de réduire le risque d'incendie, de choc électrique, ou de blessures pendant l'utilisation du lave-linge, prendre les précautions de base suivantes :

Pour une utilisation en Europe :

- Cet appareil peut être utilisé par des enfants de 8 ans et plus, des personnes handicapées ou inexpérimentées à la seule condition qu'elles aient été instruites et formées pour une utilisation sûre tout en comprenant les risques encourus. Les enfants ne doivent pas jouer avec cet appareil.
- L'entretien et le nettoyage ne peut être fait par un enfant que sous le contrôle d'un adulte.
- **Les enfants de moins de 3 ans doivent être tenus éloignés du produit à moins d'être constamment surveillés.**

■ Conserver ces instructions

INSTRUCTIONS DE MISE A LA TERRE

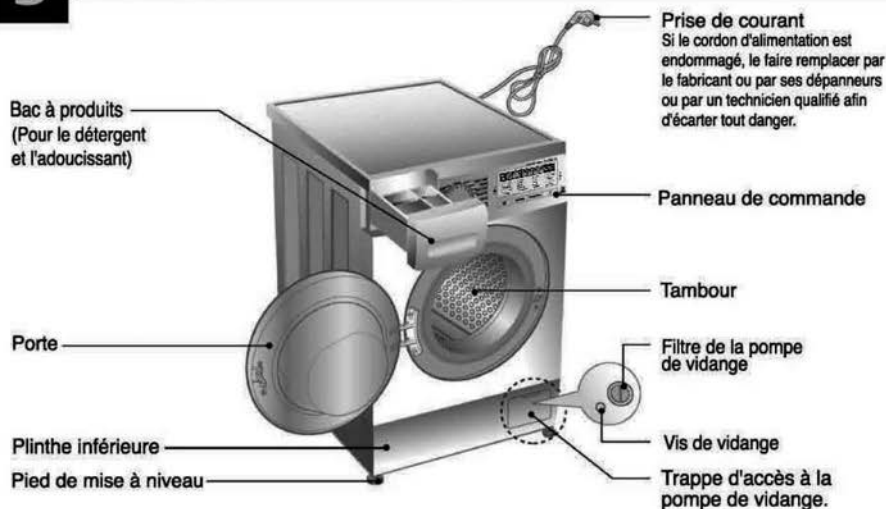
Cet appareil doit être mis à la terre. En cas de mauvais fonctionnement ou de panne, la mise à la terre réduira le risque de choc électrique en fournissant un chemin de moindre résistance pour le courant électrique. Cet appareil est équipé d'un cordon comportant un conducteur de terre et une prise de terre

- Ne pas utiliser d'adaptateur et ne pas retirer la prise de terre.
- Si vous ne disposez pas d'une prise adaptée, consultez un électricien.

AVERTISSEMENT

Un mauvais branchement du conducteur de terre de l'équipement peut entraîner un risque de choc électrique. Si vous avez des doutes sur la mise à la terre correcte de l'appareil, faites appel à un électricien ou à un dépanneur qualifié. Ne pas modifier la fiche fournie avec l'appareil si elle ne va pas dans la prise, faire installer une prise adaptée par un électricien qualifié.

S pécifications



Français

- **Nom** : Lave-linge à chargement frontal
- **Alimentation électrique** : 220-240 V~, 50Hz
- **Dimensions** : 600mm (L) x 550mm (P) x 850mm (H)
- **Poids** : 60 kg
- **Watt Max.** : 2100 W
0.45 W (mode arrêt, mode en veille)
- **Capacité de lavage** : 7 kg FB 4/2 B8/96 QD(N)(W)(A)(0~9)(H)
8 kg FB 4/2 B8/96 TD(N)(W)(A)(0~9)(H)
- **Pression d'eau admissible**: 100~1000kPa (1,0 - 10 kgf / cm²)

✱ L'apparence et les spécifications peuvent varier sans préavis dans le but d'améliorer la qualité des éléments.

■ Accessoires



Tuyau d'arrivée d'eau



Clé

(Pour le débridage du tambour et le réglage des pieds)

I nstallation

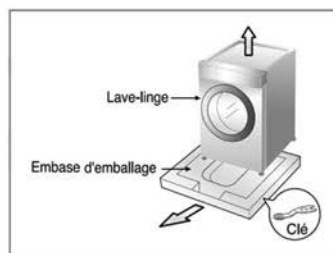
Installer ou stocker dans un endroit qui ne soit pas exposé à des températures inférieures à 0°C ou aux intempéries. La mise à la terre de la machine doit respecter tous les normes et décrets gouvernementaux en vigueur.

Dans certains pays sujets à des infections de cafards ou autres insectes, maintenez votre appareil électroménager et son environnement propre. Les dégâts causés par les cafards ou autres insectes ne seront pas pris en compte par la garantie.

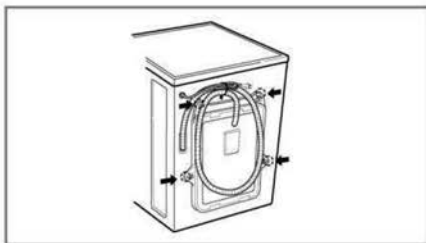
■ Vis de bridage

L'appareil est muni de vis de bridage afin de prévenir tous dommages internes pendant le transport.

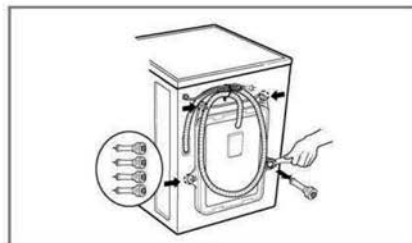
- Enlever l'emballage puis démonter les vis et les écrous sécurisant le transport avant d'utiliser le lave-linge.
- ☞ Lors du déballage, enlever le support d'emballage placé au milieu de l'embase.



■ Dépose des vis de bridage



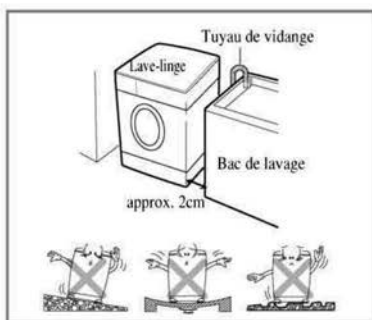
1. Les 4 vis spéciales sont serrées pour prévenir tous dommages internes pendant le transport. Avant de faire fonctionner la machine à laver, enlever les vis ainsi que les rondelles en caoutchouc.
- Ne pas les enlever pourrait provoquer une forte vibration, du bruit et un mauvais fonctionnement.
2. Dévisser les 4 vis à l'aide de la clé fournie cet effet (voir page 4).



3. Enlever les 4 vis ainsi que les rondelles en caoutchouc en tordant légèrement la rondelle. Garder les 4 vis et la clé pour une utilisation future.
- Conserver les vis de bridage pour les réinstaller en cas de transports ultérieurs.
4. Obturer les trous avec les capuchons fournis.

I nstallation

■ Emplacement nécessaire pour l'installation



Mise à niveau du sol :

La pente admissible sous la machine est de 1°

Prise de courant :

Elle doit être située sur le côté de la machine et respecter une distance de 1,5 mètres. Afin d'éviter les risques de surcharge il tient de ne brancher qu'un seul appareil à cette prise.

Dégagement supplémentaire :

A prévoir pour le mur, la porte et le sol
(10cm : arrière / 2cm : côtés droit & gauche)

Ne jamais placer ni stocker de produits de lavage sur le dessus du lave-linge

■ Mise en place

Installer le lave-linge sur un sol dur et plat.

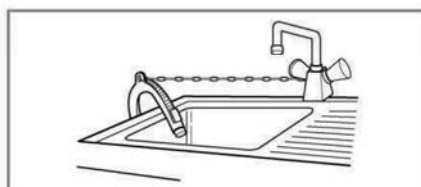
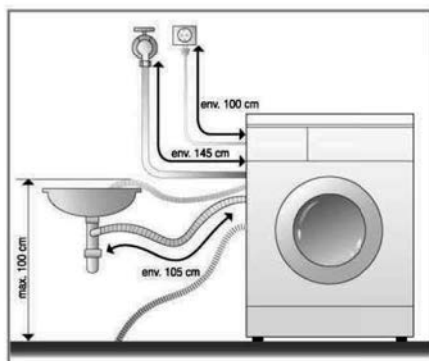
S'assurer de la libre circulation de l'air autour et sous la machine n'est pas entravée par un tapis, une carquette, etc.

- Ne jamais tenter de corriger les irrégularités du sol en glissant des cales en bois, en carton ou autres matériaux sous les pieds de la machine.
- S'il est impossible de placer le lave-linge ailleurs qu'à proximité d'une gazinière ou de toute autre source de chaleur, il est indispensable de placer entre les deux appareils un isolant thermique de (85x60cm) recouvert d'une feuille d'aluminium côté gazinière ou source de chaleur.
- Le lave-linge doit être installé dans des pièces où la température ne descend pas au-dessous de 0°C.
- S'assurer lors de l'installation du lave-linge qu'il est facilement accessible par un technicien en cas d'intervention.
- Le lave-linge mis en place, régler les quatre pieds à l'aide de la clé fournie (voir page 4) et s'assurer de la stabilité de l'appareil. Veiller à ce qu'un dégagement d'environ 20 mm soit respecté entre le panneau du lave-linge et le système d'évacuation de l'eau de vidange.

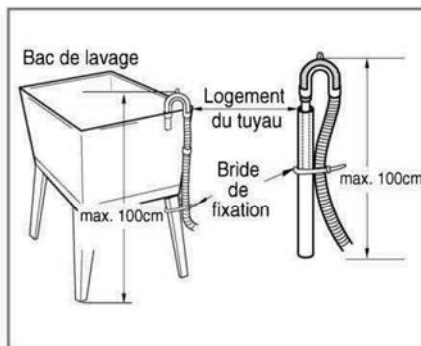
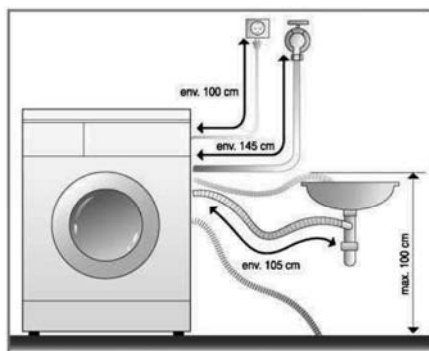
I nstallation

Ce lave-linge n'est pas conçu pour être utilisé en environnement instable, tel que dans les avions, les caravanes etc. Avant de partir en vacances ou lorsque le lave-linge ne sera pas utilisé durant une période prolongée, fermez le robinet d'arrivée d'eau, surtout si la pièce ne dispose pas de bouche d'évacuation d'eau.

■ Installation du tuyau de vidange



- Maintenir solidement le bac du tuyau de vidange avec un lien lorsque vous l'installez.
- Une fixation appropriée du tuyau de vidange protégera le sol des dommages dus à une fuite d'eau.



- Le tuyau de vidange ne devra pas être placé à plus de 100 cm au dessus du sol.
- Une fixation appropriée du tuyau de vidange protégera le sol des dommages résultant d'une fuite d'eau.
- Si le tuyau de vidange est trop long, ne pas l'installer. Le substituer par un plus court afin d'éviter un bruit anormal.

I nstallation

■ Raccordement électrique

1. Ne pas utiliser de rallonge ni de multi-prise.
2. Si le cordon d'alimentation est endommagé, le faire remplacer par le fabricant ou par ses dépanneurs ou par un technicien qualifié afin d'écartier tout danger.
3. Après utilisation, toujours débrancher la machine et fermer l'arrivée d'eau.
4. Connecter la machine à une prise avec mise à la terre conformément aux réglementations de câblage en vigueur.
5. La position de l'appareil doit permettre d'accéder facilement à la prise.

Ne confiez le réglage ou la réparation de cet appareil qu'à un technicien agréé par le fabricant. Les réparations effectuées par toutes personnes non-qualifiées peuvent provoquer des dommages ou de sérieuses avaries. Pour toute réparation, contactez le service après-vente.

Ne pas entreposer le lave-linge dans une pièce où la température est amenée à descendre sous 0°C. Les tuyaux gelés peuvent se fendre.

A températures négatives, la fiabilité des composants électroniques peut se trouver altérée.

Si le lave-linge est livré pendant l'hiver et que la température extérieure est négative : entreposez-le quelques heures à température ambiante avant de le mettre en marche.

AVERTISSEMENT

La machine ne doit pas être utilisée par de jeunes enfants ou des personnes handicapées sans surveillance. Surveillez les enfants : ils ne doivent pas jouer avec la machine.

AVERTISSEMENT

AVERTISSEMENT concernant le cordon d'alimentation

Pour la plupart des appareils électroménagers, il est conseillé d'effectuer le branchement sur un circuit dédié, c'est-à-dire une prise unique qui n'alimente que l'appareil en question et sur laquelle aucune autre prise ni aucun circuit de dérivation ne vient s'ajouter. Reportez-vous à la page des spécifications de ce manuel de l'utilisateur pour connaître les consignes adéquates. (voir page 4).

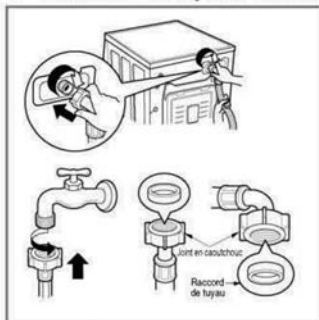
Ne surchargez pas les prises murales. Cela présente un danger, au même titre que des prises murales ou des rallonges disloquées ou endommagées, des cordons d'alimentations effilochés ou une gaine d'isolation électrique défectueuse ou craquelée. L'un ou l'autre de ces cas de figure pourrait être à l'origine d'une électrocution ou d'un incendie. Contrôlez régulièrement le cordon électrique de votre appareil électroménager. S'il paraît endommagé ou détérioré, débranchez-le, cessez d'utiliser votre appareil et demandez à un réparateur agréé qu'il remplace le cordon par un cordon strictement identique.

Protégez le cordon d'alimentation contre tout mauvais traitement physique ou mécanique en évitant par exemple de le vriller, de l'entortiller, de le pincer, de le coincer dans une porte ou de marcher dessus. Faites particulièrement attention aux branchements, aux prises murales et au point de sortie du cordon d'alimentation de l'appareil.

Si l'appareil est alimenté par une rallonge ou par un dispositif de sortie électrique portable, cette dernière ou ce dernier ne doivent pas être exposés à des éclaboussures d'eau ou à l'humidité.

- La machine à laver doit être connectée à la conduite d'eau principale par un jeu de tuyaux neufs. Ne jamais utiliser un jeu de tuyaux usagé.

- Connexion du tuyau d'alimentation en eau



► La pression d'alimentation d'eau doit être comprise entre 100kPa et 1000kPa (1,0~10kgf/cm²).

► Ne pas tirer ni fausser le filetage lors de la connexion du tuyau d'admission à la valve.

► Si la pression d'arrivée d'eau est supérieure à 1000kPa, un dispositif de décompression devra être installé.

• Deux joints sont fournis avec le tuyau d'arrivée d'eau dans le raccord de la valve afin de prévenir les fuites d'eau.

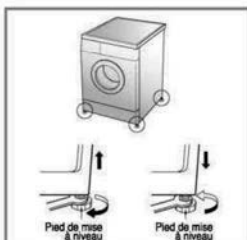
• Vérifier l'étanchéité des connexions de la machine à laver en ouvrant le robinet d'arrivée d'eau au maximum

• Vérifier périodiquement l'état du tuyau et remplacer le si nécessaire.

• S'assurer que le tuyau n'est pas tordu, plié ou écrasé.

I nstallation

■ Réglage de niveau



1. Pour réduire les vibrations et les bruits excessifs, installer la machine sur un sol stable et à niveau, de préférence dans un coin de la pièce.

REMARQUE Un plancher en bois ou surélevé peut provoquer des vibrations excessives ou des erreurs d'équilibrage de charge.

2. Si le sol est inégal, régler les pieds de mise à niveau (ne pas insérer de cales de bois, etc ... sous les pieds). S'assurer que les quatre pieds sont stables et reposent sur le sol . Vérifier ensuite que l'appareil est parfaitement à niveau (utiliser un niveau à bulle d'air).

※ *Après le réglage des pieds, serrer l'écrou de blocage en tournant dans le sens inverse des aiguilles d'une montre.*

REMARQUE Dans le cas où la machine est installée en hauteur, elle doit être solidement amarée afin d'éviter tout risque de chute.

※ *Vérification en diagonale*

Si on appuie sur les bords de la plaque supérieure de la machine à laver en diagonale, la machine ne doit absolument pas bouger d'un pouce vers le haut ni vers le bas (Veillez à vérifier les deux directions) Si la machine bouge quand on pousse la plaque supérieure de la machine en diagonale, réajuster les pieds.

■ Sols en béton

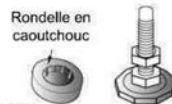
- La surface d'installation doit être propre, sèche et à niveau.
- Installer le lave-linge sur un sol dur et plat.

■ Carrelage (Sols glissants)

- Découpez un adhésif anti-dérapant en deux morceaux de 70X70mm. Collez les sur le sol aux emplacements prévus des pieds de la machine. Placez l'appareil et régler les pieds pour qu'ils soient à niveau.

■ Parquets

- Les parquets sont particulièrement sensibles aux vibrations.
- Pour éviter les vibrations nous vous recommandons de placer des rondelles en caoutchouc d'au moins 15 mm d'épaisseur sous chaque pied .
- Si possible installer la machine dans un angle de la pièce à l'endroit le plus stable.



※ *Insérer les rondelles de caoutchouc pour réduire les vibrations.*

※ *Vous pouvez vous procurer les rondelles de caoutchouc en les commandant au SAV de LG sous la référence 4620ER4002B.*

Important!

- Un positionnement et une mise à niveau approprié du lave-linge assurent un fonctionnement fiable et durable du lave-linge.
- La machine doit être absolument horizontale et être stable.
- Le lave-linge ne doit pas « basculer » lors d'une pression sur les angles supérieurs.
- La surface d'installation doit être propre, sans cire ni autres produits d'entretien des sols.
- Veillez à ce que les pieds restent sec. Dans le cas contraire, l'appareil pourrait glisser.

Précautions à prendre avant le lavage

■ Avant la première utilisation

Sélectionnez un cycle (Coton 60°C, mettre une demi dose de détergent) et faire tourner l'appareil à vide. Cela permettra d'évacuer les éventuels résidus de fabrication.

■ Précautions à prendre avant le lavage

1. Etiquettes d'entretien

Chercher l'étiquette d'entretien sur vos vêtements. Vous connaîtrez ainsi la composition du textile et la façon de le laver.

2. Tri

Pour un meilleur résultat, trier les vêtements. Préparer les charges qui peuvent être lavées avec un même cycle de lavage. La température de l'eau et la vitesse d'essorage varient en fonction des différents textile. Séparer toujours les cotons foncés des cotons claires et du blanc. Laver les couleurs séparément pour éviter qu'elles ne déteignent sur les blancs. Eviter si possible, de laver des articles très sales avec des articles peu sales

Salissure (Très sale, Normal, peu sale) : Séparer les vêtements en fonction du degrés de salissure.

Couleurs (Pâles, Clairs, Foncés) : Séparer le linge blanc et le linge de couleur.

Peluche (Textiles pelucheux, Textiles, capteurs) : Laver séparément les textiles pelucheux et les textiles capteurs de peluche.

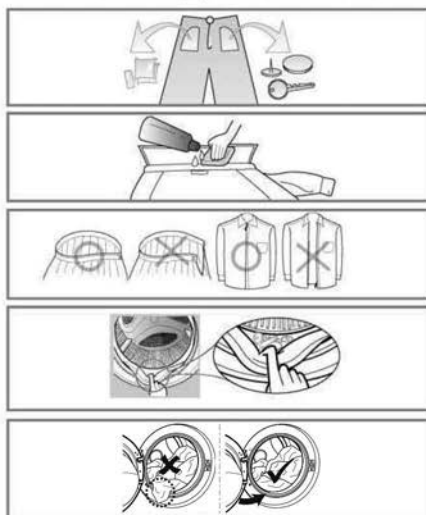
Textiles pelucheux : tissu éponge, serviettes de toilette, langes

Textiles capteurs de peluches : synthétiques, velours côtelés, chaussettes

3. Précautions à prendre avant le chargement

Mixer la charge avec des articles de différentes tailles. Charger les articles les plus volumineux en premier. Ils ne doivent pas représenter plus de la moitié de la charge de lavage. Ne pas laver un article seul afin d'éviter un déséquilibre de la charge.

Si tel était le cas, ajouter un ou deux articles similaires.

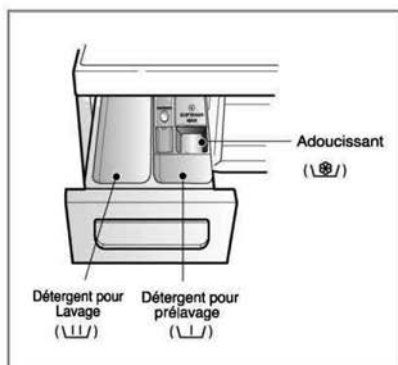


- Vérifier que toutes les poches sont vides. Des objets tels que des clous, des pinces à cheveux, des allumettes, des stylos, des pièces de monnaie ou des clés peuvent endommager votre lave-linge et vos vêtements.
- Fermer les fermetures à glissière, à crochets et les boutons pressions pour éviter que les vêtements ne s'accrochent les uns aux autres
- Eliminer auparavant les salissures et les taches sur les cols et les poignets avec un peu de détergent dissous dans l'eau.
- Le tambour de lavage devra être nettoyé de temps en temps.
- Les petits articles métalliques tels que les trombones, les punaises, les clés ou autres épingles à nourrisse peuvent endommager le tambour et engendrer des points de rouille. Veillez à bien vider vos poches.

A pport de lessive

■ Ajout de lessive et d'adoucissant

1. Bac à produits

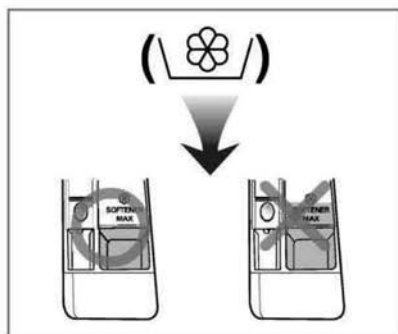


- Lavage uniquement → \\|/
- Prélavage + Lavage → \\|/ • \\|/

Avertissement!

Rangez la lessive et les produits nettoyants hors de portée des enfants.
Danger d'empoisonnement.
Une quantité excessive de détergent, d'eau de javel ou d'adoucissant peut causer un débordement.
Assurez-vous de doser correctement la lessive.

2. Ajout d'adoucissant



- Ne pas dépasser la ligne de remplissage maximum. En cas de dépassement, l'adoucissant pourrait être distribué trop tôt et tâcher les vêtements.
- Ne pas laisser l'adoucissant dans le bac à produits plus de deux jours. (L'adoucissant pourrait durcir)
- L'adoucissant sera automatiquement ajouté pendant le cycle de rinçage.
- Ne pas ouvrir le tiroir au moment de l'arrivée d'eau.
- Les solvants (White spirit, acétone, etc) ne doivent jamais être utilisés.

REMARQUE

Ne pas verser l'adoucissant directement sur les vêtements.

Ajout de lessive

3. Dosage du détergent

- La lessive doit être utilisée selon les instructions du fabricant de produit, et elle doit être choisie en fonction du type de vêtement, de sa couleur, du niveau de salissure du tissu et de la température de lavage.
- Utiliser trop de détergent peut entraîner des dysfonctionnements qui se traduiront par une formation excessive de mousse, un alourdissement du tambour et un mauvais résultat de lavage.
- Il est recommandé d'utiliser une lessive de bonne qualité pour un résultat optimal.
- Si vous utilisez une lessive liquide, il est recommandé de suivre les conseils d'utilisation du fabricant.
- Vous pouvez verser la lessive liquide dans le bac principal si vous commencez le cycle immédiatement.
- **ATTENTION!** Ne jamais utiliser de lessive liquide avec la fin différée ou avec l'option « pré-lavage »
- S'il survenait une formation de mousse trop importante, réduisez la quantité de lessive.
- Il peut être nécessaire d'ajuster la quantité de détergent en fonction de la température et de la dureté de l'eau, du poids et du niveau de saleté de la charge. Pour un meilleur résultat, évitez une formation excessive de mousse.
- Référez-vous à l'étiquette des vêtements, avant de choisir la lessive et la température de lavage.
- Utilisez uniquement la liste des lessives suivantes avec votre lave-linge.
 - Lessive en poudre pour tous les types de tissu (froid - 95°C)
 - Lessive en poudre pour textiles délicats (froid - 40°C)
 - Lessive liquide pour tous les types de tissu (froid - 95°C) ou lessive spécifique pour la laine (froid - 40°C)
- Pour de meilleures performances de lavage et de blanchiment du linge, utilisez de la poudre blanchissante en plus de la lessive.

Avertissement!

Ne jamais laisser la lessive se durcir. Cela peut entraîner des blocages, des mauvaises performances de rinçage ou encore des mauvaises odeurs.



- Pleine charge: selon les recommandations du fabricant de lessive.
- Charge partielle : 3/4 de la quantité normale.
- Charge minimum : 1/2 de la charge totale.

- Le détergent est libéré par le distributeur au début du cycle.

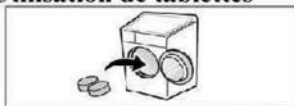
4. Adoucisseur d'eau



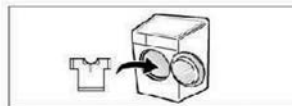
- L'utilisation d'un adoucisseur d'eau peut être nécessaire dans les régions où l'eau est extrêmement calcaire. Respectez les quantités indiquées sur l'emballage. Ajoutez d'abord le détergent puis l'adoucisseur.

- Utilisez la même quantité de détergent que celle recommandée pour les zones d'eau douce.

5. Utilisation de tablettes



- 1) Ouvrez la porte et placez les tablettes dans le tambour.



- 2) Chargez le linge dans le tambour.

Fonction

■ Programmes recommandés selon les types de textiles

Programme	Type de textile	Conseillé Température (Option)	Lavage (Option)	Charge maximale
Coton	Idéal pour les vêtements colorés (T-shirts, robe de chambre, pyjamas) et les tissus en coton blanc légèrement salis (sous-vêtements)	40°C (Froid à 95°C)	- Rinçage Extra - Intensif - Prélavage - Anti-froissage	Capacité Maximale
Linge de maison		60°C (Froid à 60°C)		
Synthétiques	Polyamide, Acrylique, Polyester	40°C (Froid à 60°C)		3.0 kg
Peaux sensibles	Textiles en contact direct avec la peau comme les sous-vêtements, couches en tissu, serviettes de toilette, draps, taies d'oreillers et housses de couette.			Capacité Maximale
Univers blanc	Linge de maison, sous-vêtements en coton et linge de bébé.	60°C (95°C)		6.0 kg
Mix 40°C	Textiles mélangés, hors textiles nécessitant un soin particulier (soie/vêtements délicats, textiles sport, vêtements foncés, laine, couette/couverture, rideaux...)	40°C (Froid à 40°C)	- Intensif - Anti-froissage	3.0 kg
Couette	Couette, couverture, plaid ...			Taille 1 personne
Textiles Sport	Vêtements de fitness qui ont besoin de préserver la souplesse de leurs fibres, vêtements de sports, outdoor avec propriétés respirantes.			2.0 kg
Laine 	Lainages 100% pure laine lavables en machine			
Délicat	Délicat , linge fragile	20°C (Froid à 40°C)		
Rapide 30 min.	Blanc/Couleur peu sale, rapide	4.0 kg		
Intensif 60 min.	Coton et tissus mélangés Programme de 60 min, idéal comme cycle quotidien.		60°C (Froid à 60°C)	4.0 kg

Fonction

- * **Température de l'eau** : Sélectionnez la température de l'eau en fonction du programme de lavage.
Suivez les instructions de lavage indiquées sur l'étiquette du vêtement.
- * **Rinçage Extra** : Pour un rinçage très efficace et en profondeur vous pouvez choisir l'option "Rinçage Extra".
- * **Prélavage** : Le mode "Prélavage" est très utile quand la lessive est très sale.
- * **Intensif** : Lorsque vous lavez du linge très sale, vous pouvez améliorer l'efficacité du lavage en choisissant l'option "Intensif".
- * **Anti-froissage** : Si vous désirez éviter le froissage du linge, appuyez sur cette touche pendant l'essorage.
- * Réglez le programme sur « Linge de maison 40°C+Intensif (Demi-charge) », « Linge de maison 60°C+Intensif (Demi-charge) », « Linge de maison 60°C+ Intensif (Plaine charge) » pour exécuter des tests conformément aux normes EN60456 et la Règlement 1015/2010.
- Standard 60°C programme coton: Linge de maison+60°C+ Intensif
- Standard 40°C programme coton: Linge de maison+40°C+ Intensif
(Ils sont adaptés pour laver du linge en coton normalement sale.)
(Ces programmes sont les plus efficaces en terme de combinaison des consommations d'eau et d'énergie pour le lavage de ce type de linge).
- * La température réelle de l'eau peut être différente de la température de cycle indiquée.
- * Les résultats des tests varient en fonction de la pression de l'eau, de la dureté de l'eau, température d'entrée de l'eau, de la température de la pièce, du type de linge et de la quantité de charge, du degré de détergent utilisé, des variations de courant et d'autres options supplémentaires sélectionnées.
- * **Remarques** : Un produit de lessive normale synthétique est recommandé. Le programme pour la laine a des mouvements calmes et des rotations à une vitesse limitée pour protéger les vêtements.
- * **Remarques** : Informations relatives aux programmes de lavage avec demi-charge

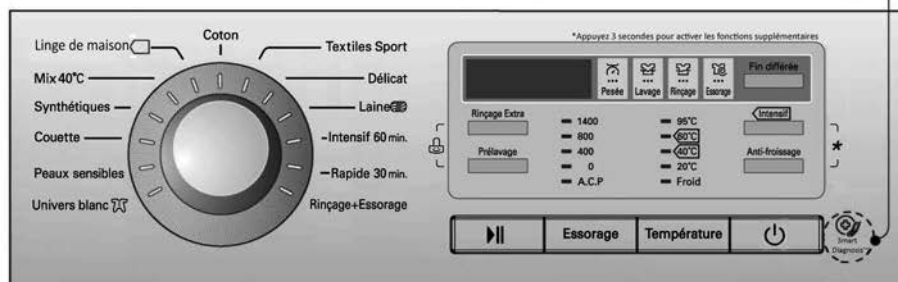


Informations relatives aux programmes de lavage avec demi-charge

Programme	Temps en minutes		Humidité résiduelle		Eau (en Litre)		Energie (en kWh)	
	8kg	7kg	1400 rpm	1200 rpm	8kg	7kg	8kg	7kg
Coton (40°C)	96		40 %	53 %	65		0.55	
Linge de maison (60°C)	259	239	44 %	53 %	43	41	0.52	0.48

C omment utiliser votre lave-linge

SmartDiagnosis™ fonctionne uniquement avec les appareils identifiés «SmartDiagnosis™».



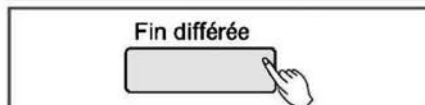
1. Utilisation du programme de lavage par défaut

- Pour démarrer, appuyer sur le bouton **Marche/Arrêt**.
- Appuyer sur le bouton **Départ/Pause**.
- Paramètres par défaut
 - **Lavage** : 1 lavage seul
 - **Rinçage** : 3 fois
 - **Essorage** :
 - 1400 rpm FB 4 B8/96 Q/T D(N)W)(A)(O~9)(H)
 - 1200 rpm FB 2 B8/96 Q/T D(N)W)(A)(O~9)(H)
 - **Température** : 60°C
 - **programme** : Coton

2. Sélection manuelle du programme

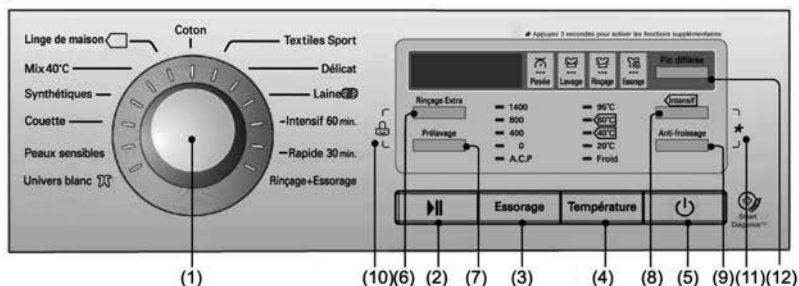
- Pour démarrer, appuyer sur le bouton **Marche/Arrêt**.
 - Sélectionnez les paramètres à utiliser en appuyant sur chaque bouton.
- Pour sélectionner chacun des paramètres, consultez les pages 19 à 24.*
- Appuyer sur le bouton **Départ/Pause**.

3. Signal sonore: allumé/éteint



- La fonction d'activation/de désactivation du bip peut être réglée pendant le cycle de lavage seulement.
- Pour régler la fonction d'activation/ de désactivation du bip, suivez ces étapes.
 1. Allumez la machine à laver (en appuyant sur le bouton **Marche/Arrêt**).
 2. Appuyez sur le bouton **Départ/Pause**.
 3. Appuyez sur le bouton **Fin différée** en même temps et maintenez-les enfoncés pendant trois secondes pour régler la fonction d'activation/de désactivation du bip.
- Une fois la fonction d'activation/de désactivation du bip réglée, le réglage reste mémorisé même après la mise hors tension de la machine.

C omment utiliser votre lave-linge



- | | | |
|---------------------------|----------------------------|-----------------------------|
| (1) Cadran : Programme | (5) Bouton : Marche/Arrêt | (9) Bouton : Anti-froissage |
| (2) Bouton : Départ/Pause | (6) Bouton : Rincage Extra | (10) Verrouillage-Enfant |
| (3) Bouton : Essorage | (7) Bouton : Prélavage | (11) Bouton : Fin différée |
| (4) Bouton : Température | (8) Bouton : Intensif | (12) Nettoyage de la cuve |

Mise en marche



1. Marche/Arrêt

- Appuyer sur le bouton **Marche/Arrêt** pour faire démarrer et stopper la machine.
- On peut aussi l'utiliser pour annuler la fonction **Fin différée**.

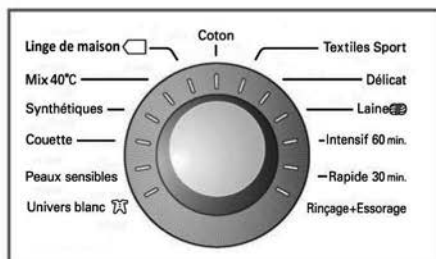
2. Programme par défaut

- Lorsqu'on a appuyé sur le bouton **Marche/Arrêt**, la machine à laver est prête à lancer un programme Coton dont les paramètres par défaut sont détaillés ci-dessous
- Si ces paramètres par défaut conviennent à votre utilisation immédiate, il vous suffit d'appuyer sur le bouton **Départ/Pause** pour débiter le cycle de lavage

■ Programme initial

- FB 4 B8/96 Q/T D(N)(W)(A)(0~9)(H)
- Programme Coton / Lavage principal / Rincage normal / 1400 tr/mn / 60°C
- FB 2 B8/96 Q/T D(N)(W)(A)(0~9)(H)
- Programme Coton / Lavage principal / Rincage normal / 1200 tr/mn / 60°C

Sélection du programme désiré



- 13 programmes sont disponibles :
- Les lampes s'allument en fonction des programmes sélectionnés.
- le programme Coton est sélectionné par défaut lorsqu'on appuie sur la touche **Marche/Arrêt**.
- Pour sélectionner un autre programme, il suffit de tourner le bouton du programmeur. L'ordre des programmes est le suivant :
"Coton-Textiles Sport-Délicat-Laine-Intensif 60 min.-Rapide 30 min.-Rincage+Essorage-Univers blanc-Peaux sensibles-Couette-Synthétiques-Mix 40°C-Linge de maison"

Pour choisir le programme le plus approprié à votre utilisation Voir page 16.

C Comment utiliser votre lave-linge

Départ/Pause



1. Départ

- On utilise le bouton **Départ/Pause** pour lancer le cycle de lavage ou pour suspendre le cycle en cours d'utilisation.

2. Pause

- S'il est nécessaire d'arrêter temporairement le cycle de lavage, appuyer sur le bouton **"Départ/Pause"**
- La machine s'êteind automatiquement 4 minutes après avoir suspendu le déroulement du cycle

NB : En mode Pause ou lorsque le programme de lavage est terminé, le hublot est automatiquement déverrouillé après 1 à 2 minutes.

Verrouillage de la porte



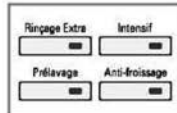
- Ce voyant s'illumine lorsque la porte est verrouillée.
- La porte est déverrouillée en appuyant sur la touche **"Départ/Pause"** arrêtant la machine.

Pesée



- Lorsque **"Pesée"** apparaît sur le display, la machine tourne au ralenti et indique la quantité de linge dans le tambour. Cela peut prendre quelques secondes.
- Le mode **"Pesée"** est disponible avec les programmes Coton, Univers blanc, Linge de maison, Peaux sensibles, Mix 40°C et Synthétiques.

Option



- La touche Option sert à sélectionner l'option désirée.

1. Rinçage Extra

- Pour un rinçage très efficace et en profondeur vous pouvez choisir l'option **"Rinçage Extra"**.
- Vous pouvez sélectionner cette option pour tous les cycles, **Couette, Textiles Sport, Laine, Délicat, Rapide 30 min., Intensif 60 min..**

2. Prélavage

- Le mode **"Prélavage"** est très utile quand la lessive est très sale.
- Le mode **"Prélavage"** est disponible avec les programmes Coton, Linge de maison, Synthétiques, Peaux sensibles, Univers blanc et Mix 40°C.

3. Intensif

- L'option **"Intensif"** est dédiée au linge très sale.
- Lorsque l'option **"Intensif"** est sélectionnée, le temps de lavage peut être prolongé, selon le programme sélectionné.

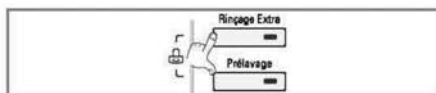
4. Anti-froissage

- Si vous désirez éviter le froissage du linge, appuyez sur cette touche pendant l'essorage.

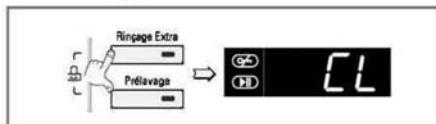
Si le voyant est allumé, cette fonction a été sélectionnée.

Comment utiliser votre lave-linge

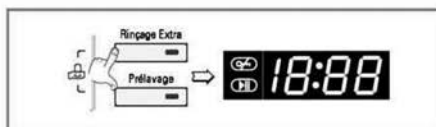
Verrouillage Enfant



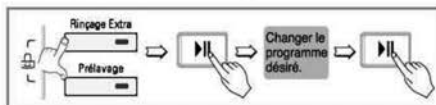
- Cette fonction permet de verrouiller les boutons du panneau de commandes afin de prévenir toute manipulation involontaire ou intempestive.
- Le verrouillage enfant s'active en appuyant simultanément sur les boutons **Rinçage Extra** et **Prélavage** pendant environ 3 secondes.



- Pour désactiver la fonction appuyer de nouveau et simultanément sur les boutons **Rinçage Extra** et **Prélavage** pendant environ 3 secondes.

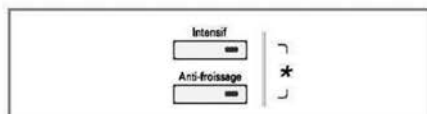


- Si vous voulez changer le programme alors que le Verrouillage-Enfant est activé :
1. Appuyer simultanément sur **Rinçage Extra** et sur **Prélavage** pendant environ 3 secondes.
 2. Appuyer ensuite sur le bouton **Départ/Pause**.
 3. Sélectionner le programme désiré et ré-appuyer sur le bouton **Départ/Pause**.



- La sécurité enfant peut être activée à tout moment et désactivée en respectant la procédure d'annulation de la sécurité enfant.

Nettoyage de la cuve



Le cycle de nettoyage de la cuve se sélectionne en maintenant simultanément appuyés les boutons **Intensif** et **Anti-froissage**. Lorsqu'il est activé, l'écran LED affiche « **tcL** ».



Ce cycle est spécialement conçu pour le nettoyage interne du lave-linge. Utilisez le régulièrement.

■ Comment utiliser le cycle de nettoyage :

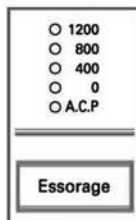
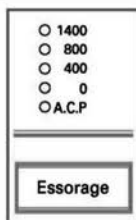
1. Assurez vous que le tambour est vide et fermez la porte.
 2. Ouvrez le bac à produits et versez la javel dans le compartiment prévu à cet effet.
- NOTE :** : N'ajoutez pas de détergent. Ils pourraient produire une quantité excessive de mousse et entraîner des fuites.
3. Fermez délicatement le bac à produits.
 4. Appuyez sur marche, puis simultanément sur les boutons **Intensif** et **Anti-froissage** jusqu'à ce que l'écran LED affiche « **tcL** ».
 5. Appuyez sur le bouton **Départ/Pause** pour lancer le cycle.
 6. Après le cycle, laisser la porte ouverte pour laisser sécher le joint flexible, le hublot et le contour de porte.

⚠ Avertissement :

Si des enfants sont présents, veillez à ce qu'ils n'aient pas accès au lave-linge. Ne les laissez pas sans surveillance et écoutez l'opération autant que possible l'opération.

Comment utiliser votre lave-linge

Essorage



- En appuyant sur le bouton Essorage, on peut choisir la vitesse d'essorage.

FB 4 B8/96 Q/T D(N)(W)(A)(0-9)(H) FB 2 B8/96 Q/T D(N)(W)(A)(0-9)(H)

1. Sélection de l'essorage

- Les vitesses d'essorage disponibles varient en fonction des modèles et des programmes comme expliqué ci-après :

FB 4 B8/96 Q/T D(N)(W)(A)(0-9)(H)

- Coton, Intensif 60 min., Rapide 30 min., Rinçage+Essorage, Peaux sensibles, Mix 40°C, Linge de maison
A.C.P - 0 - 400 - 800 - 1400
- Textiles Sport, Délicat, Laine, Univers blanc, Couette, Synthétiques
A.C.P - 0 - 400 - 800

FB 2 B8/96 Q/T D(N)(W)(A)(0-9)(H)

- Coton, Intensif 60 min., Rapide 30 min., Rinçage+Essorage, Peaux sensibles, Mix 40°C, Linge de maison
A.C.P - 0 - 400 - 800 - 1200
- Textiles Sport, Délicat, Laine, Univers blanc, Couette, Synthétiques
A.C.P - 0 - 400 - 800

2. Pas d'essorage (0)

- Si on sélectionne "0" (pas d'essorage), le lave-linge s'arrête après la vidange de l'eau de rinçage

Cette fonction est sélectionnée si l'option est allumée.

3. Arrêt cuve pleine (A.C.P)

- Si vous désirez laisser les articles dans la machine sans les essorer après rinçage afin de les empêcher de se froisser, sélectionnez la fonction A.C.P en appuyant sur la touche Essorage.
- Lorsque la machine est arrêtée en cuve pleine, pour effectuer la vidange ou l'essorage, appuyez sur la touche Programme puis Essorage.
(Essorage)

Si le voyant est allumé, cette fonction a été sélectionnée.

C omment utiliser votre lave-linge

Température

- ☐ 95°C
- ☒ 60°C
- ☒ 40°C
- ☐ 20°C
- ☐ Froid

Température

- On peut sélectionner la température de l'eau en appuyant sur le bouton température

- Froid
- 20°C / 40°C / 60°C / 95°C

- La température de l'eau peut être sélectionnée en fonction du programme comme expliqué ci-dessous.

La température sélectionnée s'allume.

Pour des informations plus détaillées, voir page 16.

Fin différée



Préparation du lavage avant la programmation du "Fin différée"

- Ouvrez le robinet d'eau.
- Mettez le linge et fermez la porte.
- Versez le détergent et l'adoucissant dans le réservoir.

- Programmation de la "Fin différée"
 - Appuyez sur le bouton **Marche/Arrêt**.
 - Sélectionner le programme désiré.
 - Appuyez sur le bouton **Fin différée** et programmez le temps désiré.
 - Appuyez sur le bouton **Départ/Pause** (" : "clignotements.)

- Lorsqu'on appuie sur la touche Fin différée, la valeur affichée par défaut est "3:00". Cela signifie que la fin du cycle de lavage est différée de 3 heures .

- Chaque pression sur cette touche diffère d'une heure de plus la fin du cycle (maxi 19 heures).

- Pour annuler le **Fin différée**, appuyez sur le bouton **Marche/Arrêt**.

- Le **Fin différée** correspond au temps qui sépare l'instant de la programmation de l'achèvement du cycle (Lavage, Rinçage, Essorage).

- *La Fin différée et le temps de lavage réel peuvent varier en fonction des conditions de température et d'alimentation en eau.*

C Comment utiliser votre lave-linge

Affichage



1. Affichage des fonctions spéciales

- Lorsque la sécurité enfant est sélectionnée, les lettres "EL" s'affichent.
- Lorsque le Fin différée est sélectionné, il indique le temps restant pour terminer le programme sélectionné.

2. Affichage des codes Erreur

- Si le lave-linge rencontre un problème, il affiche l'un des codes Erreurs suivants :
 "PE" : Problème de Pressostat
 "FE" : Fuite d'eau
 "dE" : Porte ouverte
 "LE" : Défaillance mécanique du moteur
 "CE" : Défaillance électrique du moteur
 "IE" : Problème d'arrivée d'eau
 "DE" : Problème d'évacuation
 "UE" : Problème de balourd
 "tE" : Problème de température d'eau

Si ces lettres d'erreur sont affichées, se référer au dépannage à la page 25 et suivre le guide.

3. Fin du lavage

- A la fin du cycle de lavage, "End" s'affiche, le lave-linge s'arrête et il est mis hors tension.

4. Temps restant

- Pendant le cycle de lavage, le temps de lavage restant s'affiche.
- Programme recommandé par le fabricant.

	FB 4 B8/96 Q/T D(N)(W)(A)(O-9)(H)	FB 2 B8/96 Q/T D(N)(W)(A)(O-9)(H)
Coton 95°C	124'	122'
Coton 60°C	158'	156'
Linge de maison	139'	137'
Mix 40°C	80'	80'
Synthétiques	120'	120'
Couette	100'	100'
Peaux sensibles	165'	163'
Univers blanc	147'	145'
Textiles Sport	54'	54'
Délicat	47'	47'
Laine	35'	35'
Intensif 60 min.	60'	60'
Rapide 30 min.	30'	30'
Rinçage+Essorage	20'	18'

- Le temps de lavage peut varier en fonction de la quantité de linge, de la pression d'eau au robinet, de la température de l'eau et d'autres conditions d'utilisation.
- Si un balourd ou un excès de mousse est détecté, le temps de lavage augmente rapport au temps initialement prévu.

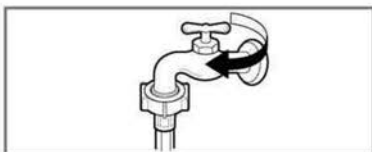
(Le temps supplémentaire maximal est de 45 minutes.)

Maintenance

- * Afin de réduire le risque de choc électrique, il est impératif de débrancher le cordon d'alimentation avant toute opération de maintenance ou d'entretien.
- * Avant la mise au rebus de votre lave-linge, coupez le cordon d'alimentation et démontez le hublot pour éviter que de jeunes enfants ne restent bloqués à l'intérieur. Rangez les emballages hors de portée des enfants envers qui ils constituent un danger, surtout les films plastiques et le polystyrène qui peuvent entraîner des suffocations.

■ Le filtre d'arrivée d'eau

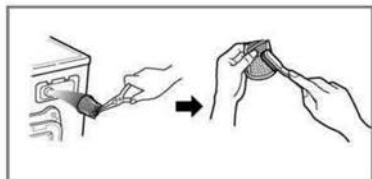
- "i E" Le message d'erreur clignote sur le panneau de commande si l'eau ne pénètre pas dans le tiroir de détergent.
- Si votre eau est très dure ou si elle contient des traces de dépôt calcaire, le filtre d'admission d'eau peut s'obstruer. Il faut donc le nettoyer régulièrement.



1. Fermer le robinet d'eau.



2. Dévisser le tuyau d'arrivée d'eau.



3. Nettoyer le filtre avec une brosse à poils durs.



4. Resserrer le tuyau d'arrivée d'eau.

Maintenance

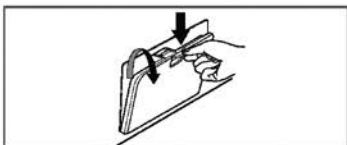
■ Le filtre de la pompe de vidange

- * Le filtre de vidange recueille les fils et les petits objets présents dans le linge. Vérifier régulièrement la propreté du filtre pour assurer le bon fonctionnement de la machine.

ATTENTION Vider d'abord le filtre en utilisant le tuyau de vidange.
Ouvrir ensuite le filtre de la pompe pour enlever ce qui peut l'avoir obstrué.

ATTENTION Ne pas ouvrir le filtre à moitié seulement.
Le filtre doit être tourné et entièrement fermé pour éviter les fuites.

- * Avant de procéder à une vidange en urgence pour nettoyer le tuyau, ou bien à l'ouverture du hublot, laisser la température de l'eau s'abaisser.



1. Ouvrez la trappe d'accès en positionnant en-dessous un récipient qui collecte l'eau s'en écoulant. Tirez le tuyau.



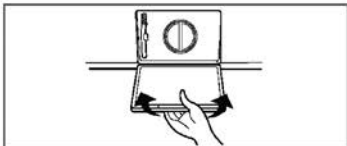
2. Dévissez le filtre en tournant vers la droite.



3. Enlevez tous les corps étrangers accumulés dans le filtre de la pompe.



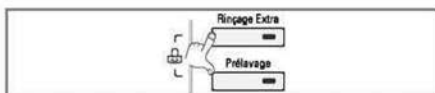
4. Après le nettoyage, tournez le filtre de la pompe vers la droite jusqu'au bout pour que les traits blancs du filtre et du corps de la pompe se rencontrent. Introduisez ensuite le bouchon de vidange sur le tuyau.



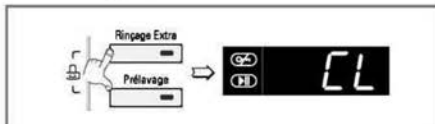
5. Refermez la trappe d'accès à la pompe.

C omment utiliser votre lave-linge

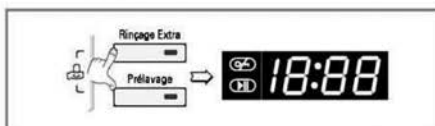
Verrouillage Enfant



- Cette fonction permet de verrouiller les boutons du panneau de commandes afin de prévenir toute manipulation involontaire ou intempestive.
- Le verrouillage enfant s'active en appuyant simultanément sur les boutons **Rinçage Extra** et **Prélavage** pendant environ 3 secondes.

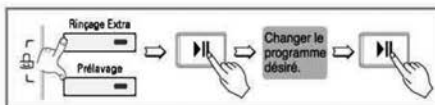


- Pour désactiver la fonction appuyer de nouveau et simultanément sur les boutons **Rinçage Extra** et **Prélavage** pendant environ 3 secondes.



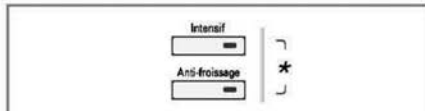
- Si vous voulez changer le programme alors que le Verrouillage-Enfant est activé :

1. Appuyer simultanément sur **Rinçage Extra** et sur **Prélavage** pendant environ 3 secondes.
2. Appuyer ensuite sur le bouton **Départ/Pause**.
3. Sélectionner le programme désiré et réappuyer sur le bouton **Départ/Pause**.



- La sécurité enfant peut être activée à tout moment et désactivée en respectant la procédure d'annulation de la sécurité enfant.

Nettoyage de la cuve



Le cycle de nettoyage de la cuve se sélectionne en maintenant simultanément appuyés les boutons Intensif et Anti-froissage. Lorsqu'il est activé, l'écran LED affiche « **tcl** ».



Ce cycle est spécialement conçu pour le nettoyage interne du lave-linge. Utilisez le régulièrement.

■ Comment utiliser le cycle de nettoyage :

1. Assurez vous que le tambour est vide et fermez la porte.
 2. Ouvrez le bac à produits et versez la javel dans le compartiment prévu à cet effet.
- NOTE :** : N'ajoutez pas de détergent. Ils pourraient produire une quantité excessive de mousse et entraîner des fuites.
3. Fermez délicatement le bac à produits.
 4. Appuyez sur marche, puis simultanément sur les boutons Intensif et Anti-froissage jusqu'à ce que l'écran LED affiche « **tcl** ».
 5. Appuyez sur le bouton **Départ/Pause** pour lancer le cycle.
 6. Après le cycle, laisser la porte ouverte pour laisser sécher le joint flexible, le hublot et le contour de porte.

⚠ Avertissement :

Si des enfants sont présents, veillez à ce qu'ils n'aient pas accès au lave-linge. Ne les laissez pas sans surveillance et écoutez l'opération autant que possible l'opération.

Maintenance

■ Nettoyage de votre machine à laver

1. Extérieur

Si vous prenez bien soin de votre machine à laver, vous prolongerez sa durée de vie.

On peut nettoyer l'extérieur de la machine avec de l'eau chaude et un détergent ménager neutre non abrasif. Eliminer immédiatement les coulées. Essuyer avec un chiffon humide. Faire attention de ne pas heurter la surface avec des objets pointus.

* IMPORTANT : Ne pas utiliser d'alcool dénaturé, de diluants ou produits similaires.

2. Intérieur

Sécher le pourtour de l'ouverture de la porte de la machine à laver, des joints d'étanchéité élastiques et de la vitre de la porte. Ces zones doivent toujours être propres pour assurer l'étanchéité de la machine.

Faire effectuer un cycle complet à la machine à laver en utilisant de l'eau chaude.

Répéter le processus si nécessaire.

REMARQUE Eliminer les dépôts d'eau dure en utilisant uniquement des produits de nettoyage dont l'étiquette indique qu'ils sont adaptés aux machines à laver.

■ Instructions de préparation pour l'hiver

Si la machine à laver est installée dans une zone où il y a un risque de gel ou de températures inférieures à zéro, suivre ces instructions de préparation pour l'hiver afin de prévenir tout dommage à la machine à laver :

1. Fermer le robinet d'arrivée d'eau.
2. Débrancher les tuyaux d'arrivée d'eau et vidanger l'eau des tuyaux.
3. Brancher le cordon de raccordement dans une prise électrique convenablement mise à la terre.
4. Ajouter (3,8 litres) d'antigel non-toxique pour véhicules de camping (RV) à vider dans le tambour de lavage. Fermer la porte
5. Lancer le cycle Essorage et laisser fonctionner l'essorage de la machine à laver pendant 1 minute pour évacuer toute l'eau.
La totalité de l'antigel RV ne sera pas évacuée.
6. Débrancher le cordon de raccordement, sécher l'intérieur du tambour et fermer la porte.
7. Retirer le tiroir de distribution. Evacuer l'eau présente dans les compartiments et sécher les compartiments. Remettre le tiroir.
8. Ranger la machine à laver en position debout.
9. Pour éliminer l'antigel de la machine à laver après le stockage, faire fonctionner la machine à laver à vide en effectuant un cycle complet avec détergent. Ne pas ajouter de charge de lavage.

Guide de dépannage

* Cette machine à laver est équipée de fonctions automatiques de sécurité qui détectent et diagnostiquent les défaillances dès le début et réagissent en conséquence. Si la machine ne fonctionne pas correctement ou si elle ne fonctionne pas du tout, vérifier les points suivants avant d'appeler le Service Entretien.

Problème	Cause possible	Solution
Quelque chose cogne et cliquette	Des objets étrangers, tels que des pièces de monnaie ou des épingles de sûreté peuvent se loger dans le tambour ou dans la pompe.	Arrêter la machine à laver et vérifier le tambour et le filtre de vidange. Si le bruit continue après le redémarrage de la machine à laver, appeler votre dépanneur agréé.
Bruit sourd	Des charges de lavage importantes peuvent produire un bruit sourd. C'est généralement normal.	Si le bruit continue, la machine à laver est probablement déséquilibrée. Arrêter et répartir la charge de lavage à nouveau.
Vibration	- Avez-vous enlevé tous les boulons de blocage et garnitures ? - Les pieds reposent-ils fermement sur le sol ?	Vous ne les avez pas enlevés au moment de l'installation. Voir Installation pour enlever les boulons de transport La charge de lavage est inégalement répartie dans le tambour. Arrêter la machine à laver et répartir à nouveau la charge de lavage.
Fuites d'eau	- Les raccords du tuyau de remplissage sont desserrés au robinet ou à la machine à laver. - Les tuyaux de vidange de la maison sont obstrués.	Vérifier et resserrer les connexions du tuyau. Déboucher le tuyau de vidange. Contacter le plombier si nécessaire.
Formation de mousse trop abondante		Trop de détergent ou détergent inadapté ? La formation de mousse peut causer des fuites d'eau.
L'eau ne pénètre pas dans la machine à laver ou pénètre lentement	- L'alimentation d'eau n'est pas adéquate dans le secteur. - Le robinet d'arrivée d'eau n'est pas complètement ouvert. - Le tuyau d'arrivée d'eau est plié.	Vérifier un autre robinet dans la maison. Ouvrir totalement le robinet. Redresser le tuyau.
L'eau dans la machine à laver ne s'évacue pas ou s'évacue lentement.	- Le filtre ou le tuyau d'arrivée est obstrué. - Le tuyau de vidange est plié ou bouché. - Le filtre de vidange est obstrué.	Vérifier le filtre du tuyau d'arrivée. Nettoyer et redresser le tuyau de vidange. Nettoyer le filtre de vidange.

G uide de dépannage

Problème	Cause possible	Solution
La machine à laver ne démarre pas	• Le cordon de raccordement n'est pas branché ou la connexion est desserrée. • Le fusible de la maison a sauté, le coupe-circuit est déclenché ou il y a une panne de courant. • Le robinet d'arrivée d'eau n'est pas ouvert. • Vérifier que la porte est bien fermée.	S'assurer que les fiches sont bien branchées dans les prises murales. Remettre le coupe-circuit à zéro ou remplacer le fusible. Ne pas augmenter la capacité du fusible. Si le problème est dû à une surcharge du circuit, le faire corriger par un électricien qualifié. Ouvrir le robinet d'arrivée d'eau. Fermer la porte et appuyer sur le bouton Départ/Pause. Après avoir appuyé sur le bouton Départ/Pause, quelques instants peuvent s'écouler avant le démarrage de l'essorage des vêtements dans la machine à laver. Pour que l'essorage puisse fonctionner, la porte doit être verrouillée. Ajouter 1 ou 2 articles similaires pour équilibrer la charge. Répartir la charge pour permettre un bon essorage
La machine à laver n'essore pas		
La porte ne s'ouvre pas		Pour des raisons de sécurité, une fois que le lave-linge a démarré, la porte ne peut être ouverte. Regardez si l'icône "Porte verrouillée" est allumée. Vous pouvez ouvrir la porte en toute sécurité lorsque l'icône "Porte verrouillée" s'éteint.
Durée restante imprécise.		Le temps de lavage peut varier en fonction de la quantité de linge, de la pression au robinet d'eau, de la température de l'eau et d'autres conditions d'utilisation. En cas de constatation d'un Déséquilibre, ou si le programme d'élimination de la mousse est en cours, le temps de lavage sera plus long que prévu.
Excès d'adoucissant.	Une quantité excessive d'adoucissant peut causer un débordement.	Référez-vous aux conseils de dosage de l'adoucissant pour bien le doser. Ne dépassez pas la ligne de remplissage maximal.
Adoucissant distribué trop tôt.		Fermez doucement le bac à produits. Ne tirez pas le bac à produits durant le cycle de lavage.

Guide de dépannage

Problème	Cause possible	Solution
IE	• L'arrivée d'eau n'est pas appropriée. • L'arrivée d'eau au robinet est insuffisante car il n'est pas complètement ouvert. • Le tuyau d'arrivée d'eau est plié. • Le filtre du tuyau d'arrivée est obstrué. 	Vérifier un autre robinet dans la maison. Ouvrir complètement le robinet. Redresser le tuyau. Vérifier le filtre du tuyau d'arrivée.
OE	• Le tuyau de vidange est plié ou obstrué. • Le filtre de vidange est bouché.	Nettoyer et redresser le tuyau de vidange. Nettoyer le filtre de vidange.
UE	• La charge est trop faible. • La charge est déséquilibrée. • L'appareil dispose d'un système de détection et de correction des balourds. Si des articles trop lourds sont chargés tels que des tapis de bain, peignoirs, etc., ce système peut arrêter l'essorage ou même interrompre le cycle d'essorage si le déséquilibre est trop important même après plusieurs essorages. • Si le linge est encore trop humide à la fin du cycle, ajouter de plus petites pièces de linge pour équilibrer la charge et répéter le cycle d'essorage.	Ajouter 1 ou 2 articles similaires pour équilibrer la charge. Répartir la charge pour permettre un bon essorage
de	 • La porte est-elle ouverte ?	Fermer la porte. * Si "de" n'apparaît pas, appeler le dépanneur.
EE		Débrancher la prise de courant et appeler le dépanneur.
FE	• Si l'eau déborde à cause d'une valve défectueuse.	Fermer le robinet d'eau. Débrancher la prise. Appeler le dépanneur.
PE	• S'affiche lorsque le pressostat ne fonctionne pas normalement.	
CE	• Défaillance électrique du moteur.	
LE	• Défaillance mécanique du moteur	

Guide de dépannage



SmartDiagnosis™ fonctionne uniquement avec les appareils identifiés «SmartDiagnosis™». Dans le cas d'un téléphone mobile avec l'option statique, le diagnostic à puce peut ne pas fonctionner

■ Manuel d'utilisation SmartDiagnosis™

- Utiliser cette fonction seulement si demandé par votre interlocuteur à la hotline. Seule la hotline peut interpréter les sons transmis par le lave-linge.
- SmartDiagnosis™ ne peut être activé si le lave-linge ne s'allume pas. Dans ce cas, la résolution des problèmes se fera sans l'utilitaire SmartDiagnosis™.

Si vous rencontrez un problème avec votre lave-linge, merci de contacter la hotline et de suivre étape par étape les instructions de votre interlocuteur.



1. Allumez votre lave-linge en appuyant sur le bouton « marche-arrêt ».
Ne touchez à aucun autres boutons.



2. A la demande de la hotline, placez le micro de votre téléphone à proximité du bouton « marche-arrêt ».



3. Appuyer sur le bouton « Temperature d'eau » pendant 3 secondes tout en maintenant le téléphone à proximité du bouton « marche-arrêt »
4. Gardez le téléphone dans cette position le temps de l'enregistrement du signal sonore. Un compte à rebours de 6 sec s'affichera.
 - Pour un meilleur résultat, maintenez le téléphone sans bouger.
 - Si l'enregistrement ne s'effectue pas dans de bonnes conditions, il vous sera demandé de recommencer la procédure.
5. Une fois le compte à rebours terminé, et le signal sonore éteint. Vous pouvez alors reprendre la conversation avec l'interlocuteur de la hotline qui sera en mesure de déterminer le problème de votre lave-linge. Une solution vous sera alors proposé.

SmartDiagnosis™ est une fonctionnalité de dépannage conçue pour compléter, sans remplacer, la méthode traditionnelle de dépannage faisant appel au service technique. L'efficacité de cette fonctionnalité dépend de nombreux facteurs, et notamment de la qualité de réception du téléphone utilisé pour la transmission, des bruits externes qui peuvent survenir pendant la transmission, ainsi que de l'acoustique de la pièce où se trouve la machine, entre autres.

Par conséquent, LG ne peut pas garantir que la fonction SmartDiagnosis™ effectuée de manière efficace le diagnostic d'un problème donné.

Termes de la garantie

Mise au rebut des produits



1. Tous les déchets électriques et électroniques doivent être collectés séparément et transportés par les services de voirie municipaux vers conséquence par le gouvernement ou par les autorités locales.
2. Le traitement correct de votre vieil appareil contribue à protéger l'environnement et la santé des personnes.
3. Pour plus d'informations sur le traitement de votre appareil en fin de vie, merci de bien vouloir vous adresser à votre mairie, au service de la voirie ou au magasin où vous avez acheté le produit.

Français

Exclusion de garantie :

Le bénéfice de la garantie est supprimé dans les cas suivants :

- Si l'appareil a été endommagé lors du transport, ou accidenté ;
- Si l'appareil n'est pas utilisé ou installé correctement, en conformité avec le manuel d'utilisation et d'installation ou dans environnement normal; ces produits sont à usage domestique et non à usage professionnel.
- Si le numéro de série de l'appareil est effacé, manquant ou illisible ;
- Si le produit ou un équipement auxiliaire comporte des pièces qui ne sont pas fournies, homologuées ou recommandées par LG ;
- Si l'appareil est endommagé du fait d'un événement naturel imprévisible et irrésistible, d'une surtension ou sous tension du réseau d'alimentation ou de toute autre cause qui ne serait pas sous le contrôle de LG ;
- Si l'appareil a été réparé par une personne non autorisée ou agréée par LG ;
- Si l'appareil est en location ou en leasing avec option d'achat ;
- Si les défauts ou les pannes apparaissent en-dehors de la période de garantie.
- Toute garantie est également exclue pour des incidents tenant à des cas fortuits ou de force majeure ainsi que pour les remplacements ou les réparations qui résulteraient de l'usure normale du matériel, de détériorations ou d'accidents provenant de négligence, défaut d'installation, de surveillance ou d'entretien et d'utilisation anormale ou non conforme aux prescriptions du vendeur de ce matériel.

Fiche produit

Fiche produit_Règlement délégué (UE) no 1061/2010 de la Commission			
Nom du fournisseur ou marque	LG	LG	
Référence du modèle établie par le fournisseur	FB 4 B8/96 Q/T D(N)(W)(A)O-9(I)(H)	FB 2 B8/96 Q/T D(N)(W)(A)O-9(I)(H)	
Capacité nominale en kg	8/7	8/7	kg
Classe d'efficacité énergétique	A+++	A+++	
a reçu "le label écologique de l'Union européenne" en application du règlement (CE) no 66/2010	Non	Non	
Consommation d'énergie annuelle pondérée (AEC), exprimée en kWh par an sur la base de 220 cycles de lavage standard par an pour les programmes coton à 60 °C et à 40 °C à pleine charge et à demi-charge, et de la consommation des modes à faible puissance. La consommation réelle d'énergie dépend des conditions d'utilisation de l'appareil	137/122	137/122	kWh/an
La consommation d'énergie			
- le programme standard à 60°C de coton à pleine charge	0.70/0.60	0.70/0.60	kWh
- le programme standard à 60°C de coton à charge partielle	0.52/0.48	0.52/0.48	kWh
- le programme standard à 40°C de coton à charge partielle	0.42/0.39	0.42/0.39	kWh
Consommation d'énergie pondérée en mode arrêt et en mode laissé sur marche	0.45	0.45	W
Consommation d'eau annuelle pondérée (AWC), exprimée en litres par an sur la base de 220 cycles de lavage standard par an pour les programmes coton à 60 °C et à 40 °C à pleine charge et à demi-charge. La consommation réelle d'eau dépend des conditions d'utilisation de l'appareil	10500/9300	10500/9300	litres/an
Classe d'efficacité d'essorage sur une échelle allant de G (appareils les moins efficaces) à A (appareils les plus efficaces)	A	B	
Vitesse d'essorage maximale pour le programme "coton" standard à 60°C à pleine charge ou pour le programme "coton" standard à 40°C à demi-charge, la vitesse la plus basse des deux étant retenue, et taux d'humidité résiduelle atteint avec le programme "coton" standard à 60°C à pleine charge ou avec le programme "coton" standard à 40 °C à demi-charge, la taux le plus élevé étant retenu;	1400	1200	rpm
	44	53	%
Programme "Linge de maison 60/40 °C + Intensif de lavage" standard auxquels se rapportent les informations qui figurent sur l'étiquette et sur la fiche, que ces programmes conviennent pour nettoyer du linge en coton normalement sale et qu'il s'agit des programmes les plus efficaces en termes de consommation combinée d'eau et d'énergie;			
La durée du programme			
- le programme standard à 60°C de coton à pleine charge	312/292	312/292	min
- le programme standard à 60°C de coton à charge partielle	259/239	259/239	min
- le programme standard à 40°C de coton à charge partielle	254/234	254/234	min
Durée du mode laissé sur marche (TI)	10	10	min
Émissions acoustiques dans l'air, exprimées en dB(A) re 1 pW et arrondies à l'entier le plus proche, au cours des phases de lavage et d'essorage, pour le programme "coton" standard à 60 °C à pleine charge d'essorage, pour le programme "coton" standard à 60 °C à pleine charge	52 75	52 74	dB(A)
Librement-permanent			



Italiano

MANUALE D'USO LAVATRICE



Prima di iniziare l'installazione, leggere queste istruzioni con attenzione. Questo semplificherà l'installazione e assicurerà che la lavatrice sia installata correttamente e con sicurezza. Conservare queste istruzioni vicino alla lavatrice dopo l'installazione per il riferimento futuro.

FB 4/2 B8/96 Q/T D(N)(W)(A)(0~9)(H)

C aratteristiche del prodotto



■ Protezione contro le spiegazzature

L'alternarsi della rotazione del cestello permette di prevenire le spiegazzature ed i raggrinzimenti dei tessuti.



■ Resistenza incorporata

La resistenza interna scalda automaticamente l'acqua alla temperatura ideale per il ciclo selezionato.



■ Sicurezza bambini

Il sistema di blocco di sicurezza bambini impedisce ai bambini di premere i pulsanti e di cambiare il programma durante il funzionamento.



■ Maggiore risparmio grazie al Sistema di lavaggio intelligente

Il sistema di lavaggio intelligente rileva il carico e la quantità dell'acqua, quindi determina il livello d'acqua e il tempo di lavaggio ottimali per ridurre al minimo il consumo elettrico e idrico.



■ Sistema di controllo della velocità a bassa rumorosità

Rilevando la quantità di carico e il bilanciamento, distribuisce il carico in modo uniforme riducendo al minimo la rumorosità dovuta alla rotazione.



■ Sistema di azionamento diretto

L'avanzato motore "brushless" a corrente continua fa girare il cestello direttamente senza bisogno di cinghie e pulegge.



■ 6 motion

La differenziazione del tipo di rotazione del cestello garantita dal 6 motion permette l'utilizzo del movimento più adatto per ogni programma. La variazione controllata di velocità e rotazione migliora notevolmente le prestazioni della lavatrice, fornendo risultati perfetti ad ogni lavaggio.



■ Riavvio automatico

Se la lavatrice si spegne a causa di un'interruzione dell'energia elettrica, si riavvia automaticamente a partire dal punto in cui era rimasta.

I ndice

Avvertenze	3
Specifiche	7
Installazione	8
Precauzioni prima del lavaggio	14
Aggiunta di detersivo	15
Funzioni	17
Come usare la lavatrice	19
Manutenzione	26
Ricerca guasti	30
Termini di garanzia	34

Importanti istruzioni di sicurezza

**LEGGERE TUTTE LE ISTRUZIONI E SPIEGAZIONI SULL'INSTALLAZIONE
PRIMA DALL'USO**

⚠ AVVERTENZA

Per la vostra sicurezza, le informazioni di questo manuale devono essere applicate per rendere minimo il rischio di incendio o esplosione, scossa elettrica, o per evitare danni alla proprietà, ferimento delle persone, o la loro morte.

La vostra sicurezza e quella delle altre persone sono molto importanti.

Noi abbiamo fornito molti messaggi di sicurezza importanti in questo manuale e sul vostro elettrodomestico.

Siate sempre pronti per applicare tutti i messaggi di sicurezza.



Questo è il simbolo di allerta per la sicurezza.

Questo simbolo vi allerta per i potenziali pericoli che possono provocare la morte o ferimento a voi e ad altre persone.

Tutti i messaggi di sicurezza sono posti dopo il simbolo di allerta di sicurezza e annessi alla parola PERICOLO, AVVERTENZA o PRECAUZIONI.

Queste parole indicano:

⚠ PERICOLO

Potete essere uccisi o seriamente feriti se non seguite immediatamente queste istruzioni.

⚠ AVVERTENZA

Se non seguite queste istruzioni potete correre il pericolo di morte o di danno fisico serio.

⚠ PRECAUZIONI

Potete essere leggermente ferito o provocare danno al prodotto, se non seguite queste istruzioni.

Tutti i messaggi di sicurezza vi indicano i potenziali pericoli, come ridurre la possibilità di ferimento e vi indicano anche quello che può accadere se non le seguite.

Importanti istruzioni di sicurezza

■ Precauzioni di sicurezza di base

⚠ AVVERTENZA

Per ridurre il rischio di incendio o esplosione, scossa elettrica, o per evitare ferimenti alle persone quando usano la lavatrice, seguire le precauzioni di base, comprendenti le seguenti:

- **Prima dell'installazione, controllare i danni esterni. Se sono presenti, non installare.**
- **Non installare o conservare la lavatrice in posizione che sia esposta agli agenti atmosferici.**
- **Non manomettere i comandi della macchina.**
- **Non riparare o sostituire alcuna parte della lavatrice né tentare alcuna manutenzione se non specificamente raccomandata dalle istruzioni di manutenzione per l'utente o dalle istruzioni di riparazione per l'utente pubblicate che possiate comprendere e avete l'esperienza per applicarle.**
- **Mantenere la zona sotto e attorno agli elettrodomestici puliti da qualsiasi materiale combustibile come filacci, carta, stracci, prodotti chimici, ecc..**
- **L'elettrodomestico non è previsto per l'uso da parte di bambini o persone inferme senza una supervisione. Non permettete ai bambini di giocare sopra, con o entro questa o alcuna parte dell'elettrodomestico.**
- **Tenere i piccoli animali lontani dall'elettrodomestico.**
- **Non lasciare aperto lo sportello della lavatrice.** Un sportello aperto potrebbe tentare i bambini a sospendersi allo stesso o ad entrare nella lavatrice.
- **Non mettere alcuna parte del corpo entro la lavatrice quando essa è in funzione. Attendere fino a quando il tamburo si è completamente arrestato.**
- **Il processo di lavaggio può ridurre il ritardante del fuoco dei tessuti. Per evitare un tale risultato, seguire con precisione le segnali di ingresso di lavaggio e di manutenzione del fabbricante dell'indumento.**
- **Non lavare o asciugare articoli che sono stati puliti, lavati, asciugati o macchiati con combustibile o sostanze esplosive (come cera, olio, vernice, benzina, grassatori, solventi di pulizia a secco, cherosene, ecc.) che possono accendersi o esplodere.** L'olio può rimanere nel cestello dopo un ciclo completo che può provocare un incendio durante la fase di asciugamento.
Pertanto non lavare assolutamente indumenti imbevuti di olio.
- **Non sbattere con forza il portello né tentare di forzare il portello in posizione aperta quando è bloccato.** Questo potrebbe danneggiare la lavatrice.
- **Quando la macchina funziona ad alta temperatura, il portello anteriore può essere molto caldo. Non toccarlo!!**



Importanti istruzioni di sicurezza

■ Precauzioni di sicurezza di base

⚠ AVVERTENZA

Per ridurre il rischio di incendio o esplosione, scossa elettrica, o per evitare ferimenti alle persone quando usano la lavatrice, seguire le precauzioni di base, comprendenti le seguenti:

- **Per minimizzare la possibilità di scossa elettrica, staccare la spina di questa macchina dalla presa o staccare la lavatrice tramite il pannello di distribuzione domestico rimuovendo il fusibile o spegnendo l'interruttore automatico prima di tentare qualsiasi manutenzione o pulizia.**
- **Quando si stacca il cordone di alimentazione, non tirarlo afferrandolo nella parte cordone.** Altrimenti il cordone di alimentazione può essere danneggiato.
- **Non tentare di usare questo elettrodomestico se è danneggiato, non funziona correttamente, è parzialmente smontato o ha parti mancanti o rotte, compresi il cordone e la spina.**
- **Prima di smaltire la macchina vecchia staccarla dalla presa. Rendere la spina inutilizzabile. Tagliare il cavo immediatamente dietro la macchina per evitare un uso errato.**
- **Quando un prodotto è stato bagnato da acqua, chiamare il centro di servizio.** Esiste il rischio di scossa elettrica e di incendio.
- **La macchina deve essere collegata alla rete idrica usando serie di tubazioni nuove. Le vecchie tubazioni non dovrebbero essere riusate.**
- **Per ridurre il rischio di danno personale, applicare tutte le procedure di sicurezza industriali raccomandate comprendenti l'uso di guanti a manica lunga e occhiali di sicurezza.** La mancata applicazione di tutte le allerte di sicurezza di questo manuale può provocare ferimento personale o anche la morte.
- **Non spingere verso il basso il portello in modo eccessivo quando lo stesso è aperto.** Questa azione potrebbe far rovesciare la lavatrice.
- **Utilizzare il kit di collegamento nuovo contenuto nell'imballo e non i vecchi collegamenti esistenti.** Se il cavo di alimentazione è danneggiato, deve essere sostituito dal produttore, o da persone qualificate dei centri assistenza autorizzati, al fine di evitare situazioni pericolose.
- Questo apparecchio non è adatto per l'utilizzo da persone (compresi bambini) con ridotte capacità fisiche, sensoriali o mentali, o comunque con mancanza di esperienza e conoscenza del prodotto a meno che vi sia la supervisione di una persona responsabile della loro sicurezza.
- I bambini devono essere controllati per assicurarsi che non giochino con l'apparecchio.



Importanti istruzioni di sicurezza

■ Precauzioni di sicurezza di base

⚠ AVVERTENZA

Per ridurre il rischio di incendio o esplosione, scossa elettrica, o per evitare ferimenti alle persone quando usano la lavatrice, seguire le precauzioni di base, comprendenti le seguenti:

Per l'utilizzo in Europa

- Questo apparecchio non è destinato all'uso da parte di persone (bambini inclusi) con ridotte capacità fisiche, sensoriali o mentali, o che non dispongono dell'esperienza e conoscenza necessarie per utilizzare l'apparecchio, a meno che tali persone non siano state istruite da una persona responsabile della loro sicurezza oppure siano assistite durante l'uso dell'apparecchio.
- I bambini devono essere supervisionati per assicurarsi che non giochino con l'apparecchio.
- **Tenere lontano dalla portata dei bambini sotto i 3 anni se non sotto un controllo assiduo**

■ Conservare queste istruzioni

ISTRUZIONI DI MESSA TERRA

Questa macchina deve essere messa a terra. Nel caso di malfunzionamento o rottura, la messa a terra ridurrà il rischio di scossa elettrica generando un percorso di minima resistenza per la corrente elettrica.

Questa macchina è equipaggiata con un cordone avente un conduttore e spina di messa a terra. La spina deve essere collegata ad una presa adatta che sia installata correttamente e messa terra secondo le codifiche e leggi vigenti.

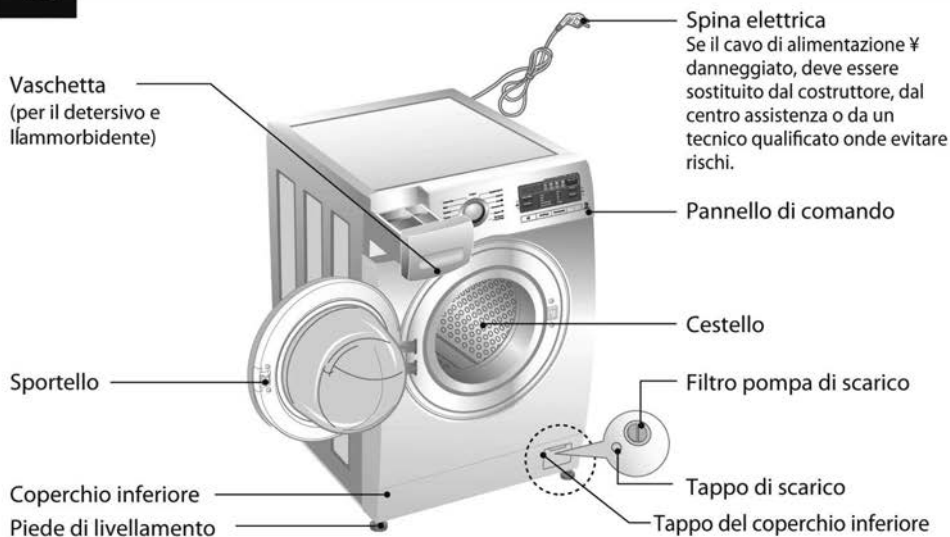
- Non usare un adattatore che manchi del collegamento a terra.
- Se non avete una presa adatta, consultare un elettricista.

⚠ AVVERTENZA

Un collegamento non corretto del conduttore di messa terra dell'apparecchiatura può provocare la scossa elettrica.

Far controllare ad un elettricista qualificato o manutentore se avete dubbi sulla messa a terra della macchina. Non modificare la spina fornita con la macchina - se non è adatta per la presa, fare installare una presa adatta da un elettricista qualificato.

Specifiche



- Denominazione : Lavatrice a caricamento frontale
- Alimentazione : 220-240V~, 50/60Hz
- Dimensioni (mm) : 600mm(B) x 550mm(T) x 850mm(H)
- Peso : 60kg
- Potenza max. : 2100W
0.45W (modo disinserzione, modo inserzione a sinistra)
- Capacità di lavaggi : 7 kg FB 4/2 B8/96 QD(N)(W)(A)(0~9)(H)
8 kg FB 4/2 B8/96 TD(N)(W)(A)(0~9)(H)
- Pressione idrica max. : 100-1000 kPa (1.0-10 kgf/cm²)

* L'aspetto e le specifiche della macchina possono essere modificate senza preavviso allo scopo di migliorare la macchina stessa.

Accessori



Tubo di alimentazione (1EA)



Chiave

I Installazione

Installare o conservare la macchina in ambienti non esposti a intemperie o a temperature sotto lo zero. Effettuare il collegamento a terra della lavatrice in base alle normative vigenti.

L'apertura alla base non deve essere ostruita se la macchina viene collocata su un pavimento rivestito da tappeti o moquette.

Installare o immagazzinare in luoghi dove non ci sono rischi di esposizione all'acqua o dove la temperatura potrebbe assumere valori inferiori al punto di congelamento.

Mettere la lavatrice appropriatamente a massa in modo da assicurare la conformità alle direttive e alle raccomandazioni degli enti e istituzioni che legalmente disciplinano la materia.

L'apertura di fondo della lavatrice non deve rimanere ostruita da tappeti quando la macchina viene installata su pavimenti a tappeto o in moquette.

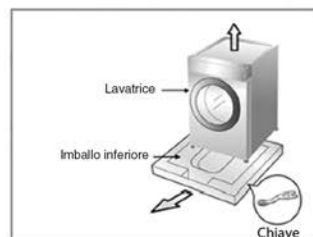
Nei paesi in cui ci sono molte aree suscettibili di essere infestate da scarafaggi o altri insetti, occorre mantenere pulita la macchina e l'ambiente circostante in modo continuo e con particolare attenzione. Ogni danno causato da scarafaggi o altri insetti non è coperto dalla garanzia dell'elettrodomestico.

■ Viti di trasporto

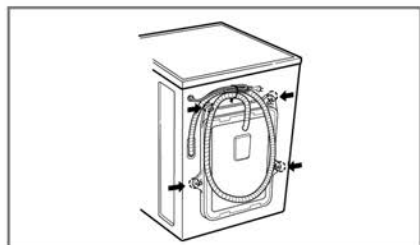
La macchina è munita di viti di trasporto per evitare danni interni durante il trasporto.

- Il materiale di imballaggio ed i dispositivi di fissaggio devono essere rimossi prima di utilizzare la lavatrice.

☞ Mentre si disimballa il fondo in polistirolo, assicurarsi di rimuovere il supporto interno posizionato al centro.



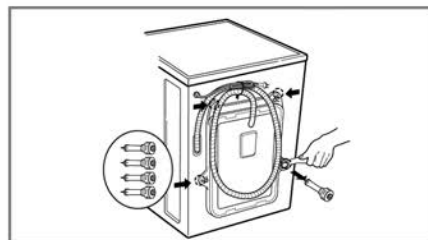
■ Rimozione delle viti di trasporto



1. Per evitare possibili danni interni durante il trasporto, le 4 viti speciali vengono bloccate. Prima di azionare la macchina, rimuovere le viti unitamente ai tappi di gomma.

- Se le viti non vengono rimosse, possono verificarsi forti vibrazioni, rumore e malfunzionamenti.

2. Svitare le quattro viti con la chiave in dotazione.



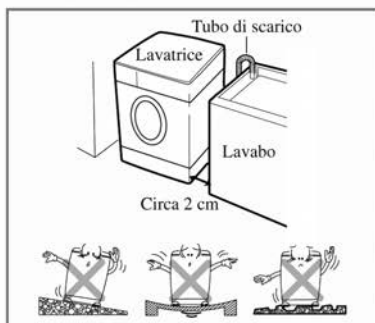
3. Estrarre le 4 viti e i relativi tappi torcendo leggermente i tappi. Conservare le 4 viti e la chiave per un eventuale riutilizzo futuro.

- Le viti di trasporto devono essere utilizzate tutte le volte che la lavatrice viene trasportata.

4. Chiudere i fori con i tappini in dotazione.

I nstallazione

■ Luogo di installazione



Inclinazione del pavimento:

La massima inclinazione del pavimento consentita sotto la lavatrice è di 1°.

Presa di corrente:

Deve trovarsi nel raggio di 1,5 m dalla lavatrice. Per non sovraccaricarla, evitare di collegare altri elettrodomestici alla stessa presa.

Distanze:

Dalla parete (tenere conto dello spazio per l'apertura dello sportello). Il pavimento deve essere levigato.
(Post.: 10 cm; lato destro e sinistro: 2 cm).

■ Posizionamento

Installare la lavatrice su di un pavimento piano e stabile.

Assicurarsi che la circolazione dell'aria attorno alla lavatrice non sia impedita da moquette, tappeti, ecc...

- Non tentare mai di correggere eventuali imperfezioni del pavimento con pezzi di legno, cartone o materiali simili posizionati sotto la lavatrice.
- Non installare la lavatrice accanto ad un forno a gas o ad una stufa a carbone; altrimenti inserire un isolante (85x60cm.) tra i due apparecchi.
- La lavatrice non deve essere installata in ambienti dove la temperatura può scendere al di sotto di 0° C.
- Assicurarsi che quando la lavatrice è installata sia facilmente accessibile per il tecnico in caso di guasto.
- A lavatrice installata, sistemare i quattro piedi usando i le viti speciali in dotazione assicurandosi che la lavatrice sia stabile. Nel caso di installazione sotto un piano di lavoro, lasciare circa 20 mm tra la parte alta della lavatrice e il piano di lavoro.

I nstallazione

■ Collegamento elettrico

1. Non usare prolunghe o adattatori doppi.
2. Se il cavo di alimentazione è danneggiato, onde evitare rischi è necessario sostituirlo con un cavo equivalente reperibile presso il proprio concessionario o la casa costruttrice o un elettricista qualificato.
3. Dopo l'utilizzo scollegare sempre la macchina e chiudere l'alimentazione dell'acqua.
4. Collegare la macchina a una presa provvista di messa a terra in conformità alle normative vigenti.
5. La macchina deve essere posizionata in modo che la spina sia facilmente accessibile.

Ogni intervento di riparazione della lavatrice deve essere condotto da personale tecnico legalmente qualificato. Interventi di riparazione effettuati da persone inesperte possono causare infortuni o malfunzionamenti seri. Rivolgersi al proprio centro di assistenza locale.

Non installare la lavatrice in locali dove la temperatura può scendere al di sotto del valore di congelamento. Tubi e condotti congelati possono rompersi o scoppiare per effetto della pressione.

L'affidabilità dell'unità di controllo elettronico può venire meno quando la temperatura assume valori inferiori al punto di congelamento.

Se l'elettrodomestico viene consegnato nei mesi invernali e la temperatura è inferiore al livello di congelamento: tenere la lavatrice per qualche ora alla temperatura del locale in cui si effettuerà l'installazione prima di metterla in opera.

Precauzioni

Tenere lontani i bambini e assicurarsi che non giochino con l'elettrodomestico.

Precauzioni

PRECAUZIONI riguardo il cavo di alimentazione

Si raccomanda il collegamento ad un circuito dedicato; non utilizzare prese danneggiate, prolunghe o prese multiple. Assicurarsi della tensione di alimentazione consultando sempre le istruzioni e le caratteristiche tecniche del prodotto.

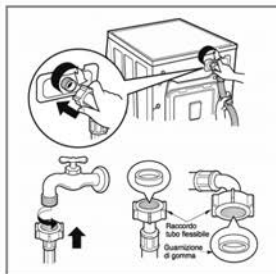
Si raccomanda di non utilizzare prolunghe, cavi logori, cavi con isolamento danneggiato o crepato in quanto molto pericolosi: possono provocare scintille, scosse elettriche e incendi. Esaminare periodicamente il cavo dell'apparecchio; se a vista risulta danneggiato o deteriorato, scollegare e non utilizzare l'apparecchio, e fare sostituire il cavo con un ricambio originale da un tecnico autorizzato.

Proteggere il cavo da sollecitazioni meccaniche come l'attorcigliamento, l'intrecciamento con altri cavi, la stiratura, lo schiacciamento in una porta, o il calpestamento. Prestare particolare attenzione alle spine, alle prese a muro, e al punto di connessione del cavo all'apparecchio.

Se l'elettrodomestico è fornito con un cordone di prolunga o un dispositivo a presa portatile, la prolunga del cordone sul dispositivo di presa elettrica portatile deve essere posizionata in modo che non sia soggetta a spruzzi o ingresso di umidità.

■ La lavatrice deve essere collegata alla presa idrica con tubi flessibili nuovi. Evitare di utilizzare tubi già usati.

■ Collegamento del tubo di alimentazione idrica



- La pressione di alimentazione dell'acqua deve essere compresa tra 100 kPa e 1000 kPa (1,0~10 kgf/cm²).
- Evitare di deformare o torcere il tubo di alimentazione quando lo si collega alla valvola.
- Se la pressione idrica è superiore a 1000 kPa, è necessario installare un dispositivo di decompressione.
- Assieme ai tubi flessibili di alimentazione vengono fornite due guarnizioni di gomma al fine di impedire le perdite d'acqua.
- Controllare l'impermeabilità dei collegamenti idrici della macchina aprendo completamente il rubinetto.
- Controllare periodicamente le condizioni del tubo sostituendolo se necessario.
- Assicurarsi che il tubo non sia piegato o schiacciato.



Una volta terminato l'allacciamento, in caso di perdite d'acqua ripetere la sequenza d'accapo. Utilizzare un rubinetto convenzionale per l'alimentazione dell'acqua. Se questo dovesse risultare troppo grande o di una forma inadatta, rimuovere l'anello prima di inserire il rubinetto nell'adattatore.

I nstallazione

■ Rubinetto normale non filettato e tubo di alimentazione filettato

1. Svitare la vite di fissaggio per fissare il rubinetto.
2. Spingere il connettore verso l'alto finché la guarnizione di gomma non è a stretto contatto con il rubinetto. Quindi stringere le 4 viti.
3. Spingere il tubo flessibile di alimentazione dell'acqua verso l'alto in modo che la guarnizione di gomma interna al tubo possa aderire completamente al rubinetto, quindi stringere ruotando in senso orario.

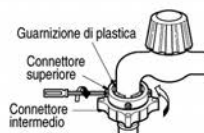


■ Rubinetto normale non filettato e tubo di alimentazione a innesto rapido

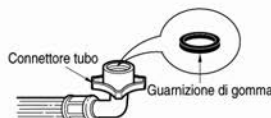
1. Allentare la vite del connettore superiore.
2. Spingere il connettore verso l'alto finché la guarnizione di gomma non è a stretto contatto con il rubinetto. Quindi stringere le 4 viti.
3. Collegare il tubo di alimentazione dell'acqua al connettore intermedio, spingendo la piastrina verso il basso.



- Nel caso il rubinetto abbia un diametro grande rimuovere la piastra di guida.



- Ruotare il connettore intermedio per prevenire perdite d'acqua.
- Assicurarsi che la guarnizione di gomma si trovi all'interno del connettore del tubo.
- Per separare il tubo di alimentazione idrica dal connettore intermedio chiudere il rubinetto. Quindi tirare il tubo verso il basso spingendo la piastrina verso il basso.



Usare il rubinetto orizzontale

Rubinetto orizzontale

Rubinetto con prolunga

Rubinetto quadrato

- La macchina viene fornita con il solo raccordo per l'acqua fredda.
- Assicurarsi che il tubo non sia piegato o schiacciato.

I nstallazione

Questa macchina non è predisposta per uso in ambienti marittimi o in installazioni mobili quali camper, roulotte, aeromobili, ecc.

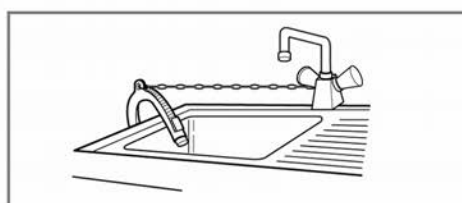
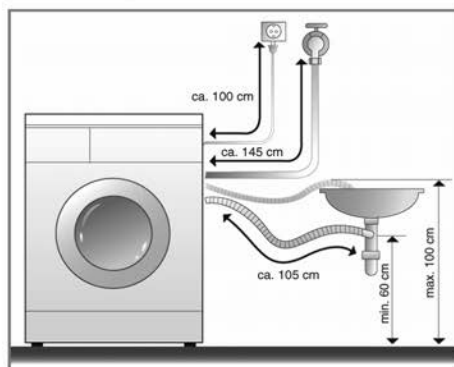
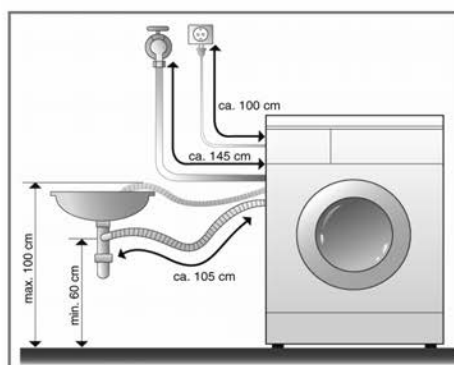
Chiudere il rubinetto di arresto se si prevede di non usare la lavatrice per lungo periodo di tempo (p.es., durante le vacanze), particolarmente se nelle immediate vicinanze il pavimento è privo di un canale di drenaggio dell'acqua (scolo).

Quando ci si libera dell'elettrodomestico, tagliare il cavo dell'alimentazione di rete, e distruggere la spina. Disabilitare il blocco sportello per evitare che qualche bambino possa rimanere intrappolato all'interno.

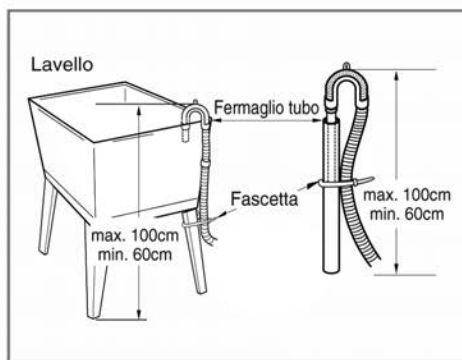
Il materiale di imballaggio (p.es., fogli a pellicola, tyrofoam) possono essere dannosi per i bambini. Ci sono dei rischi di soffocamento !

Tenere gli imballaggi lontano dai bambini.

■ Installazione del tubo di scarico



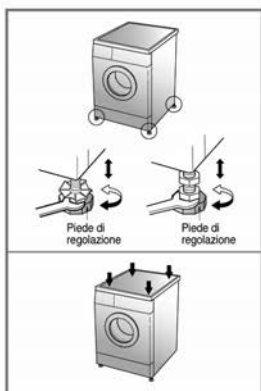
- Nell'installare il tubo di scarico allo scarico del lavandino stringerlo a fondo con una fascetta.
- Un fissaggio accurato del tubo di scarico previene danni al pavimento dovuti alle perdite d'acqua.



- Il tubo di scarico non deve essere collocato a un'altezza superiore a 100 cm dal pavimento.
- Un fissaggio accurato del tubo di scarico previene danni al pavimento dovuti alle perdite d'acqua.
- Se il tubo di scarico è troppo lungo evitare di infilarlo nella lavatrice per non causare una rumorosità eccessiva.

I nstallazione

■ Livellamento



1. Un corretto livellamento della lavatrice serve a impedire che si producano vibrazioni e rumori eccessivi. Installare la macchina su un pavimento ben livellato e compatto, preferibilmente in un angolo della stanza.

NOTA Pavimenti in legno o soppalchi possono contribuire al verificarsi di vibrazioni eccessive o di errori di bilanciamento del carico

2. Se il pavimento non è uniforme, regolare il piede di regolazione secondo necessità (non inserire spessori di nessun tipo sotto i piedi della macchina).

Assicurarsi che tutti quattro i piedi siano stabili e appoggiati al pavimento, quindi verificare che la macchina sia ben livellata (usare una livella a bolla d'aria).

※ *Dopo aver regolato il piede, bloccare il controdado ruotando in senso antiorario.*

NOTA Se la lavatrice è installata su di un soppalco, fissarla in modo sicuro per evitare qualsiasi rischio di caduta.

※ *Verifica diagonale*

Spingendo verso il basso i bordi del coperchio superiore della lavatrice in senso diagonale, la macchina non deve alzarsi né abbassarsi (verificare in entrambi i sensi). Se la macchina invece oscilla, è necessario regolare nuovamente i piedi.

■ Pavimenti piastrellati

- La superficie di installazione deve essere pulita, asciutta e piana.
- Installare la lavatrice su di un pavimento solido e piano.

■ Pavimenti piastrellati (pavimenti scivolosi)

- Per evitare scivolamenti della macchina applicare su pavimento pulito, sotto i piedini della lavatrice, una sezione di gomma adesiva

■ Pavimenti in legno

- I pavimenti in legno sono particolarmente suscettibili alle vibrazioni.
 - Per prevenire le vibrazioni si raccomanda di posizionare dei tappi di gomma sotto ad ogni piede per almeno 15mm di spessore sotto la lavatrice; assicurarsi che almeno i 2 piedini anteriori abbiano i tappi in gomma.
 - Se è possibile, installare la lavatrice in uno degli angoli della stanza, dove il pavimento è più stabile.
- ※ *Inserire i tappi di gomma per ridurre le vibrazioni.*
- ※ *E' possibile ricevere i tappi di gomma dai centri assistenza LG. (P/No.: 4620ER4002B)*



Importante!

- Un corretto posizionamento della lavatrice assicura un'operatività lunga, regolare ed affidabile.
- La lavatrice deve stare in posizione orizzontale e non deve muoversi.
- Non deve oscillare durante il funzionamento.
- La superficie di installazione deve essere pulita, esente da cera da pavimenti e altri rivestimenti oleosi.
- Evitare che i piedini della lavatrice si bagnino, altrimenti la macchina potrebbe scivolare.

P precauzioni prima del lavaggio

■ Prima dell' utilizzo

Selezionare un programma (p.e. Cotone 60°C), inserire met_ dose di detersivo ed effettuare un lavaggio senza bucato. In questo modo verranno rimossi dal cestello eventuali residui di lavorazione.

■ Precauzioni prima del lavaggio

1. Leggere le etichette

Cercare l'etichetta con le istruzioni di lavaggio attaccata agli indumenti. Su questa viene indicato il tipo di tessuto e come deve essere lavato.

2. Suddividere gli indumenti

Per ottenere risultati ottimali, suddividere gli indumenti in carichi che possono essere lavati in un unico ciclo di lavaggio. La temperatura dell'acqua e la velocità di centrifugazione richiedono che tessuti diversi vengano lavati in modi diversi. Separare sempre i colori scuri dai colori chiari e dalla biancheria. Lavare i capi separatamente, altrimenti si possono macchiare, il bianco può scolorirsi ecc. Se possibile evitare di lavare assieme capi molto sporchi e capi appena sporchi.

- Sporco (molto, normale, poco) Separare i capi secondo la quantità di sporco
- Colore (bianco, chiaro, scuro) Separare i capi bianchi da quelli colorati
- Fili (capi che si sfilacciano, Lavare separatamente i capi che si sfilacciano e
capi che attirano i filamenti) quelli che attirano i filamenti.

3. Precauzioni prima di caricare la macchina

■ In un singolo carico combinare capi grandi con capi più piccoli. Caricare prima i capi grandi.

I capi grandi non devono superare la metà del carico totale di lavaggio.

Evitare di lavare singoli capi. Può verificarsi uno sbilanciamento del carico. Aggiungere uno o due capi simili.



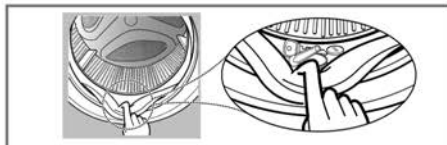
- Controllare che le tasche degli indumenti siano vuote. Oggetti come puntine, fermagli per capelli, fiammiferi, penne, monete e chiavi possono danneggiare sia la lavatrice che gli indumenti.



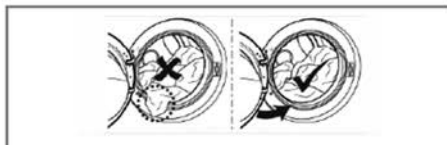
- Chiudere cerniere, ganci e stringhe onde evitare che si impiglino in altri indumenti.



- Pretrattare lo sporco e le macchie con una piccola quantità di detersivo disciolto in acqua spazzolando colli e polsini per togliere lo sporco.



- Per evitare che si danneggino bucato e guarnizioni dello sportello, assicurarsi che non sia rimasto incastrato alcun capo tra lo sportello e le guarnizioni.
- Verificare che non rimanga incastrato alcun capo tra le guarnizioni dello sportello.



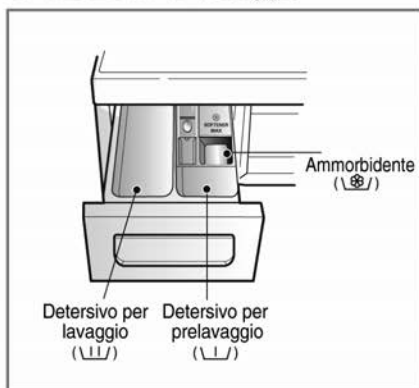
- Nel momento in cui si toglie il bucato dalla lavatrice, si raccomanda di non dimenticare alcun capo all'interno di questa per evitare che si stringa o scolorisca con un ulteriore lavaggio.

A

ggiunta di detersivo

■ Aggiunta di detersivo e ammorbidente

1. Vaschetta di dosaggio



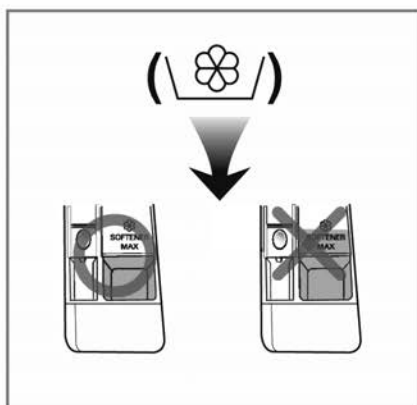
- Solo lavaggio → \\L/
- Prelavaggio + Lavaggio → \\L/ • \\L/

Attenzione

Tenere i detersivi fuori dalla portata dei bambini, pericolo di avvelenamento. Troppo detersivo, varecchina o ammorbidente possono causare fuoriuscita d'acqua. Assicurarsi di utilizzare la giusta quantità di detersivo.

Italiano

2. Aggiunta di ammorbidente



- Non superare la linea di massimo riempimento Chiudere il cassetto dosatore. Se si riempie troppo la vaschetta l'ammorbidente può fuoriuscire prima del dovuto e macchiare gli indumenti.
- Non lasciare l'ammorbidente nella vaschetta per più di 2 giorni (può solidificarsi).
- L'ammorbidente viene aggiunto all'acqua automaticamente nell'ultimo ciclo di risciacquo.
- Non aprire la vaschetta durante il lavaggio.
- Non usare solventi (benzene ecc.).

NOTA Non versare l'ammorbidente direttamente sugli indumenti.

Aggiunta di detersivo

► Dosaggio del detersivo

- Il detersivo dovrebbe essere usato secondo le istruzioni del produttore del detersivo e scelto secondo tipo, colore, grado di sporco del tessuto e temperatura di lavaggio.
- L'utilizzo di una quantità eccessiva di detersivo diminuisce l'efficienza del lavaggio e causa un'appesantimento del carico sul motore.
- Usare detersivo in polvere solo per le lavatrici a caricamento frontale.
- Se si forma troppa schiuma ridurre la quantità di detergente.
- È possibile che per l'uso del detersivo ci si debba regolare in base alla temperatura e alla grado di durezza dell'acqua, alle dimensioni e al grado di sporcizia dei capi caricati nella macchina. Per ottenere risultati ottimali evitare la formazione di schiuma.
- Controllare l'etichetta degli indumenti, prima di scegliere il detersivo e la temperatura dell'acqua.
- Per usare la lavatrice, introdurre solo il detersivo previsto.
 - Detersivi in polvere di uso generale per tutti i tipi di tessuto (a freddo - 95°C)
 - Detersivi in polvere per tessuti delicati (a freddo - 40°C)
 - Detersivi in polvere per tutti i tipi di tessuti (a freddo - 95°C) o detersivi previsti solo per lana (a freddo - 40°C)
- Per una migliore prestazione e sbiancamento, usare un generico detersivo con candeggina in polvere

Attenzione

Non far indurire il detersivo altrimenti potrebbero verificarsi intasamenti, un risciacquo debole o cattivi odori.



Pieno carico: secondo le istruzioni del fabbricante.
Carico parziale: 3/4 della quantità normale.
Carico minimo: 1/2 del carico totale.

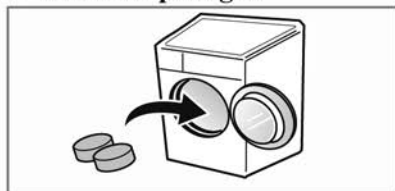
- Il detersivo viene distribuito dalla vaschetta all'inizio del ciclo.

► Addolcitore dell'acqua

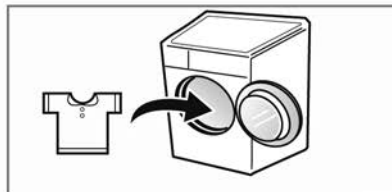


- In presenza di acque particolarmente dure, per limitare l'uso di detersivo si può usare un addolcitore dell'acqua, come l' Anticalcare (Calgon). Usarne un quantitativo come da istruzioni sulla confezione. Aggiungere prima il detersivo e quindi l'ammorbidente.
- Utilizzare una quantità di detersivo come per le acque dolci.

► Uso delle pastiglie



1. Aprire lo sportello e inserire le pastiglie nella lavatrice.



2. Caricare il bucato.

Funzioni

■ Procedura raccomandata in base al tipo di biancheria

Programma	Tipo del tessuto	Temp. corretta (opzione)	Lavaggio (opzione)	Carico massimo
Cotone	Capi che non perdano colore (magliette, pigiami, etc) e capi di cotone moderatamente sporchi (intimo).	40°C (Freddo a 60°C)	- Risciacquo Antiallergico - Prelavaggio - Intensivo - Anti piega	Potenza nominale
Cotone extra		60°C (Freddo a 95°C)		
Baby Care	Biancheria per bebè poco sporca	60°C (95°C)		6.0 kg
Pelli Sensibili	Indumenti che vanno a diretto contatto con la pelle (biancheria, pannolini, asciugamani, lenzuola, federe, copri materassi, ecc.)	40°C (Freddo a 60°C)	- Risciacquo Antiallergico - Prelavaggio - Intensivo - Anti piega	Potenza nominale
Sintetici	Poliammide, Acrilico, Poliestere			
Misti	Vari tipi di tessuti eccetto indumenti speciali (seta, delicati, abiti sportivi, vestiti neri, lana, piumino, tende).	40°C (Freddo a 40°C)		- Intensivo - Anti piega
Piumini	Lenzuola e coperte di cotone, trapuntine, tendaggi, rivestimenti per divani in tessuto leggero		1 singolo formato	
Speciale Sport	Tessuti sintetici per abbigliamento sportive. Coolmax, gore tex, and Sympatex.		2.0 kg	
Lana 	Capi in pura lana lavabili in lavatrice		4.0 kg	
Intensivo 60	Cotone e tessuti misti (Programma speciale in 60 minuti per capi normalmente sporchi).	60°C (Freddo a 60°C)		2.0 kg
Delicati	Capi delicati	20°C (Freddo a 40°C)		
Rapido 30	Capi colorati dallo sporco poco intenso			

Italiano

Funzioni

■ Procedura raccomandata in base al tipo di biancheria

- * **Temperatura dell'acqua:** selezionare la temperatura dell'acqua da adeguare ai cicli di lavaggio. Seguire sempre quanto riportato sull'etichetta del produttore del capo o le istruzioni, prima di effettuare il lavaggio.
- * **Risciacquo antiallergico:** Per una maggiore efficacia e igiene nella fase di risciacquo puoi scegliere l'opzione Risciacquo antiallergico. Il Risciacquo antiallergico si avvia automaticamente col programma Speciale bambini.
- * **Prelavaggio:** Se la biancheria molto sporca, efficace il ciclo di Pre + Lavaggio Principale.
- * **Intensivo:** Se la biancheria molto sporca utilizzare l'opzione "Intensivo".
- * **Impostare il programma in opzione Cotone extra 40°C + Intensivo (Mezzo Carico), Cotone extra 60°C + Intensivo (Mezzo Carico), Cotone extra 60°C + Intensivo (Pieno Carico)** per il test conformemente all'norma EN60456 e la Regolamento 1015/2010.
 - Standard 60°C cotone programma: Cotone extra + 60°C + Intensivo
 - Standard 40°C cotone programma: Cotone extra + 40°C + Intensivo
 - (Adatti per lavare cotone normalmente sporco.)
 - (Essi sono i programmi più efficienti in termini di energia combinata e di acqua consumi per il lavaggio che tipo di normalmente sporchi biancheria di cotone.)
 - La temperatura dell'acqua reale può essere diversa dalla temperatura dichiarata.
- * I risultati del test dipendono da pressione dell'acqua, durezza dell'acqua, temperatura acqua in ingresso, temperatura ambiente, tipo e quantità di carico, grado di sporcizia, detersivo usato, fluttuazioni della alimentazione di corrente di rete e opzioni aggiuntive scelte.
- * **Anti piega:** Se si desidera prevenire la formazione di pieghe, selezionare l'opzione anti piega attraverso il pulsante "Opzione" insieme alla centrifuga.
- * **Note:** Si consiglia l'utilizzo di detersivi neutri.
Il programma lana ha una delicata rotazione del cesto ed una bassa centrifuga per la cura dei capi.

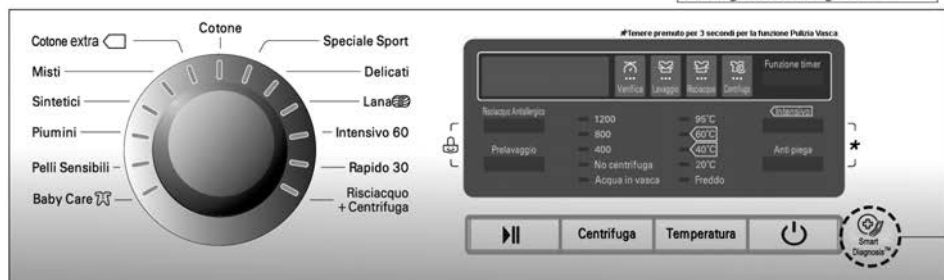


Informazioni sui programmi di lavaggio principali a mezzo carico.

Programmi	Tempo in minuti		Contenuto di umidità residuo		Acqua in litri		Energia in kWh	
	8kg	7kg	1400rpm	1200rpm	8kg	7kg	8kg	7kg
Cotone (40°C)	96		40 %	53 %	65		0.55	
Cotone extra (60°C)	259	239	44 %	53 %	43	41	0.52	0.48

Come usare la lavatrice

La funzione SmartDiagnosis™ è attivabile solamente sui prodotti con logo SmartDiagnosis™.



1. Uso del programma iniziale (Cotone)

- Per iniziare premere il pulsante di **Accensione**.
- Premere il pulsante **Avvio/Pausa**.
- Condizione iniziale
 - Lavaggio: solo lavaggio principale
 - Risciacquo: 3 volte
 - Centrifuga:
 - 1400 rpm FB 4 B8/96 Q/T D(N)(W)(A)(0-9)(H)
 - 1200 rpm FB 2 B8/96 Q/T D(N)(W)(A)(0-9)(H)
- Temperatura acqua: 60°C
- Programma: Cotone

2. Selezione manuale

- Per iniziare premere il pulsante di **Accensione**.
 - Selezionare le condizioni che si desiderano utilizzare premendo i singoli pulsanti.
- Per selezionare le singole condizioni, vedere da pagina 20 a pagina 25.
- Premere il pulsante **Avvio/Pausa**.

3. Segnalatore acustico acceso/spento

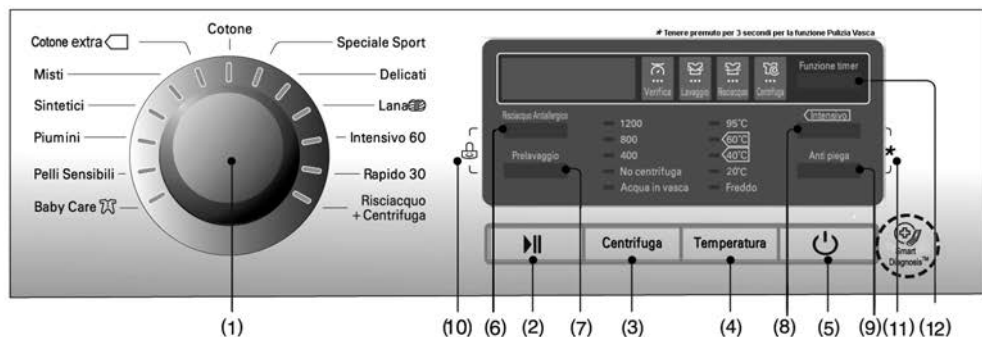


- La funzione segnale acustico on/off può essere selezionata solo durante il ciclo di lavaggio.
 - Per selezionare la funzione segnale acustico seguire le istruzioni sotto.
1. Accendere la lavatrice (premendo il tasto **Accensione**).
 2. Premere il tasto **Avvio/Pausa**.
 3. Premere per 3 secondi contemporaneamente i tasti **Funzione timer** per selezionare la funzione segnale acustico.

Una volta selezionato il segnale acustico on/off rimarrà memorizzato fino allo spegnimento della macchina.

Italiano

Come usare la lavatrice



- (1) Manopola : Programma
(2) Pulsante : Avvio/Pausa
(3) Pulsante : Centrifuga
(4) Pulsante : Temperatura

- (5) Pulsante : Accensione
(6) Pulsante : Risciacquo antiallergico
(7) Pulsante : Prelavaggio
(8) Pulsante : Intensivo

- (9) Pulsante : Anti piega
(10) Sicurezza bambini
(11) Pulizia della vasca
(12) Pulsante : Funzione timer

Accensione



1. Accensione

- Premere il pulsante di Accensione per accendere/spgnere la macchina.
- Questo pulsante può essere usato anche per annullare la Funzione Timer.

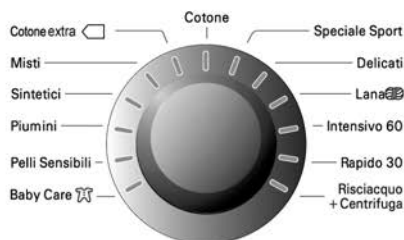
2. Programma iniziale

- Premendo il pulsante di accensione, la macchina si predispone per il programma Cotone. Le altre condizioni iniziali sono le seguenti.
- Se si vuole proseguire nel ciclo di lavaggio senza selezionare il programma, premere il pulsante di Avvio/Pausa.

■ Programma iniziale

- FB 4 B8/96 Q/T D(N)(W)(A)(0-9)(H)
- Programma Cotone / Lavaggio principale / Risciacquo normale / 1400 giri/min. / 60°C
- FB 2 B8/96 Q/T D(N)(W)(A)(0-9)(H)
- Programma Cotone / Lavaggio principale / Risciacquo normale / 1200 giri/min. / 60°C

Programma



- È possibile selezionare 13 diversi programmi a seconda del tipo di biancheria:
- La segnalazione luminosa si accenderà ad indicare il programma selezionato.
- Premendo il pulsante di **Avvio/Pausa** si seleziona automaticamente il programma Cotone.
- Ruotando la manopola di programma, i programmi vengono selezionati nella sequenza: "Cotone - Speciale Sport - Delicati - Lana - Intensivo 60 - Rapido 30 - Risciacquo+Centrifuga - Cotone extra - Misti - Sintetici - Piumini - Pelli Sensibili - Baby Care".

Per il tipo di lavaggio relativo a ciascun programma vedere a pagina 17.

Come usare la lavatrice

Avvio/Pausa



1. Avvio

- Il pulsante **Avvio/Pausa** serve per avviare il ciclo di lavaggio o mettere in pausa i cicli.

2. Pausa

- Se occorre interrompere temporaneamente un ciclo di lavaggio, premere il pulsante **Avvio/Pausa**.
- Quando posta nello stato di Pausa, la lavatrice si spegne automaticamente dopo 4 minuti.
- **NB.** Lo sportello non si apre fino a che non sono trascorsi da 1 a 2 minuti dal momento in cui lo stato Pausa è stato selezionato, o dalla fine del ciclo di lavaggio.

Blocco Sportello



- Quando lo sportello della lavatrice è bloccato la spia relativa è accesa.
- Lo sportello può essere sbloccato arrestando il ciclo della lavatrice (premendo il pulsante **Avvio/Pausa**)
- Lo sportello può essere aperto dopo qualche minuto

Rilevazione



- Quando il display mostra "Rilevazione", il motore ruota lentamente e rileva la quantità di capi caricati nel cestello. Il procedimento richiede qualche secondo.
- Disponibile per Cotone e Sintetici.

Opzione



- Premendo il tasto **Opzione**, si possono selezionare tutte le funzionalità opzionali.

1. Risciacquo antiallergico

- Per una maggiore efficacia e igiene nella fase di risciacquo puoi scegliere l'opzione **Risciacquo antiallergico**.
- Puoi selezionarla con tutti programmi ad eccezione di Speciale Sport, Delicati, Lana, Intensivo 60, Rapido 30, Piumini.

2. Prelavaggio

- Se la biancheria è molto sporca, è efficace il ciclo di **Prelavaggio**.
- Il prelavaggio è utilizzabile con i programmi Cotone, Baby Care, Pelli Sensibili, Sintetici, Misti, Cotone extra.

3. Intensivo

- Se la biancheria è molto sporca utilizzare l'opzione "Intensivo"
- Selezionando l'opzione Intensivo, il tempo di lavaggio può prolungarsi in misura variabile a seconda del programma selezionato.

4. Anti piega

- Se si desidera prevenire la formazione di pieghe, selezionare l'opzione antipiega attraverso il pulsante "Opzione" insieme alla centrifuga.

La spia si accende in corrispondenza della funzione selezionata.

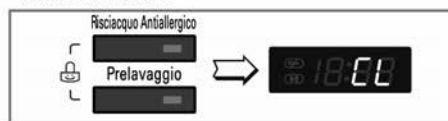
Come usare la lavatrice

Sicurezza bambini(🔒)



È possibile usare questa funzione se si desidera bloccare tutti i pulsanti per impedire l'utilizzo della macchina da parte dei bambini o delle persone inferme.

- La sicurezza bambini può essere impostata premendo contemporaneamente i pulsanti di **Risciacquo antiallergico** di **Prelavaggio** per circa 3 secondi.

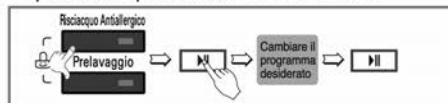


- Per disattivare la sicurezza bambini premere di nuovo contemporaneamente i pulsanti di **Risciacquo antiallergico** di **Prelavaggio** per circa 3 secondi.



- Se si desidera cambiare il programma con la Sicurezza bambini inserita:

- Premere temporaneamente i pulsanti di **Risciacquo antiallergico** di **Prelavaggio** per circa 3 secondi.
- Premere il pulsante di **Avvio/Pausa**
- Cambiare il programma desiderato e premere il pulsante di **Avvio/Pausa**



- Il blocco di sicurezza per i bambini può essere impostato in qualsiasi momento e può essere disattivato solo tramite il procedimento di annullamento del blocco di sicurezza per bambini. Lo spegnimento dell'apparato o errori operativi non influiscono sul blocco di

Pulizia della lavatrice(★)



Selezionare Pulizia Vasca premendo contemporaneamente i pulsanti **Intensivo** e **Anti piega**. Una volta selezionato Pulizia Vasca, sul display apparirà "E c L" e tutti i bottoni risulteranno non operativi.



Pulizia Vasca è un ciclo speciale che permette di pulire l'interno della lavatrice e che utilizza una maggiore quantità d'acqua ad una velocità di rotazione più alta. Un utilizzo regolare di tale ciclo aiuta a mantenere la vostra lavatrice in perfette condizioni.

Come utilizzare il ciclo Pulizia Vasca:

- Rimuovere i capi dalla lavatrice e chiudere lo sportello.
- Aprire il cassetto dosatore e aggiungere l'anticalcare nello scomparto principale.

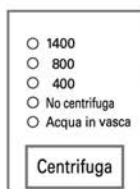
NOTA: Non aggiungere detersivo nello scomparto, onde evitare il formarsi eccessivo di schiuma e perdite d'acqua.

- Chiudere il cassetto dosatore.
- Premere prima ON e quindi i pulsanti **Intensivo** e **Anti piega** contemporaneamente per circa 3 secondi. Il display visualizzerà "E c L".
- Premere il pulsante **Avvio/Pausa** per avviare.
- A ciclo completato, lasciare lo sportello aperto in modo da velocizzare l'asciugatura delle guarnizioni e del vetro.

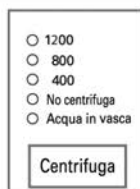
Attenzione: In presenza di bambini piccoli, fare attenzione a non lasciare lo sportello aperto troppo a lungo.

Come usare la lavatrice

Centrifuga



FB 4 B8/96 Q/T D(N)(W)(A)(0~9)(H)



FB 2 B8/96 Q/T D(N)(W)(A)(0~9)(H)

1. Selezione della centrifuga

- In base al programma sono disponibili le seguenti velocità di centrifugazione (giri/min.):

FB 4 B8/96 Q/T D(N)(W)(A)(0~9)(H)

Cotone, Cotone extra, Misti, Pelli Sensibili, Intensivo 60, Rapido 30, Risciacquo+Centrifuga
Acqua in vasca - No centrifuga - 400 - 800 - 1400
Speciale Sport, Delicati, Lana, Baby Care, Piumini, Sintetici

Acqua in vasca - No centrifuga - 400 - 800

FB 2 B8/96 Q/T D(N)(W)(A)(0~9)(H)

Cotone, Cotone extra, Misti, Pelli Sensibili, Intensivo 60, Rapido 30, Risciacquo+Centrifuga
Acqua in vasca - No centrifuga - 400 - 800 - 1200
Speciale Sport, Delicati, Lana, Baby Care, Piumini, Sintetici

Acqua in vasca - No centrifuga - 400 - 800

- Premendo il pulsante Centrifuga, è possibile scegliere la velocità di centrifugazione.

2. No centrifuga

- Se si sceglie di non centrifugare selezionando "No centrifuga", la lavatrice si ferma dopo lo scarico dell'acqua.

3. Acqua in vasca

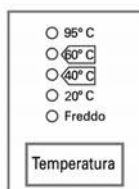
- Se si desidera lasciare i capi nella macchina senza centrifugarli dopo il risciacquo onde evitare che si stropicciano, è possibile selezionare la funzione di pausa risciacquo premendo il pulsante Centrifuga.
- Per procedere allo scarico oppure alla centrifuga una volta completata la funzione ammollo, utilizzare la manopola programma per selezionare lo scarico oppure il pulsante centrifuga per selezionare la centrifuga.

La spia si accende quando la funzione è selezionata.

Italiano

Come usare la lavatrice

Temperatura dell'acqua



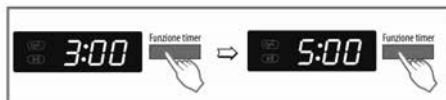
- Ruotando il commutatore di programmazione, si può selezionare la temperatura dell'acqua.

- Freddo
- 20°C / 40°C / 60°C / 95°C

- La temperatura dell'acqua può essere selezionata come segue in base al programma.

La spia della temperatura selezionata si accende.
Per maggiori informazioni, vedere a pagina 17.

Funzione timer

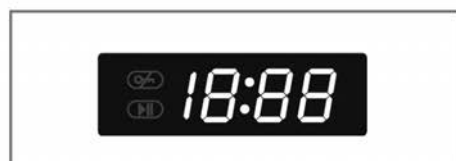


Preparazione del lavaggio prima di avviare la funzione timer.

- Aprire il rubinetto dell'acqua.
- Caricare la biancheria e chiudere lo sportello.
- Mettere il detersivo e l'ammorbidente nella vaschetta.
- Come impostare la funzione Timer
 - Premere il pulsante di **Accensione**.
 - Selezionare il programma desiderato con la manopola **Programma**.
 - Premere il pulsante Timer e impostare il tempo desiderato.
 - Premere il pulsante **Avvio/Pausa**. ("." lampeggia).
- Premendo il pulsante **FunzioneTimer** viene visualizzato "3:00". Il tempo di ritardo massimo impostabile è 19:00 ore, il tempo minimo 3:00 ore.
- d ogni pressione del pulsante il tempo di ritardo aumenta di un'ora.
- Per annullare l'impostazione del timer, premere il pulsante di **Accensione**.
- La funzione Timer serve per impostare il "tempo previsto" dal momento presente fino al completamento del ciclo di lavaggio o del procedimento selezionato (Lavaggio, Risciacquo, Centrifuga).
- Il tempo di ritardo e il tempo di lavaggio effettivo possono variare in funzione dell'alimentazione e della temperatura dell'acqua.

Come usare la lavatrice

Display



1. Display funzioni speciali

- Quando viene selezionata la sicurezza bambini, viene visualizzata la scritta "CL".
- Quando viene selezionato il lavaggio temporizzato (funzione timer), viene visualizzato il tempo rimanente per terminare il programma selezionato.

2. Display di autodiagnostica

- Quando la lavatrice ha un problema, viene visualizzato il tipo di problema:

"PE": Errore di rilevamento pressione acqua

"FE": Problema di acqua in eccesso

"dE": Sportello non chiuso

"EE": Motore sovraccarico

"LE": Motore sovraccarico

"IE": Problema di alimentazione acqua

"DE": Problema di scarico

"UE": Problema di bilanciamento

"tE": Problema di temperatura acqua

Se vengono visualizzate queste lettere vedere a pagina 30 Ricerca guasti e seguire le guida.

3. Fine del lavaggio

- Quando il ciclo di lavaggio è completo, sul "Display multifunzione" viene visualizzata la scritta "End".

4. Tempo residuo

- Durante il ciclo di lavaggio viene visualizzato il tempo di lavaggio residuo.
- Programmi raccomandati dal costruttore:

	FB 4 B8/96 Q/T D(N)(W)(A)D-9)(H)	FB 2 B8/96 Q/T D(N)(W)(A)D-9)(H)
Cotone 95°C	124'	122'
Cotone 60°C	158'	156'
Cotone extra	139'	137'
Misti	80'	80'
Sintetici	120'	120'
Piumini	100'	100'
Pelli Sensibili	165'	163'
Baby Care	147'	147'
Speciale Sport	54'	54'
Delicati	47'	47'
Lana	35'	35'
Intensivo 60	60'	60'
Rapido 30	30'	30'
Risciacquo+Centrifuga	20'	18'

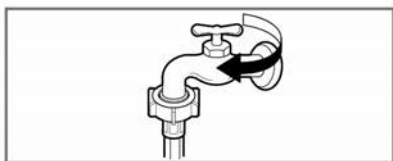
- Il tempo di lavaggio può variare a seconda della quantità di biancheria, della pressione e della temperatura dell'acqua e di altre condizioni di lavaggio.
- Se viene rilevato uno sbilanciamento o se entra in funzione il programma di eliminazione della schiuma, il tempo di lavaggio può essere più lungo (al massimo 45 minuti in più).

Manutenzione

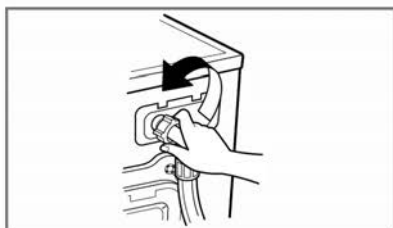
- * Prima di pulire l'interno della lavatrice, scollegare il cavo di alimentazione al fine di prevenire possibili rischi di scosse elettriche.
- * Quando ci si libera dell'elettrodomestico, tagliare il cavo dell'alimentazione di rete, e distruggere la spina. Disabilitare il blocco sportello per evitare che qualche bambino possa rimanere intrappolato all'interno.

■ Filtro di alimentazione acqua

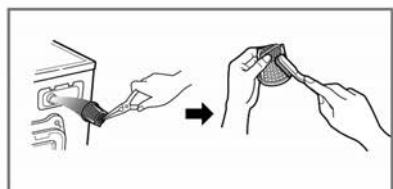
- Il messaggio di errore " **!E** " lampeggia sul pannello di controllo se l'acqua non entra nella vaschetta del detersivo.
- Se l'acqua utilizzata è molto dura o contiene tracce di depositi di calcare, il filtro di alimentazione dell'acqua può intasarsi. Pertanto è opportuno pulirlo di tanto in tanto.



1. Chiudere il rubinetto dell'acqua.



2. Svitare il tubo di alimentazione dell'acqua.



3. Pulire il filtro con una spazzola con setole dure.



4. Stringere il tubo di alimentazione.

M

anutenzione

■ Filtro della pompa di scarico

- * Il filtro di scarico raccoglie i filamenti e i corpuscoli rimasti nella biancheria. Verificare periodicamente la pulizia del filtro per assicurare il regolare funzionamento della lavatrice.
- * Fare raffreddare l'acqua prima di pulire la pompa di scarico, effettuare svuotamenti di emergenza o aprire lo sportello in situazioni di emergenza.

⚠ ATTENZIONE Prima scaricare il filtro attraverso il tubo di scarico, quindi aprirlo per rimuovere gli eventuali corpuscoli rimasti nel filtro stesso. Fare attenzione se si compie questa operazione quando l'acqua è calda.

⚠ ATTENZIONE Non aprire il filtro solo a metà. Il filtro deve essere disinserito e chiuso completamente per evitare perdite.



1. Aprire il tappo (①) del coperchio inferiore con le dita. Ruotare il tappo di scarico (②) per estrarre il tubo.
2. Sfilare il tappo di scarico (②) consentendo all'acqua di uscire. In questa fase servirsi di un recipiente per evitare che l'acqua si sparga sul pavimento. Quando l'acqua non esce più, aprire il filtro della pompa (③) ruotandolo a sinistra.
3. Rimuovere tutto il materiale estraneo dal filtro della pompa (③).
4. Dopo la pulizia avvitare a fondo il filtro della pompa fino a far combaciare le linee bianche sul filtro e sul corpo della pompa. Inserire quindi nel tubo il tappo dello scarico.

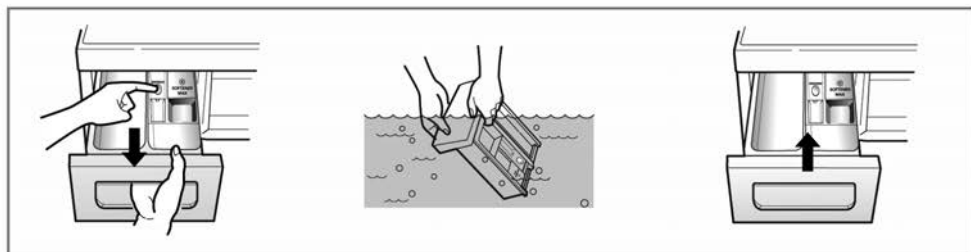


M

anutenzione

■ Vaschetta di dosaggio

- * Dopo qualche lavaggio i detersivi e gli ammorbidenti iniziano a lasciare dei depositi nella vaschetta.
- Questi depositi devono essere rimossi periodicamente con un getto d'acqua corrente.
- Se necessario la vaschetta può essere tolta dalla macchina premendola verso il basso e sfilandola.
- Per facilitare la pulizia, la parte superiore dello scomparto dell'ammorbidente può essere rimossa.



■ Vano della vaschetta

- * Il detersivo può accumularsi anche all'interno del vano della vaschetta, che deve essere pulito di tanto in tanto con uno spazzolino usato.
- Una volta terminata la pulizia, rimettere a posto la vaschetta ed eseguire un ciclo di risciacquo senza biancheria.



■ Il cestello della lavatrice

- Se vivete in un' area con acqua dura, il calcare si può formare continuamente in posti dove non può essere visto né facilmente rimosso.
- Il continuo crearsi di incrostazioni può intasare i meccanismi e, se non si tiene sotto controllo, può rendere necessaria la sostituzione delle parti.
- Nonostante il cestello sia fatto di acciaio inossidabile, macchioline di ruggine possono essere causate da piccoli oggetti in metallo come graffette o spille, che sono state lasciate nel cestello.
- Il cestello della lavatrice deve essere pulito periodicamente.
Se usate agenti disincrostanti, tinte o candeggianti, assicuratevi prima che siano compatibili per l'uso in lavatrice.
- * Un disincrostante può contenere componenti che possono danneggiare le parti della vostra lavatrice.
- * Rimuovete le macchie con un detergente per acciaio inossidabile.
- * Non usate mai per pulire una paglietta.

Manutenzione

■ Pulizia della lavatrice

1. Esterno

Una corretta manutenzione della lavatrice può allungarne notevolmente la vita.

L'esterno della macchina può essere pulito con acqua tiepida e un normale detergente per uso domestico neutro e non abrasivo.

Rimuovere immediatamente le eventuali sostanze versate sulla macchina. Pulire con uno straccio umido.

Fare attenzione a non scalfire la superficie con oggetti appuntiti.

* **IMPORTANTE:** Non utilizzare alcol denaturato, diluenti o prodotti simili.

2. Interno

Asciugare attorno all'apertura dello sportello, la guarnizione flessibile e il vetro dello sportello.

Queste aree devono rimanere sempre pulite al fine di assicurare la tenuta dell'acqua.

Fare eseguire un ciclo completo alla macchina utilizzando acqua calda.

Ripetere il procedimento se necessario.

NOTA Per togliere i depositi di calcare utilizzare solo detersivi etichettati come utilizzabili per lavatrici.

■ Istruzioni per l'inverno

Se la lavatrice viene collocata in un ambiente dove la temperatura può scendere sotto zero, seguire queste istruzioni onde prevenire possibili danni alla macchina:

1. Chiudere il rubinetto di alimentazione dell'acqua.
2. Scollegare i tubi dall'alimentazione idrica e scaricare l'acqua dai tubi.
3. Inserire il cavo di alimentazione elettrica in una presa dotata di messa a terra.
4. Aggiungere nel cestello vuoto circa 3,8 litri (1 gallone) di antigelo atossico di tipo RV (utilizzato per camper e caravan). Chiudere lo sportello.
5. Impostare il ciclo di centrifugazione e far centrifugare per circa 1 minuto in modo da scaricare tutta l'acqua. Non tutti gli antigelo di tipo RV vengono espulsi.
6. Scollegare il cavo di alimentazione elettrica, asciugare l'esterno del cestello e chiudere lo sportello.
7. Togliere la vaschetta di dosaggio. Scaricare l'acqua contenuta negli scomparti della vaschetta e asciugare gli scomparti. Inserire nuovamente la vaschetta.
8. Conservare la lavatrice in posizione orizzontale.
9. Per rimuovere l'antigelo dalla lavatrice al termine del periodo di non utilizzo, eseguire un intero ciclo di lavaggio con detersivo. Non aggiungere capi da lavare.



Ricerca guasti

* Questa lavatrice è dotata di funzioni automatiche di sicurezza che rilevano e diagnosticano i guasti non appena questi si verificano, reagendo di conseguenza. Se la macchina non funziona correttamente o non funziona affatto, controllare i seguenti punti prima di rivolgersi al Servizio Assistenza.

Sintomo	Possibile causa	Soluzione
Rumore metallico	Corpi estranei come monete o forcine presenti nel cestello o nella pompa.	Fermare la lavatrice e controllare il cestello e il filtro di scarico.
Rumore sordo	Questo rumore può essere prodotto da carichi di lavaggio pesanti. Di solito è normale.	Se il rumore persiste al riavvio della macchina, chiamare il proprio centro assistenza.
Vibrazioni	- Sono state rimosse tutte le viti di trasporto e gli imballaggi? - I piedi sono appoggiati correttamente al pavimento?	Se il rumore persiste, significa che probabilmente la lavatrice è sbilanciata. Fermarla e ridistribuire il carico di lavaggio. Se non sono state tolte durante l'installazione, vedere rimozione delle viti di trasporto nel paragrafo Installazione. Il carico di lavaggio non è distribuito uniformemente nel cestello. Fermare la lavatrice e ridistribuire il carico.
Perdite d'acqua	- Il raccordo del tubo di riempimento è allentato al rubinetto o alla macchina. - I tubi di scarico dell'abitazione sono intasati. - Formazione eccessiva di schiuma	Controllare e stringere i raccordi del tubo. Liberare il tubo di scarico. Se necessario chiamare un idraulico. Detersivo in eccesso o inadatto? la formazione di schiuma può causare perdite d'acqua.
L'acqua non entra nella lavatrice o entra lentamente	- Alimentazione idrica non adeguata. - Rubinetto di alimentazione non aperto completamente. - Tubo di alimentazione dell'acqua piegato. - Filtro o tubo di alimentazione intasato.	Provare con un altro rubinetto. Aprire completamente il rubinetto. Raddrizzare il tubo. Controllare il filtro del tubo di alimentazione.
L'acqua nella lavatrice non si scarica o si scarica lentamente	- Il tubo di scarico è piegato o intasato. - Il filtro di scarico è intasato.	Pulire e raddrizzare il tubo di scarico. Pulire il filtro di scarico.

Ricerca guasti

Sintomo	Possibile causa	Soluzione
La lavatrice non si avvia	• Il cavo di alimentazione elettrica non è collegato o è collegato male. • Fusibile dell'abitazione bruciato, interruttore di sicurezza scattato o interruzione della corrente elettrica. • Rubinetto di alimentazione acqua chiuso.	Assicurarsi che la spina sia inserita correttamente nella presa a muro. Ripristinare l'interruttore o sostituire il fusibile. Non aumentare la capacità del fusibile. Se il problema è un sovraccarico del circuito, rivolgersi a un elettricista. Aprire il rubinetto.
Il cestello non gira	* Controllare che lo sportello sia ben chiuso.	Chiudere lo sportello e premere il pulsante di Avvio/Pausa. Una volta premuto questo pulsante, ci vuole qualche secondo prima che la lavatrice inizi a girare. Lo sportello deve essere chiuso.
Lo sportello non si apre		Una volta avviata la lavatrice, lo sportello non può essere aperto per motivi di sicurezza. Attendere uno o due minuti prima di aprire lo sportello per lasciare al meccanismo elettrico di chiusura il tempo di sbloccarsi.
Ciclo di lavaggio ritardato		Il tempo di lavaggio può variare in base alla quantità di biancheria, pressione e temperatura dell'acqua ed altre condizioni d'uso. Se viene rilevato uno sbilanciamento o se entra in funzione il programma di eliminazione della schiuma, il tempo di lavaggio si allunga.

Ricerca guasti

Sintomo	Possibile causa	Soluzione
1E	- Alimentazione idrica non adeguata. - Rubinetto di alimentazione non aperto completamente. - Tubo di alimentazione dell'acqua piegato. - Filtro o tubo di alimentazione intasato. 	Provare con un altro rubinetto. Aprire completamente il rubinetto. Raddrizzare il tubo. Controllare il filtro del tubo di alimentazione.
OE	- Il tubo di scarico è piegato o intasato. - Il filtro di scarico è intasato.	Pulire e raddrizzare il tubo di scarico. Pulire il filtro di scarico.
UE	- Il carico è troppo ridotto. - Il carico è sbilanciato. - La macchina ha un sistema di rilevazione e correzione degli sbilanciamenti. Se si caricano singoli capi pesanti, ad es. accappatoi ecc., il sistema può interrompere la rotazione o anche tutto il ciclo di lavaggio, se lo sbilanciamento rimane troppo elevato dopo diversi avviamenti. - Se alla fine del ciclo la biancheria è ancora molto umida, aggiungere alcuni capi piccoli per bilanciare il carico e ripetere la centrifugazione.	Aggiungere 1 o 2 capi simili per bilanciare il carico. Ridistribuire il carico per consentire una corretta centrifugazione.
dE	 Lo sportello è aperto?	Chiudere lo sportello. * Se la scritta "dE" non scompare, rivolgersi all'Assistenza.
tE		Staccare il cavo di alimentazione e chiamare l'Assistenza.
FE	Se vi è un riempimento eccessivo d'acqua a causa di un difetto della valvola di alimentazione, viene visualizzata la scritta "FE".	Chiudere il rubinetto dell'acqua. Staccare il cavo di alimentazione elettrica. Chiamare l'Assistenza.
PE	La scritta "PE" viene visualizzata in caso di avaria del sensore del livello dell'acqua.	
CE	Sovraccarico del motore.	
LE	Sovraccarico del motore.	

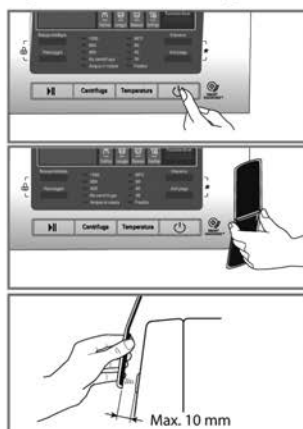
Ricerca guasti

■ Utilizzo di SmartDiagnosis™

- Utilizza questa funzione solo se ti è stato comunicato dal call center.
La trasmissione assomiglia a quella di un fax pertanto viene utilizzata solo al call center.
- SmartDiagnosis™ non può essere attivato se la lavatrice non si accende.
In questo caso la riparazione del guasto deve essere effettuata senza SmartDiagnosis™.

Se riscontri problemi con la tua lavatrice contatta l'assistenza clienti.

Segui le istruzioni dell'agente del call center ed esegui i seguenti passaggi:



1. Premi il pulsante di accensione per avviare la lavatrice. Non premere altri pulsanti e non ruotare la manopola di selezione ciclo.
2. Quando richiesto dal call center posiziona il microfono del telefono molto vicino al pulsante di accensione.



3. Premi e tieni premuto per 3 secondi il pulsante "Temperatura", mentre tieni il microfono vicino all'icona o al pulsante di accensione.
4. Tieni il telefono in quella posizione fino a quando è terminata la trasmissione del suono. Quest'operazione durerà circa 6 secondi. Il display visualizzerà il tempo residuo.
 - Per un risultato ottimale non muovere il telefono mentre viene trasmesso il suono.
 - Se l'agente del call center non riesce a registrare i dati in modo accurato, ti può essere richiesto di provare nuovamente.
 - Se premi il pulsante di accensione durante la trasmissione lo SmartDiagnosis™ viene disattivato.
5. Terminato il countdown e la trasmissione del suono, continua la conversazione con l'agente del call center, che sarà in grado di assisterti utilizzando le informazioni trasmesse.

Lo Smart Diagnosis è una funzione che trasmettere l'esatta descrizione del problema della lavatrice al call center di LG ed è studiata per assistere, non sostituire, il metodo tradizionale di risoluzione dei problemi di malfunzionamento attraverso la chiamata al centro assistenza clienti. L'efficacia di questa funzione dipende da diversi fattori, inclusa la ricezione del telefono cellulare utilizzato per la trasmissione dei dati, ogni rumore esterno che possa essere presente durante la trasmissione e l'acustica della stanza in cui si trova la lavatrice. Di conseguenza, LG non garantisce che lo SmartDiagnosis™ risolva in modo infallibile tutte le problematiche.



Termini di garanzia

Smaltimento delle apparecchiature obsolete



1. Tutti i prodotti elettrici ed elettronici dovrebbero essere smaltiti separatamente rispetto alla raccolta differenziata municipale, mediante impianti di raccolta specifici designati dal governo o dalle autorità locali.
2. Il corretto smaltimento delle apparecchiature obsolete contribuisce a prevenire possibili conseguenze negative sulla salute umana e sull'ambiente.
3. Per informazioni più dettagliate sullo smaltimento delle apparecchiature obsolete, contattare il comune, il servizio di smaltimento rifiuti o il negozio in cui è stato acquistato il prodotto.

Esclusioni dalla garanzia:

- Il nostro servizio a domicilio ti insegnerà come utilizzare il prodotto.
- Se il prodotto è alimentato con un voltaggio diverso da quello indicato sulla placchetta dei dati tecnici.
- Se il guasto è causato da incidenti, negligenza, uso improprio o eventi imprevedibili.
- Se il guasto è causato da fattori diversi dal normale uso domestico fatto secondo le istruzioni del manuale del proprietario.
- Utilizzo delle istruzioni fornite per l'uso del prodotto o il cambiamento della regolazione del prodotto.
- Se il guasto è causato da animali nocivi, per esempio, ratti o scarafaggi ecc.
- Rumori o vibrazioni che sono da considerarsi normali come per esempio il rumore dello scarico dell'acqua, il rumore della ventola o i segnali acustici di riscaldamento.
- Correggendo l'installazione, per esempio, livellamento del prodotto, aggiustamento dell'umidità.
- La normale manutenzione come raccomandata dal manuale d'uso.
- Rimozione di oggetti o sostanze estranee dall'apparecchio compresa la pompa e il filtro del manicotto d'entrata, ad esempio sabbia, unghie, bottoni e oggetti metallici in genere.
- Sostituzione dei fusibili o correzione dei cavi elettrici o delle tubazioni di casa.
- Correzioni di riparazioni non autorizzate.
- Incidenti o danni conseguenti alla proprietà privati causati da possibili difetti di questo apparecchio.
- La garanzia non è valida nel caso questo prodotto venga utilizzato per scopi commerciali. (per esempio per attività commerciale di vendita, luoghi pubblici come bagni, hotel, palestre, locande).

Tabella dei consumi

Scheda di prodotto_Regolamento delegato (UE) n. 1061/2010 della Commissione			
Marchio	LG		
Modello	FB 4 B8/96 Q/T D(N)(W)(A)D-9(H)	FB 2 B8/96 Q/T D(N)(W)(A)D-9(H)	
Capacità in kg di cotone	8/7	8/7	kg
Classe di efficienza energetica su una scala da A+++ (basso consumo) a G (alto consumo)	A+++	A+++	
Marchio UE di qualità ecologica ('ecolabel') ai sensi del regolamento (CE) n. 66/2010	No	No	
Consumo annuo di energia (AEC) in kWh/anno. (Basato su 220 cicli di lavaggio cotone standard a 60°C e a 40°C a carico pieno e parziale e sul consumo nei modi di spento e lasciato acceso. Il consumo effettivo dipende dalla modalità di utilizzo della lavabiancheria)	137/122	137/122	kWh/anno
Consumo di energia per ciclo			
- Programma cotone standard 60°C a pieno carico	0.70/0.60	0.70/0.60	kWh
- Programma cotone standard 60°C a carico parziale	0.52/0.48	0.52/0.48	kWh
- Programma cotone standard 40°C a carico parziale	0.42/0.39	0.42/0.39	kWh
Consumo energetico ponderato in modo spento e in modo 'left-on'.	0,45	0,45	W
Consumo di acqua in litri/anno (Basato su 220 cicli di lavaggio cotone standard a 60°C e a 40°C a carico pieno e parziale. Il consumo effettivo dipende dalla modalità di utilizzo dell'apparecchio)	10500/9300	10500/9300	litri/anno
Classe di efficienza della centrifuga su una scala da G (efficienza minima) ad A (efficienza massima).	A	B	
Velocità massima di centrifuga raggiunta (Valore minimo fra il programma cotone standard 60°C a pieno e metà carico e il cotone standard 40°C a metà carico)	1400	1200	rpm
	44	53	%
Il 'Cotone extra a 60°C' a carico pieno e parziale ed il 'Cotone extra a 40°C' a carico parziale sono i programmi di lavaggio standard ai quali fanno riferimento le informazioni sull'etichetta e sulla scheda, questi programmi sono adatti per lavare cotone normalmente sporco e sono i programmi più efficienti in termini di consumo combinato di energia e acqua. Il carico parziale è la metà del carico nominale.			
La durata del programma			
- Programma cotone standard 60°C a pieno carico	312/292	312/292	min.
- Programma cotone standard 60°C a carico parziale	259/239	259/239	min.
- Programma cotone standard 60°C a carico parziale	254/234	254/234	min.
La durata del modo 'left-on' (TI). (Misurato sul programma cotone standard a 60°C pieno carico.)	10	10	min.
Rumore in dB(A) re 1 pW in lavaggio / Rumore in dB(A) re 1 pW in centrifuga.	52 (Lavaggio)	52 (Lavaggio)	dB(A)
	75 (Centrifuga)	74 (Centrifuga)	dB(A)
Free-Standing			



Memo

Memo

